

Ragnarök

**Am 22^{ten} Februar 2014 wird Deutschland zerstört
...wie es die nordische Mythologie der Wikinger prophezeit
...In York kann man die Gjallarhörner schon hören.**



Das "Spiegelbild" des perfiden Gottes Thor.

Die Illuminaten haben der Menschheit den Krieg erklärt.

Die Griechen sind die letzte und einzige Hoffnung der Welt.

Das große "Geheimnis" der letzten Jahrhunderte.

Auf der falschen Seite des Atlantiks schauen sich die Völker das deutsche Reich an.

Innerhalb der Jahrtausende der Geschichte sind die Griechen ein gesonderter Fall auf der Ebene der Völker, weil sie protagonistisch an allen großen Wendepunkten der menschlichen Geschichte gewirkt haben. Sie sind als das überaus Kampf-wertigste Volk gepriesen worden. Sie haben Schlachten aller Art und gegen die Gesamtheit der starken Gegner dieser Welt ausgefochten und haben sich in diesen hervor getan. Obwohl sie für ihre geistigen Werke im Laufe der Zeit Ruhm erlangten, haben sie sogar auch auf den militärischen Kampffeldern große Tapferkeit, Kraft und Ausdauer gezeigt. Die gleichen Menschen, die das Theater und den Sport erfunden haben, um das



Leben des Menschen zu feiern, waren diejenigen, die in den Epochen der Dunkelheit Szenarien der Opferung in aussichtslosen Kriegen aufgebaut haben.

Sie haben sich durch ihre Tapferkeit auf den militärischen Schlachtfeldern selbst in Epochen hervorgetan, wo dies theoretisch unmöglich war. Sie haben sich sogar in jener Epoche hervorgetan, wo die Triumphe und die Siege von nun an mittels der Technologie und nicht mehr mittels der Kraft der Seele vergeben wurden. Doch, selbst in dieser Epoche haben die Griechen den "Unterschied" ausgemacht ...219 Tage Widerstand haben sie den eisenumzäunten Divisionen Hitlers Widerstand geboten ...In gleicher Stunde, wo die Übermacht Frankreich sich 43 Tage gewehrt hat und das "zweifache" Holland gerade 3 ...Wir sprechen über unbegreifliche Unterschiede bezüglich der Größen der Völker...

...Und jedoch existiert der Fall, dass dieser gesamte übermenschliche Kampf ein Fehler war ...Ein furchtbarer Fehler für so ein kampferprobtes Volk, wie es die Griechen sind ...Ein unverzeihlicher Fehler für die berühmten Hellenen ...Ein gefährlicher Fehler für alle Völker der Welt, da die Griechen seit Jahrhunderten die "Wächter" der westlichen Zivilisation sind ...Diejenigen, welche "THERMOPYLEN" aufrichten, während all die anderen nicht einmal eine Gefahr wahrnehmen und erkennen. Sollten aber diese "Wächter" nicht erfassen was vor sich geht, sind alle in Gefahr und nicht nur sie selbst.

Doch warum war dieser Kampf, den die Griechen gegen das Nazitum gefochten haben, ein Fehler? Es war ein Fehler, nicht weil die Griechen wieder einmal für ihre Heimat gekämpft haben, sondern weil sie nicht erkannt haben, wer der Feind ist. Sie haben sich mit absoluter Leidenschaft auf ein "Spiegelbild" hinaufgestürzt und haben nicht bemerkt, dass der Feind direkt "hinter" ihnen stand. Sie haben nicht verstanden, dass derjenige, der ihnen Schutz "verkaufte", der Gleiche war, der die Nazis bewaffnet und gegen sie gerichtet hat ...Sie schauten zur falschen "Küste" des Ozeans ...Die USA waren das deutsche dritte Reich und das haben sie nicht verstanden. **DIE DEUTSCHEN USA SIND DAS WIRKLICHE DRITTE REICH** ...Hitler war deren Komparsen und wurde von ihnen bezahlt ...uns das haben die Griechen nicht verstanden ...Das hat das einzige Volk unter den Völkern nicht verstanden, das imstande war dies zu verstehen.

Dies ist so passiert, weil die Taktik der Imperialisten erstmalig war ...Selbst für die Erfahrung der Griechen war das was Neues. Das dritte deutsche Reich war unbesiegbar, weil es getarnt war. Dieses Reich präsentierte ein durch Gewalt provozierendes "Biest", um die Völker zu bedrohen —welches deutschsprachig war, doch in Wirklichkeit war dieses "Biest" anglophon—. Es setzte sein deutschsprachiges "Spiegelbild" an die Front, um alles niederzuwalzen und um die Welt zu bedrohen, obwohl seine wahre Gestalt hinterher folgte und englisch sprechend ergriff es alles für sich um den Anschein nach die Welt zu "retten". Dieses Reich hat die imperialistischen "Karikaturen" wie Hitler und die Nazis erschaffen und in dem Vordergrund gestellt, um durch die Hintertür die gesamte "Ernte" als "ernstzunehmender" Beschützer "abzumähen" ...Ein riesiger "Mährescher", welcher die ganze Welt "abgemäht" hat.

Es gab genug stichhaltige Beweise, um die Situation indirekt zu bewerten, doch im Laufe der Zeit wurde bewiesen, dass diese nicht ausgereicht haben ...Die Griechen haben, während der Beobachtung der "Angestellten", nicht verstanden, welche die wirkliche Identität der "Bosse" war ...Sie hätten diese Identität erkennen können, wenn sie den "Gewinnfluss" betrachten hätten ...aber das haben sie nicht getan. Doch was bedeutet das auf der praktischen Ebene? ...Dass, mit der einen oder anderen Art und Weise, sie die Angaben hatten, um zu verstehen, dass die Angelegenheit nicht so war, wie sie sich präsentierte ...Durchaus haben die Deutschen, aufgrund ihrer immensen Zielvorgabe die Welt zu erobern, einen riesigen Krieg erzeugt, aber welche Verbindung hatten sie mit denen, die letztendlich vom Krieg profitiert haben? ...welche die Amerikaner waren. Welche Verbindung gab es zwischen demjenigen, der "lautstark" sein Ziel verfehlt hat, und demjenigen, der —wenn auch "still"— das gleiche Ziel erfolgreich erreicht hat?

Die Griechen hätten, aufgrund ihrer Erfahrung, die Falle bemerken müssen. Sie waren verpflichtet auf fundamentale und wichtige Fragen antworten zu müssen und sie haben es nicht getan. Hätten sie es gemacht, hätten sie die Antworten gefunden. Einfache Fragen hätte man beantworten müssen. Welches war das Ziel der Nationalsozialisten? Warum haben sie Griechenland angegriffen? Aus Hobby? Aus irgendeiner Laune heraus? Aus Minderwertigkeitsgefühlen? ...Sicherlich nicht. Sie haben Griechenland angegriffen, um es zu erobern. Konnten die Griechen die Besatzung abwenden? ...Nein. Die deutschsprachigen Nationalsozialisten haben verfehlt es zu erobern, aber nicht die anglophonen Amerikaner. Die Besatzungsmächte gingen aus Griechenland heraus und zur gleichen Zeit kamen andere hinein. Die deutschsprachigen gingen und die englischsprachigen traten ein ...Als Eroberer kamen diejenigen hinein, welche die Verbündeten gemimt haben und das war die bekannte angelsächsische Bande.

..."AN EINEM ORT WO SICH EINE LOKALE AUFRUHR VOLLZIEHT, ZÖGERE NICHT DICH SO ZU VERHALTEN, ALS WÄRST DU IN EINER EROBERTEN STADT" telegraphiert Winston Churchill an General Scobie. Die Briten agierten wie Eroberer und von da an ist Griechenland niemals befreit worden. Im weiteren Verlauf —und ebenso stumm und hinterhältig— haben die Amerikaner das "Zepter" übernommen und es somit vollkommen und absolutistisch kontrolliert. Was haben die tapferen Griechen gegen diese Eroberer übernommen? ...Absolut nichts. Warum? ...Weil sie nicht verstanden haben was da passiert ist ...Sie haben auf wichtige und fundamentale Fragen, welche sich aus imperialistische Aktionen ergaben, nicht geantwortet...

...Sie haben nicht annähernd "gesehen", wer die "Mitarbeiter" der Eroberer Griechenlands waren, um dadurch deren "Bosse" zu vermuten. Wer hat die deutschsprachigen Nationalsozialisten während ihres Aufenthaltes in Griechenland bedient? ...Die bekannten Verräter, Kollaborateure und die griechischen Schutztruppen der Nationalsozialisten ...Die Sippen von PANGALOS, von PAPANDREU, von KARAMANLIS, von RALLIS, von SAMARAS, von EWERT usw.. Wer steht während der gesamten Nachkriegsperiode den Amerikanern zu Diensten? ...Sind es nicht die Gleichen? Wenn die "Angestellten" die Gleichen sind, warum sollte nicht der Verdacht aufkommen, dass auch die "Bosse" die Gleichen sind?

All diese Personen "sorgen" sich jetzt um Griechenland. In der letzten Phase ihrer imperialistischen Planung eintretend, sind sie wegen den Griechen besorgt. Warum? ...Weil sie die einzigen auf der Welt sind, die in der Lage sind deren Plan zu verstehen und zu vereiteln ...Weil diese Pläne mit Wissen und nicht mit Waffen verhindert werden ...Weil es ausreichend ist, wenn einer versteht was vor sich geht, damit alle gemeinsam reagieren ...Weil in einer bedrohten Herde genügt es wenn ein "Schaaf" aufwacht, um "Alarm" zu schlagen ...DIESES UNRUHIGE "SCHAAF" AUS GRIECHENLAND IST DIE GROSSE GEFAHR FÜR DIE DEUTSCHEN "WÖLFE", WELCHE DIE STAATEN EINEN NACH DEM ANDEREN VERSCHLINGEN.

Aus diesem Grund passieren auch die Merkwürdigkeiten ...Aus diesem Grund sehen wir, dass die USA sich nahe dem Crash befinden, und alle "sorgen" sich wegen ein paar dutzend Millionen, welche nicht in der Lage sind, das "Haushaltsloch" in Griechenland zu schließen ...Aus diesem Grund sehen wir, dass in den USA die Leichen mit den Lkws abtransportiert werden, und alle sorgen sich um den Tod eines einzigen Menschen in Griechenland ...den Tod von Pavlos Fyssas¹. Aus diesem Grund sehen wir, dass in Frankreich die Rechtsextremisten politisch alles "hinwegfegen", und alle sind wegen der dürftigen Prozente der "Goldenen Morgenröte" in Griechenland "besorgt".

Der gesamte "Fokus" des Imperialismus ist auf Griechenland gerichtet. Vor Griechenland "erzittern" sie, weil sie ihre Gründe dafür haben. Vor Griechenland "erzittern" sie, weil von hier aus ihr "Fall" seinen Anfang nehmen kann. Die "Wächter" haben begonnen wach zu werden und so manche haben angefangen zu zittern. Für die "Wächter" hat die "Morgendämmerung" begonnen und die

¹ http://de.wikipedia.org/wiki/Pavlos_Fyssas

Aussicht, die sie vor sich sehen werden, ist äußerst aufschlussreich und entlarvend. Einige befinden sich am falschen Ort, sie begehen fehlerhafte Handlungen, und das ist ein tödlicher Fehler. Einige beuten die Gesamtheit der Völker aus und laufen Gefahr den "Wächtern" gegenüber stehen zu müssen.

Die Kinder des Gottes Odin

Der Mensch auf dieser Welt lernt durch zwei Methoden ...Entweder mit einer günstigen oder mit der teuren ...Entweder durch das Wissen, was er selber mit seiner Genialität erzeugt, oder durch das Leiden, aufgrund seiner Erfahrungen. Der "Unbelehrbare" ist derjenige, der selbst mit der zweiten Methode nicht fähig ist etwas zu erlernen ...Derjenige, der selbst von seinen eigenen Erfahrungen nichts dazu lernt. Solche Unbelehrbare —unglücklicherweise für sie selbst— sind die Engländer und als solche laufen sie Gefahr bezeichnet zu werden. Warum? ...Weil, obwohl ihre Geschichte ihren Erfolg darin ausweist, dass sie Britannien den Kelten "weggefressen" haben, können sie sich nicht mehr daran "erinnern", wie sie es damals gemacht haben, und das ist der Grund weswegen sie ihr Imperium in den USA an Ihresgleichen verloren haben, weil deren Art wie sie Agieren und wie sie Wirken hätten im Voraus wissen müssen.

Was sagt uns die "erfolgreiche" Geschichte der Briten? ...Dass, nach dem Abzug der römischen Legionen aus Britannien, die einheimischen Populationen damit begonnen haben miteinander zu kollidieren, um aus dem Vakuum —welches dabei entstand— zu profitieren. Diese Kollision ist eine Gewissheit für alle Völker, die sich in vergleichbaren Situationen befunden haben ...Nach der "Befreiung" folgt immer ein gegenseitiges Gemetzel familiärer Natur, wegen der "Verteilung" des Kapitals und der Machtposten. Das ist in Griechenland passiert, in den USA und sonst wo auf der Welt, als die Eroberer gingen und sich hinter ihnen "Räume" öffneten, welche Reichtum und Macht versprachen und sicherten. In dieser innerbritischen Kollision der Kelten, haben sich die Engländer und die Sachsen eingemischt, und somit "treten" auch sie in die Geschichte dieser Insel ein.

Die germanischen Völker der Engländer und der Sachsen sind von den Briten selbst gerufen worden, um an den innerbritischen Kollisionen teilzunehmen ...Diese Völker haben keinerlei Art geglückte Invasion auf der Insel vollzogen ...Sie wurden von einem der gegenseitig kämpfenden Lager gerufen, welches "lockerere" Ansichten bezüglich der keltischen Bruderschaft vertrat. Die Engländer waren ein germanisches Volk, deren Herkunft sich aus dem heutigen Raum der Stadt Kiel in Richtung heutiges Dänemark erstreckte ...Dadurch auch die Verwandtschaften der englischen Monarchen mit den dänischen Königen. Die Sachsen waren ebenfalls ein germanisches Volk, das in der Nähe der Angeln (Latin: **Anglii**) lebte. Der gemeinsame historische Wandel beider Völker nach ihrer gemeinsamen britischen Zeit, hat uns den Begriff "Angelsachsen" hinterlassen.



Einige von den Kelten Britanniens haben diese Angelsachsen auf ihre Insel gebracht, um —nach dem Abzug der Römer— sich die Oberhand in der innerfamiliären Auseinandersetzung zu sichern. In

diesem Bürgerkrieg zwischen den Schotten, den Pikten und den Bretonen, aber auch den verbliebenen Römern, haben auch die Deutschen teilgenommen. In dieser Kollision haben die Bretonen es geschafft —mit der Hilfe von Söldnern der herbei geholten deutschen Völker des germanischen Raumes—, die Pikten und die Schotten zu bekämpfen. Jedoch haben die Angelsachsen nach ihrem Sieg —weil sie angeblich mit den erhaltenen Ländereien, die sie als Entschädigung bekommen hatten, sich nicht zufrieden gaben—, die Bretonen "auf den Arm genommen" ...Sie hatten einen Vorwand erfunden und verließen sie, um mit den Pikten zu koalieren.

Das war bloß ein Vorwand, um auf der Insel zu verbleiben und um von dem gegenseitigen innerbritischen Hass und Wettbewerb allumfassend zu profitieren. Von diesem Punkt an begannen sie das Innenland Stück für Stück zu erobern. Diese Eroberung wird eine langwierige sein, welche über ein Jahrhundert andauern wird. Mit dieser erfolgreichen Methode haben die deutschen Völker der Engländer und der Sachsen —als "Gäste"— die naiven Kelten, die ihre Hilfe ersucht hatten, erobert. Die Angelsachsen sind mit dieser Methode zu Herrschern der Insel geworden. Die Römer waren weg und diejenigen, welche um Hilfe ersucht hatten, sind nicht vom fremden Eroberer befreit, sondern von demjenigen versklavt worden, den sie als Bündnispartner herbei gerufen hatten.

Selbst heute sind die Könige und die "blaublütigen" Britanniens deutsche Angelsachsen. Die berühmteste und mächtigste Königin Britanniens war Viktoria, welche eine reine Deutsche war, die kaum englisch sprechen konnte ...Deutsch war die Muttersprache der Könige Britanniens. Bis vor kurzem nannte sich das englische Königshaus "Haus Sachs-Coburg und Gotha" ...Um dem zu "entkommen" haben sie sich als "Windsor" ausgerufen ...Reine Deutsche sind die Könige Britanniens ...Deutsche, die niemals vergessen haben, dass sie Britannien als umher streifende Heiden erreicht haben...

...Anbeter des germanischen Gottes Votan —Woden ...daher auch Woden's day oder Wednesday—, welcher eine Umformung des skandinavischen Gottes Odin ist ...Anbeter von "Wöden" (für die Altenglischen), "Wödan" (für die old Saxxons) und "Wötan" (für die old high Germans) ...Anbeter vom Vater des Gottes der Blitze, Thor ...Anbeter des umher streifenden und verkleideten Gottes, dessen einziges Ziel die Erlangung der absoluten Macht ist ...Anbeter des Gottes mit den Krähen, die, als fanatische und abergläubige Heiden dafür sorgen, dass sich diese Vögel immer im Turm von London befinden, denn andernfalls nehmen sie an, dass sie von ihrem Herren "bestraft" werden, mit dem Ergebnis, dass sie ihre Macht verlieren.

Diese Angelsachsen, haben nach dem britischen Erfolg damit angefangen außerordentlich zu "prosperieren". Als reine "Kinder" des umher streifenden Gottes Odin, haben sie nicht damit aufgehört in dem Gebiet herrschen zu wollen. Sie sind nicht statisch auf der Insel verblieben und hatten angefangen um diese umher zu ziehen. Mit dieser Vagabundiertheit und ihrer bekannten Methode, haben sie es erreicht die absoluten Profiteure des Kolonialismus zu werden. Im Wissen wie man den "'Trick" des "verkleideten" HELFERS und BEISTEHERS anwendet, haben sie die Kosten der Kollisionen vermieden ...Überall gingen sie um zu "helfen" und danach gingen sie nie mehr weg.

All das, jedoch, ereignete sich in einem Raum, der in den Händen des allmächtigen Christentums gekommen war ...Eines Christentums, das für die heidnischen Herrscher dieser Völker eine erforderliche Religionsauswahl war, um die Kollisionen zu umgehen ...Eine Auswahl, welche sie einfach bequemte, da deren "verkleideter" Gott, bezüglich seines Anbetungsrituals, nicht viele Anforderungen stellte ...Gewinne wollte er und keine Rituale.

Da seine "Kinder" ihm Stärke und Macht einbrachten, interessierte es ihn nicht, wenn sie vor einem anderen Gott niederknien würden. Als wahrliche "Amateur"-Christen, haben die Angelsachsen niemals aufgehört sich mit den "Sprungfedern" des Heidentums zu bewegen. Aus diesem Grund haben sie auch so leicht die Evolutionstheorie von Darwin adoptiert und sicher tendierten sie ohne jeglichen Widerstand zum Atheismus ...Ein Atheismus, jedoch, der ihre grundlegenden Glaubensbekenntnisse nicht beeinflusste. Atheistisch waren sie nur den Göttern der anderen

gegenüber und nicht gegenüber ihren eigenen. Indem sie die "progressiven" und die "Realisten" vorgespielt haben, vergaben sie ihrem "Verschieden Sein" eine "wissenschaftliche" Form, einzig und allein aus dem Grund, um nicht den Christen "gegenüber" stehen zu müssen.

Diese Heiden waren die Protagonisten in der Epoche des Kolonialismus und sogar mit ihrer deutschen Königin sind sie zum Höchsten ihrer Kraft angelangt ...Sie bauten das Imperium, welches die "Wellen regierte" ...Sie bauten das britische Imperium, welches Besitztümer auf allen Längen und Breiten des Planeten besaß ...Ein Imperium, welches seine Gewinne —so weit wie möglich— mit seinen ehemaligen Opfern teilte, welche die Kelten Britanniens waren. Die großen Gewinne aus dem Ausland waren es, die zum ersten Mal die Angelsachsen und die Kelten der Insel vereint hatten.

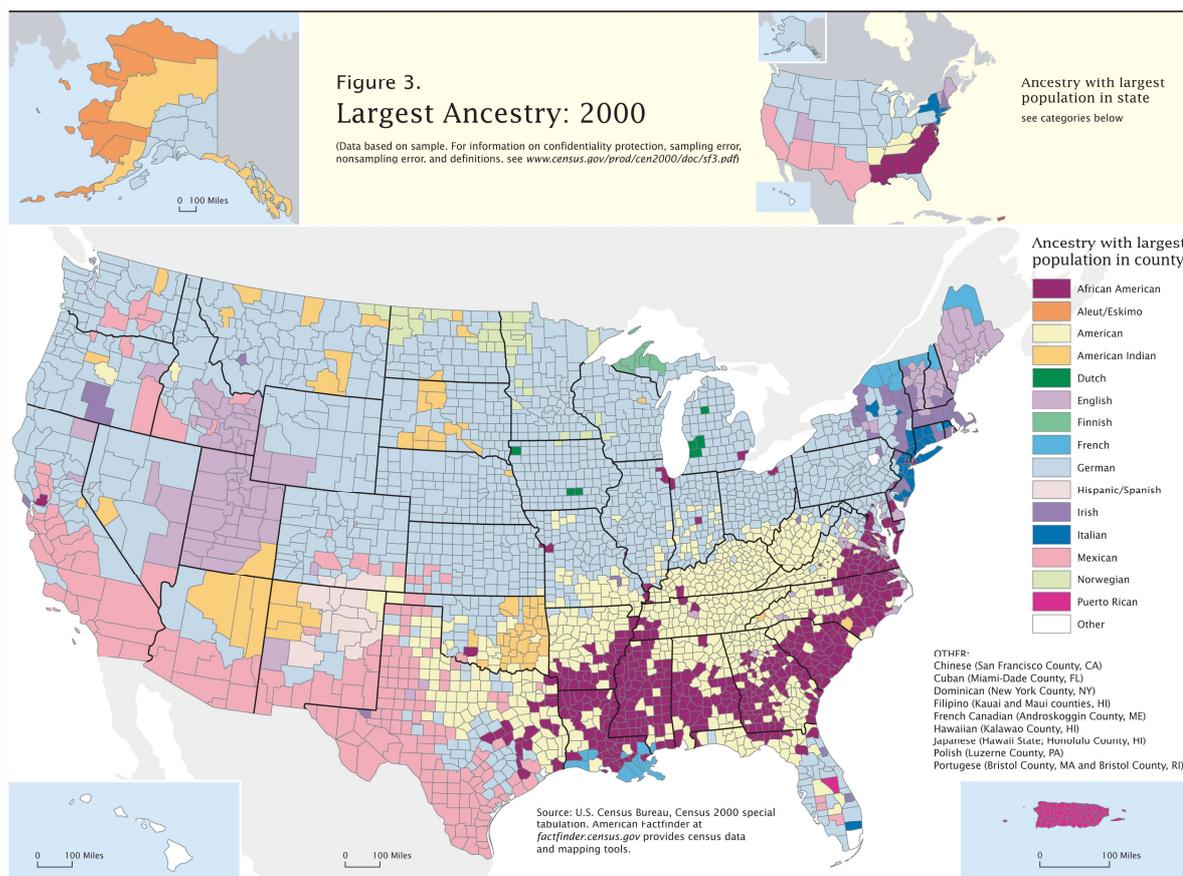
Zwischen diesen Kolonien waren auch diejenigen aus Amerika. Die Angelsachsen waren diejenigen, die sie erobert haben und diejenigen, welche sie in erster Phase besiedelt haben. Doch die Zeit verging und die "entfernten" Angelsachsen begannen zu sehen, dass es nicht in ihrem Interesse lag, Steuern an das "ferne" Britannien zu zahlen. Die Kinder vom Gott des Eigennutzes und der Kollision erkannten, dass es nicht in ihrem Interesse lag im britischen Imperium zu verbleiben und entschieden sich für die Konfrontation. Diejenigen waren gewillt mit "Mutter" Britannien zu kollidieren, um ihre Interessen zu bedienen.

Diejenigen verwickelten sich, nach Abzug der britischen Legionen, in einen furchtbaren Bürgerkrieg ...In einen Bürgerkrieg, der sich nicht von demjenigen unterschied, der einst die Einheimischen Britanniens vernichtete ...Ein Bürgerkrieg der Einheimischen "Amerikaner" —welche untereinander konkurrierten—, aber auch der verbliebenen Briten ...Ein Bürgerkrieg vom Typ "Jeder gegen Jeden" und "Alle gegen Allen". Was für Gründe und Ursachen auch immer manche finden konnten, welche sie von den anderen unterschied, wurde von ihnen als Grund für eine Auseinandersetzung angenommen ...Nord gegen Süd ...Einheimische gegen Siedler ...Ursiedler gegen neue Einwanderer ...Protestanten gegen Katholiken ...Schwarze gegen Weiße.

Jedoch bei dieser Kollision, welche das gesamte Spektrum abdeckte, sind sie "reingefallen" ...Die "amerikanischen" Angelsachsen sind "reingefallen", weil —wie wir am Anfang dieser Schrift, bezüglich der Lernfähigkeit, gesagt haben— sie gezeigt haben, dass sie nicht einmal aus ihrer persönlichen Erfahrung gelernt haben. Warum sagen wir das? Welches war in dieser Kollision das Primäre, an welches sich zumindest die Amerikaner britischer Herkunft hätten "erinnern" müssen, wo sie auch die mächtigsten waren? ...Sie hätten sich daran erinnern müssen, dass du niemals deutsche Angelsachsen um "Hilfe" rufst. Warum rufst du sie nicht? ...Weil sie aus dir einen "Kelten" machen werden. Sogar wenn du selbst ein Angelsachse bist, werden sie —als "frische" oder "frischere" als du— dich zum "Kelten" machen ...Weil sie die Kinder von Odin sind, und wenn sie in einen Raum "eintreten", kriegst du sie mit nichts wieder raus ...Weil, wenn sie in einen Raum "eintreten", werden sie gierig. Es ist nur eine Frage der Zeit, bis sie sich gegen den Naiven richten, der sie um Hilfe gerufen hat, um ihm Alles zu entreißen. Das hätten die britischen Angelsachsen wissen müssen, da dieses angeblich das Highlight ihrer "erfolgreichen" Geschichte war.

Jedoch, haben sie sich nicht daran "erinnert", als sie den Ozean passierten, und sind "reingefallen". Sie "vergaßen", dass sie selbst deutsche Angelsachsen waren, als sie auf der britischen Insel ankamen und alles den Kelten entrissen, weil das der "Trick" ihrer Rasse war. Sie "vergaßen" welcher Rasse sie angehörten und haben den Fehler der Kelten begangen. Sie riefen die deutschen Angelsachsen um Hilfe und sind selbst zu "Kelten" der Neuen Welt geworden. Sie haben die USA an diejenigen verloren, die sie um Hilfe gerufen hatten. Damit der Norden den Süden und die Protestanten die Katholiken besiegen konnten, haben sie erneut die Deutschen gerufen, und da sind sie "reingefallen" ...Die Deutschen, welche strenge Lutheraner waren, aber vor allen Dingen waren sie

uneinsichtige deutsche Angelsachsen. **Mehr als 6 Millionen²** von denen passierten in den Jahrzehnten vor und nach dem amerikanischen Bürgerkrieg den Ozean.



Die Amerikaner britischer Herkunft glaubten, dass sie "Partner" anschleppten. Sie sind wie die Bretonen "reingefallen". Sie vergaßen mit wem sie es zu tun hatten. Im Eilverfahren haben die strengen angelsächsischen Protestanten deutscher Herkunft die USA "verspeist". Den Angelsachsen britischer Herkunft ist nur der Name des "Herrschenden" verblieben ...und das —wohlgermerkt— mit dem "Stigma" des fremden und unerwünschten Kolonialisten. Sogar der amtlichen englischen Sprache —wie wir im weiteren Verlauf sehen werden— wurde nur aus reiner List heraus erlaubt zu dominieren. Die USA waren für die Briten "verloren", wie Britannien für die Kelten. Diese Deutschen sind die strengen WASP und nicht die Angelsachsen britischer Herkunft. Diejenigen sind die strengen protestantischen Lutheraner, welche für ihre Kaltherzigkeit berühmt waren.

...Alles genau das Gleiche, bis zum Punkt an dem du dir die "Haare" raufst. Unmittelbar nachdem die deutschen Sachsen sich sicher gefühlt haben, haben sie die "Verbündeten" getauscht. Sie haben die "Bretonen" verlassen —die sie gerufen hatten und die sie als Wohltäter hätten betrachten müssen— und sind mit den "Pikten" zusammen gekommen ...Wer waren die "Pikten"? ...Die anderen großen "Vagabunden" der Welt ...Die Juden ...Ihre eigenen Juden ...Die Juden, die —genau so wie sie— sich in den USA "eingebuddelt" hatten ...Die Juden, welche in der großen Mehrheit sich in den USA als Deutsche "eingebuddelt" hatten ...Die "Läuse" der deutschen "Ratten", die den Ozean passierten und ihre "Bazillen" mitschleppten.

Diese "Pikten" waren die besten Mitarbeiter der Deutschen. Sie besaßen Qualifikationen, welche mit ihren Verfahrensweisen "kompatibel" waren. Sie waren Verschwörer und sie wussten über den

² http://en.wikipedia.org/wiki/German_American
<http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/4/45/Census-2000-Data-Top-US-Ancestries-by-County.jpg>

Gebrauch des Geldes ...eine Tatsache, die sehr nützlich im Kampf um das Kapital war, welcher bald zwischen den Briten und den Usurpatoren aus Deutschland bevorstand. Die Juden waren in diesem Kampf sehr wertvoll. Sie wussten wie man Nutzen aus "innerfamiliären" Kollisionen zieht ...und das immer verlustfrei. Ihre Spezialität war es in den Zweiten zu investieren, um ihn zum Primus zu machen. Ihre Spezialität war es die finanziellen Mittel zu benutzen, um denjenigen Kapitalisten zu wählen, der sich durchsetzen würde.

Die Wahl der Amtssprache in den deutschen USA

Wir behaupten, dass die USA ein rein deutscher Staat war, der noch heute in dieser Form existiert und das ist nicht so leicht zu erkennen. Wie ist es möglich, dass solch ein Staat als amtliche Sprache nicht diejenige seiner "Herrscher" hat? ...Es ist möglich, wenn die Interessen, die aufgrund dieses Luxus bedroht werden, sich als zu schwerwiegend erweisen.

Wir werden der Reihe nach vorgehen, damit der Leser versteht was wir sagen. Wer hat noch nicht über den "Mythos" über die Wahl im Kongress gehört, bei der es um die Auswahl der offiziellen Sprache der USA ging? ...Den "Mythos", dass zum Beispiel die griechische Sprache die Wahl wegen einer Stimme verloren hat?

Warum bezeichnen wir all das als einen "Mythos"? ...Weil es nur ein Teil der Wahrheit ist ...und eine schlimmere Lüge als die Halbwahrheit gibt es nicht. Das Thema mit der Sprache des neu gegründeten Staates gab es wirklich, doch es war nicht so wie es schien, oder wie sie es erlaubt haben, dass es von "außen" verstanden wurde. Das ist sicherlich etwas, das schon für sich allein etwas Einmaliges auf der Welt war. Es ist erstmalig, dass jemand von "Fremden" "befreit" wird und erst im Nachhinein über seine "Identität" entscheidet, und demnach über die Auswahl seiner Sprache. Warum ist es erstmalig? ...Weil, wie kannst du denn wissen wer ein "Fremder" ist, wenn du nicht weißt, wer du selbst bist? Von wem sind denn die amerikanischen Revolutionäre "befreit" worden, so dass sie danach selbst bezüglich ihrer eigenen Identität hätten entscheiden müssen?

Doch, wo es "Rauch" gibt, da gibt es auch "Feuer" ...und in den USA gab es ein unterirdisches "Feuer", das keiner in der öffentlichen Wahrnehmung sehen wollte. Warum gab es ein Thema mit der Sprache? ...Weil nach dem Bürgerkrieg —und der Eroberung des gesamten Westens— hatte sich die Zusammensetzung der Bevölkerung in der amerikanischen Gesellschaft "verfälscht". In den ehemals britischen Kolonien war die Mehrheit der weißen Siedler nun deutsch ...Das waren die "frischen" deutschen Angelsachsen, die von den "alten" britischen Angelsachsen angeschleppt wurden, um ihnen beim Kampf zu helfen, die Staaten der spanisch sprechenden Katholiken und der einheimischen Indianer zu erobern.

Diese deutschen Angelsachsen waren nun die Herrschenden und diejenigen waren deutschstämmig. Für sie waren die ehemaligen britischen Herrscher wahrlich "Fremde" ...Sie waren sichtbar "fremde" Eroberer, welche ihre Heimat hätten verlassen müssen. Diese Deutschen hatten bereits damit begonnen die USA wie ihren eigenen Staat zu betrachten und auf dieser Tatsache planten sie seine Zukunft ...Eine



Zukunft, welche außerordentlich "glorreich" wäre, wenn sie beispielsweise die Schwächen von Preußen verbergen würde ...Wenn sie ihr Deutschtum verstecken würde, in einer Welt, in der die

Deutschen nicht sonderlich beliebt waren ...Wenn sie ihr Protestantentum in einer christlichen Welt verdecken würde, welche die Protestanten hasste. Diese Deutschen waren es, die entschieden haben, die englische Sprache als Amtssprache ihres Staates zu erhalten ...ihres deutschen USA-Staates.

Warum hat sich für sie die deutsche Sprache nicht gelohnt? ...Weil sie deren Ehrgeiz begrenzen und sie am westlichen "Rand" der Welt "festnageln" würde. Diejenigen wollten doch nach Europa "zurückkehren", um es zu erobern ...Das zu unternehmen, welches der Traum der Deutschen von Europa war, welchen sie aber auf konventioneller Art nicht vollbringen konnten ...Ohne die Nachteile nach Europa zurückkehren, welche ein deutscher —und speziell ein protestantischer— Staat sichtbar für alle haben würde. Es war für sie nicht von Vorteil, wenn sich die deutsche Sprache in den USA durchgesetzt hätte, weil sie dadurch ein deutschsprachiger Staat geworden wären und das hätte automatisch die "Bündnisse" in Europa verändert.

Britannien wäre ihnen zwangsweise feindlich gesonnen, weil man es mit dem ebenfalls deutschsprachigen Deutschland wie ein "Sandwich" in der Zange setzen würde. Das hätte die amerikanischen Ambitionen der herrschenden deutschen WASP ausgebremst. Europa war zu orthodox und zu sehr katholisch und die deutschsprachigen Protestanten waren eine Minderheit, die sich keinerlei Beliebtheit erfreute. Ein deutschsprachiger und protestantischer Staat von Amerika würde nicht mal als Witz in Europa "laufen". Ein deutschsprachiger und protestantischer Staat würde nicht einmal in Amerika überleben, da er das permanente Angriffsziel der riesigen katholischen Umgebung wäre. Seine Rolle würde sich in der "Provinz" Amerikas und in den "Spielen" mit den Kanada- und den Mexiko-Republiken begrenzen.

Mit der Auswahl der englischen Sprache wurden alle Probleme geradewegs gelöst. Britannien würde nicht "reagieren", weil sie es für einen "Bruderstaat" halten würde und Europa würde es nicht verstehen. Die Gegebenheiten waren perfekt. Die Deutschen würden "stumm" den monströsen Staat von Amerika erobern und durch ihn würden sie die Weltherrschaft beanspruchen. Sie würden bloß die deutsche Sprache für den westlichen deutschen "Hyperstaat" "opfern" und sie würden beginnen mit Europa zu "spielen".

So sehr dieses auch merkwürdig erscheint, es ist nicht einmalig. Speziell für diejenigen, die es unternommen haben, besaß es nicht einmal irgendeine Originalität. Genau das Gleiche haben dieselben Menschen in Britannien unternommen. Die allmächtige Viktoria und ihre "blaublütigen" vom Hof waren diejenigen, die ihre Sprache wechselten ...und nicht das britische Volk. Kein Stolz und kein Egoismus können die deutschen Verhaltensweisen beeinflussen, sofern sich hinter ihnen ein Nutzen ergibt. In den Palästen von Britannien sprach man deutsch und die offizielle Sprache des Staates war englisch. Das Gleiche ist auch in den USA passiert. Diejenigen, welche wirklich herrschten, waren die deutschsprachigen Deutschen und für das Volk wurde die englische Sprache der vorherigen Siedler ausgewählt. Deutsche waren die neuen Eroberer, aber die Sprache der Eroberten wurde als die dominierende ausgewählt.

Das einzige, was diese Deutschen in ihren großspurigen Plänen hätten absichern müssen, war die Mitarbeit Britanniens, das theoretisch von dieser Auswahl verletzt wäre. Das war verhältnismäßig leicht. Britannien wurde von ihresgleichen regiert. Britannien wurde von Deutschen regiert ...vom Haus von Sachs-Coburg und Gotha ...Überhaupt kein Problem. Wieder einmal ging der Profit voraus und alle "unfruchtbaren" Egoisten wurden überwunden. Vor dem pangermanischen Gewinn der Weltherrschaft zog sich alles andere zurück. Keiner wollte eine Ungläubigkeit Odin gegenüber auf sich nehmen. Keiner wollte die Verantwortung übernehmen seine Krähen zu "erledigen". Diese deutschen Könige würden dem Volk Unrecht antun und nicht ihren "Auserwählten". Das Britannien der deutschen Könige und der "blaublütigen" würde sich gegen die minderwertigeren Angelsachsen und Kelten verschwören.

In dieser Verschwörung gab es nicht das geringste Problem. Der Palast von Gotha würde sich zu Lasten des Bürgertums und der Arbeiterklasse des Imperiums verschwören, welche von der Verringerung des britischen Imperiums und demnach von der Schrumpfung seiner Maschinerie leiden würden ...Die Stellen der Bürgerlichen des Imperiums würden sich aufgrund der amerikanischen Überlegenheit reduzieren und nicht die Gewinne der "blaublütigen" Unternehmen, die nun "multinational" wurden. Alle würden sich zu Lasten der europäischen Völker verschwören und würden die Gewinne der Deutschen —wo auch immer in der Welt befindlich— multiplizieren ...Die Gewinne von Odin ...von Odin, der in Wirklichkeit die absolute Herrschaft über die Welt beanspruchte.

Diese Deutschen —beider "Küsten" des Atlantik— würden den unglaublichen Reichtum der USA dafür nutzen, um Deutschland zu finanzieren, damit es "künstlich" in Europa verstärkt wird. Sie würden es derartig verstärken, sodass es eine Ebene erreicht, welche es vorher noch nie berührt hatte ...Sie würden es verstärken, um bedrohlich zu wirken, damit die Inszenierung der "Veranstaltung" beginnen konnte, welche ihnen erlauben würde als "Beschützer" zu erscheinen ...Englisch sprechende Deutsche, welche die Europäer vom deutschsprachigen Monster des Rheins "beschützen" würden. **Sie haben Deutschland eingesetzt, damit es den fanatischen Fürsprecher des Germanentums vorspielt und die deutschen USA würden die fanatischen Antideutschen mimen.** Der "Mähdrescher", der die Staaten "abmähen" würde, war fertig ...Der amerikanische "Bauch", der sie verschlucken würde, war bereit und ebenso das deutsche "Messer", welches sie von ihren Wurzeln "abtrennen" würde.

...Das einzige was fehlte war ein allgemeines Klima, welches die Entwicklungen begünstigen würde ...Ein "Sommer", der alle Staaten in die gleiche "Situation" positionieren würde, um sie für das "Abmähen" vorzubereiten ...Es fehlte derjenige Faktor, der sie von innen "austrocknen" würde und sie von außen bedrohen würde, sodass das "Abmähen" wie eine "Erlösung" erscheinen würde. Es war also von Nöten, dass sie einen Alibi-"Feind" finden, damit sie in der ersten Phase das deutsche "Messer" heraus-"holen" können, um es auf die europäischen "Wiesen" zu bringen ...Einen Feind derartig groß, der den Amerikanern erlauben würde sich dauerhaft als "Beschützer" Europas zu stationieren.

In einer Epoche in der die industrielle Revolution aufzeigte, dass man die die Probleme der Völker lösen konnte, war es nicht leicht für Deutschland den Krieg gegen jedermann zu erklären ...Es mussten die Gegebenheiten existieren ...Ein angriffslustiges Deutschland sollte eine Art "Recht" vorweisen können, doch auch die angriffslustigen deutschen USA sollten entsprechend auch ein "Recht" aufweisen, um dagegen vorzugehen ...Deutschland sollte angreifen, um aus Europa einen "Bissen" zu machen, damit die USA im weiteren Verlauf diesen "Bissen" von der "Hand" Deutschlands wegschnappen. Wieder einmal haben es die Deutschen allein geplant. Der Deutsche Marx mit der Finanzierung der Deutschen aus New York gab ihnen das "Alibi".



Das war der verschwörerische Plan ...Die beiden deutschen Staaten würden als Hammer und Ambos operieren. Im ersten Stadium würde Deutschland Europa "abmähen", jedoch seine herausfordernde Art würde es ihm nicht erlauben die "Ernte" für sich zu behalten. Die "Ernte" würden die deutschen USA bekommen.

Jedoch, all das wäre ohne Marx nicht möglich gewesen. Der Kommunismus und die Sowjetunion waren die magischen "Schlüssel", die all ihre Probleme lösen würden. Der Kommunismus wäre das "Alibi", damit sich Deutschland in einen nationalsozialistischen "Mährescher" verwandeln konnte, der dann über Europa fahren würde. Der Kommunismus selbst würde die Sowjetunion erschaffen, was demnach den Amerikanern erlauben würde in Europa als "Beschützer" zu verbleiben ...als "Beschützer", damit Europa nicht die "Ernte" der pseudostarken "Maschinerie" der Kommunisten wird.

In diesem Spiel war die Teilnahme Britanniens erforderlich. Das Britannien der deutschen Könige würde die "Veranstaltung" —mit den Hitler-Deutschen— inszenieren, welche dann zur Kollision führen würde, sodass die kryptodeutschen Amerikaner sich in Deutschland "einbuddeln" konnten, um nie wieder daraus zu kommen ...Von neuem als Angelsachsen zu operieren, um nie wieder aus Europa "rauszugehen" ...Also —nach dem Verschlucken von Britannien und den USA— würde es auch ganz Europa verschlucken. Das war der Plan. Sie kannten die Stärke Europas und wussten also, dass derjenige, der Europa erobert, in Wirklichkeit die ganze Welt erobert ...Denn —bis zu den "inszenierten" Weltkriegen, welche ein deutscher "Plan" zur Welteroberung waren— war Europa mit Abstand die größte Kolonialmacht der früheren Welt und der größte Versender von Völkern dieser Welt auf Leibbasis.

Es genügte also zur Handhabung Europas ein "unglücklicher" Krieg, der es dem Boden gleich machen würde und dadurch wurde man die Reaktionen Europas einfacher kontrollieren. Die Europäer in so einem Fall würden sich aufmachen die "erfolgreiche" Vorbildvariante von Deutschland nachzuahmen. Deutschland würde wie ein Vorbild der "Wiederaufrichtung" und der schnellen Genesung funktionieren. Da es dieses "Vorbild" gab, welches innerhalb weniger Jahrzehnte zerstört und in Europa gerettet wurde, warum sollten es die anderen nicht nachmachen? ...Warum sollten sie Jahrhunderte darauf warten, bis sie wieder aus eigener Kraft auf eigenen Beinen stehen würden? Solange es "gewillte" Verleiher gab, die ihnen was leihen würden, warum sollten sie Deutschland nicht nachahmen?

Bis zur Hitler-Epoche schuldete Deutschland an alle menschlichen Wesen in Europa. Seine Verbindlichkeiten aus den 1^{ten} Weltkrieg waren dermaßen groß, dass Deutschland auch im nächsten Jahrtausend Schulden gehabt hätte. Mit der "amerikanischen" Kreditaufnahme hat es jedoch das "Wachstum" vollbracht —wenn auch aus falschen Gründen, wie es zu Hitlerzeit unternommen wurde—. Das Beispiel Deutschlands, jedoch, war es wert nachgeahmt zu werden. Alle Staaten konnten sich von den generösen "Amerikanern" was leihen, um es mit ihrer Produktion abzubezahlen. Dass Hitler das "Geliehene" auf eine falsche Art und Weise benutzt hat, bedeutete nicht, dass die "Kreditaufnahme" eine falsche Auswahl war.

Damit jedoch all das passieren konnte, mussten die Völker das "Märchen" schlucken ...Es war erforderlich, dass sie die Rolle der USA nicht verstehen ...Sie sollten Deutschland als "Bedrohung" und die USA als "Garantie" ansehen ...Sie sollten Deutschland so "deutsch" wahrnehmen, bis zum Punkt an dem der Rassismus anfängt, und die USA so "antinationsozialistisch" ansehen, bis zum Punkt wo die Idiotie beginnt. Wenn bei ihnen aus irgendeinem Grund der Verdacht aufkommen wäre, dass "Bedrohung" und "Garantie" ein und dasselbe sind, hätte nichts funktioniert. Davor fürchteten sich einige —dass dies passieren würde—, wenn die USA die Sprache ihrer deutschen Besitzer adoptieren würden. Nichts von all dem wäre passiert, wenn deutsch die offizielle Sprache der USA geworden wäre. Weil dieser "Rauch" von einem gefährlichen "Feuer" herkam, war das der Grund warum sie es nicht zugelassen, dass sich der "Rauch" nach außen hin verbreitet.

Was behauptet die amerikanische "Geschichte" über den "Mythos" bezüglich der Auswahl der Landessprache? Wie wird dieses Ereignis in der Sprachenzyklopädie³ von Cambridge von David Crystal beschrieben? ...Er behauptet, dass eine Gruppe Deutscher aus Virginia ersucht hatte, dass

³ (Cambridge Encyclopedia of Language)

einige von den Gesetzen nicht nur auf Englisch sondern auch auf Deutsch verfasst werden sollten. Dieser Vorschlag wurde wegen einer Stimme abgelehnt ...der Stimme von dem deutschsprachigen lutherischen Pfarrer Frederick Muhlenberg...

...Eines "zufälligen" Pfarrers namens Muhlenberg. Doch nichts von all dem ist zufällig. Der "zufällige" Priester war in keinsten Weise zufällig ...Er war der Sohn von Heinrich Melchior Muhlenberg ...Der Sohn eines Einwanderers aus Deutschland, der als Begründer der lutherischen Kirche in den USA angesehen wird. Die deutsche Sprache, also, hat demnach der Sohn des Anführers vom harten Kern der Lutheraner abgelehnt und somit aus der amerikanischen "Amts-Bürokratie" ausgeschlossen. Der "zufällige" Pastor, der negativ "gewählt" hatte, war nicht einmal ein einfacher Abgeordneter ...**Er war der Sprecher des Repräsentanten-Hauses der Vereinigten Staaten** ...Er war also der Präsident des amerikanischen Parlaments ...Er war —nach dem Vizepräsident— der dritte in der Rangfolge um das Erbe der amerikanischen Präsidentschaft der USA ...Dermaßen "zufällig" war der Pastor...

...Vollkommen "zufällig", wenn jemand dabei bedenkt, dass er darüber hinaus der Bruder des ebenfalls "zufälligen" Generals der USA Peter Muhlenberg war ...Des sehr "zufälligen" Generals der USA, welcher der Inspirateur und Begründer der berühmten **Democratic-Republican Societies**⁴ war.

Warum berühmt? ...Weil von denen wurden die politische Parteien hervorgebracht, welche die Macht monopolisieren ...Die politische Parteien der Demokraten und der Republikaner ...Die politische Parteien, welche die Aristokraten britischer Herkunft aus dem "Spiel" der Macht ausgeschaltet haben ...Die zwei **deutschen Parteien**, welche die Angelsachsen britischer Herkunft überall aus diesem "Spiel" heraus gebracht haben. Das haben die Deutschen aus Philadelphia gemacht, in der Epoche als Philadelphia die **Hauptstadt der USA** war.

Was bedeutet all das? ...Dass die harten deutschen protestantischen Lutheraner ihre Entscheidungen gefällt hatten. Der Staat der USA, den sie fast in seiner Gesamtheit kontrollierten, würde sein britisches "Schaufenster" behalten. Sie hatten viel zu hohe Ambitionen, um ihn mit der deutschen Sprache zu "begrenzen". Wenn man sich nur einzig überlegt, wer diejenigen waren, welche die deutsche Sprache "ablehnten", und wie deren Entscheidungen von der "offiziellen" amerikanischen Geschichtsschreibung geschildert wird, dann ist es verdächtig. Es müsste also schon jemand Verdacht schöpfen einzig und allein wenn er die Namen hört. Wir dürfen außerdem nicht vergessen, dass der angebliche "Vater" der USA, George Washington, der Sohn der Deutschen Maria Ball war.

⁴ http://en.wikipedia.org/wiki/Democratic-Republican_Societies

(Democratic-Republican Societies were local political organizations formed in the [United States](#) in 1793-94 to promote [republicanism](#) and [democracy](#) and to fight [aristocratic](#) tendencies. Historians use the term "Democratic-Republican" to describe the societies, but the societies rarely ever used the name "Democratic-Republican." They called themselves "Democratic," "Republican," "True Republican," "Constitutional," "United Freeman," "Patriotic," "Political," "Franklin," and "Madisonian." ^[1] The Germans of Philadelphia began the first society in April 1793, inspired by [Peter Muhlenberg](#). Philadelphia was then the national capital and soon an English-speaking society was formed in the city by [David Rittenhouse](#), Charles Biddle (a prominent Quaker merchant), Dr. [George Logan](#) and [Alexander J. Dallas](#). Its charter was widely copied. At least 35 societies sprang up by 1795, located in most important American cities. Many leaders soon became active in Jefferson's [Democratic-Republican Party](#), a national political party he founded. As foreign affairs became dominant issues of the day, members of such groups opposed the British and rallied behind Jefferson, proclaiming their friendship with France).

Die größte "Piraterie" der Weltgeschichte.

Der Leser begreift nun leicht, was in den USA passiert ist ...Es war eine "Piraterie" ...Diejenigen, die als "Mannschaft" gerufen wurden, haben sich das "Schiff" angeeignet ...Sie haben das Schiff geentert und haben es gegen Europa gerichtet. Europa hat in der ersten Phase die neue Welt erobert und mit der "Piraterie" der USA lief es selbst Gefahr von der Neuen Welt erobert zu werden. Die Deutschen haben zusammen mit den Juden die USA eingenommen und —"verkleidet" als "Piraten" und unter falscher Flagge— halten sie die ganze Welt zum Narren.

An diesem Punkt, wird der Leser mit großer Leichtigkeit die Aufrichtigkeit dessen, was wir hier sagen, anzweifeln: ...*"Ist es überhaupt möglich in so einem riesigen Land, welches im Laufe der Zeit multinational und multikulturell wurde, dass behauptet wird, dass es vollkommen von den Deutschen kontrolliert wird? Ist es überhaupt möglich, dass sie die USA bis zu dem Punkt kontrollieren, sodass sie eindeutig deutsche Ziele und Planungen bedient? Wer sind denn schlussendlich diese mysteriösen Deutschen*



...wenn es sie überhaupt gibt? Selbst wenn einige von ihnen, die das Schicksal der USA als Staat bestimmt haben, Deutsche waren, ist all das im Verlauf der Zeit "abhanden" gekommen"...

...Der arglose Leser würde annehmen, dass die Zeit wie eine "Mühle" operiert und alles in ihrem Fortgang "gemahlen" hat. Es ist allen bekannt, dass die USA wie ein großer "Schmelztiegel" funktionieren. Ist es aber so? ...Sicher nicht. Die USA funktionieren nur dort wie ein "Schmelztiegel", wo ihre Interessen bedient werden. Dort wo ihre Interessen nicht bedient werden, sind sie rassistisch und "geschlossen" wie ein privater "Club" ...Wir bestehen darauf, dass dieser "Club" den Deutschen gehört.

All die übrigen "Amerikaner" sind ein "Stabilisierungsballast". Ein "Ballast", welcher den Deutschen Besitzern dafür dienlich ist, um in ihren Unternehmen zu arbeiten, ihre Parteien zu wählen und sicher auch in ihren Kriegen zu kämpfen ...Diejenigen, welche voller Rührung die "Fähnchen" wedeln und überschwänglich krakeelen, wenn sie den amerikanischen Präsidenten erblicken. Was für eine Art "Schmelztiegel" können die USA sein, wenn den Amerikanern der dritten und vierten Generation nicht erlaubt wird sich als herrschend zu fühlen? Sie verbleiben permanent als "Gäste", mit dem "Stigma" ihrer Ursprungsnation ...Amerikaner für die ganze Welt, doch Italiener, Griechen oder Mexikaner für die USA ...Gäste, die von **manchen** permanent an ihre Gast-Charakteristika erinnert werden.

Diese "**manche**" sind die "Eigentümer" der USA ...Das absolute "Establishment" der USA ...Das Establishment der Banker und der Industrie, welches die Präsidenten der USA mit solch einer Leichtigkeit bestimmt, wie es Vermögende bei der Auswahl ihres Gärtners tun. Diejenigen sind die rassistischen Deutschen, denen die USA gehört ...Diejenigen, welche den Schwarzen bis vor wenigen Jahren nicht erlaubten in deren Schulen einzutreten, deren Busse zu besteigen oder sich deren Siedlungen und deren Toiletten zu nähern ...Diejenigen, die den Griechen mit erhobenen Finger wegen ihres Nationalismus "beschimpfen", aber selbst ziehen sie die Uniformen des rassistischen

Geheimbundes des Ku-Klux-Klan (KKK) an und verbrennen die Schwarzen und die Einwanderer die sie stören.

Übertreiben wir vielleicht? Es sollte doch jemand betrachten, wer diese "Deutsch-WASP" sind und anschließend auf das Opponenten "Lager" aus Britannien einen Blick werfen, dann kann er sehen, wer in den USA das "Kommando" hat ...Er sollte erkunden, wie viel für den restlichen Multinationalen "Ballast" —welcher die USA zusammensetzt— übrig bleibt. Wenn aus dem amerikanischen Establishment —deutscher Herkunft— etwas "übrig bleibt", dann sind es Angelsachsen britischer Herkunft und der "Rest" sind einige armselige Einwanderer, welche den "amerikanischen Traum" für sich genutzt haben und aus Dankbarkeit mimen sie die fanatischen Amerikaner. Anzeigend werden wir nur folgende Namen erwähnen:

...**Mayer Amschel** oder **Rothschild** ...der Deutsche Stammvater der Rothschilds. **John D. Rockefeller** (J. P Morgan, Mobil και η Esso ή Exxon, η Chevron, η Gulf). **Samuel Sachs** (The Goldman Sachs Group, Inc.). **Marcus Goldman** (The Goldman Sachs Group, Inc.). **Lehman Brothers** (Lehman Brothers Holdings Inc.). **The Warburg Family** – Bankiers. **Otto Hermann Kahn** (investment Bankier). **Solomon Loeb** (Bankier, co-founder of Kuhn, Loeb & Co). **Jacob Schiff** (Bankier). **William Boeing** (The Boeing Company). **Walter Chrysler** (Chrysler Corporation). **Frederick and August Duesenberg** (Duesenberg automobile Corporation). **Studebaker brothers** (Studebaker automobile Corporation). **George Westinghouse** (Westinghouse Electric Corporation). **Harvey Firestone** (founder of the Firestone Tire and Rubber Company). **Isaac Singer** (inventor and sewing machine entrepreneur). **Levi Strauss** (Levi Strauss & Co.). **Charles Guth** (PepsiCo Inc.). **James L. Kraft** (Kraft Foods Inc.). **Richard Hellmann** (Hellmann's mayonnaise company founder). **H.J. Heinz II** (H.J. Heinz Company). **Milton S. Hershey** (Hershey chocolate founder). **Henry E. Steinway** (Steinway & Sons). **Charles Pfizer** (Pfizer Inc.). **Donald Trump** (The Trump Organization). **John Jacob Astor** (Waldorf Astoria Hotels and Resorts). **Conrad Hilton** (Hilton Hotels & Resorts). **Guggenheim family** (Solomon R. Guggenheim Foundation, Guggenheim Partners). **Carl Laemmle** (Universal Studios). **Marcus Loew** (Metro-Goldwyn-Mayer Studios Inc.). **Harry Cohn** (Columbia Pictures Industries, Inc.). **Walt Disney** – film producer. **Herman Hollerith** (International Business Machines Corporation (IBM)). **Bill Gates** – chairman of Microsoft. **Steve Jobs** (Apple Inc.). **Eric Schmidt** (Google Inc.). **Jawed Karim** - co-founder of YouTube. **Mark Zuckerberg** (co-founder of Facebook Inc.). **Peter Thiel** (PayPal Inc.). **Adolph Simon Ochs and Arthur Ochs Sulzberger** (The New York Times). **Charles Bergstresser** (The Wall Street Journal). **Al Neuharth** (USA Today). **Eugene Meyer** (The Washington Post) etc...

All diese Personen sind Gründer von Unternehmen, die ihren "Abdruck" mit sich bringen ...Diese Unternehmen, die sich vor ihrer deutschen Herkunft nicht "verstecken" können. Wenn jemand sich nur veranschaulicht, wie viele Unternehmen diese Herren NICHT gegründet haben, aber im späteren Verlauf aufgekauft haben, versteht er mit Leichtigkeit was in den USA vor sich geht. Wenn sich in den obig genannten die aggressivsten Investoren in der Geschichte der USA befinden, dann begreift man mit Leichtigkeit wie viel sie den anderen übrig gelassen haben. Wem gehört das Unternehmen der "Pikten" namens Monsanto? Wem gehört das Unternehmen Coca-Cola? Wem gehört Dole oder Chiquita? Wem gehören ausnahmslos alle Brauerei-Unternehmen der USA? Wem gehören alle "nationalen" Unternehmen, welche von den "Geiern" "Marke" Baffet aufgekauft wurden?

Der große "Betrugskniff"

Der große Plan all dieser deutscher Verschwörer war, sich im absoluten Maß in den gigantischen USA zu verstärken, um im weiteren Verlauf Europa anzugreifen ...Damit dieser Plan jedoch gelingen

konnte, mussten parallel sehr schwierige Dinge geschehen ...Es mussten Zustände eingeleitet werden, welche die Welt noch nie zuvor gesehen hatte. Was bedeutet das? ...Sie mussten einen Weg finden, um die "Plan-Spieler", die sie nötig hatten, zu finanzieren ...Sie derart zu finanzieren, dass diese Finanzierung keine Planungen und Absichten offen legen würde.

Bis zu diesem Zeitpunkt betrieben die nationalen Staaten eine "unabhängige" Finanzpolitik und das Kapital bewegte sich nicht so leicht von Staat zu Staat. Die nationale Politik war simpel ...Du lebst mit dem was du hattest in einem geschlossenen Wirtschaftssystem. Wenn es deine Wirtschaftslage erlaubte, konntest du evtl. Importe tätigen. Wenn nicht, kamest du mit dem aus was du hattest ...Den Begriff der "staatlichen" Schuld gab es gar nicht ...Es gab Transaktionen mit überfälligen Forderungen, aber keine Schulden, wie sie heute allen bekannt sind ...Es gab dringende Sonderfinanztransaktionen für Kriegsangelegenheiten und Kriegsbedürfnisse, aber keine Kreditaufnahmen des Wachstums wegen. Die Staaten waren in ihrer täglichen Funktion nicht von Anleihen abhängig.

Keiner lieb sich etwas, um wirtschaftlich zu wachsen, weil keiner dazu bereit war ihnen etwas zu leihen. Die Mächtigen verliehen nur an ihre Kunden, damit sie ihnen das "Gerümpel" ihrer Produktionen auflasten konnten. Das war logisch ...Das Wachstum des Einen war ein Problem für die Anderen und keiner finanziert das Wachstum seiner Feinde oder seiner Antagonisten. Das Industriekapital war vorherrschend und nicht das Geld. Die Gewinne aus dem Geldverleih waren von sekundärem Wert. Das mussten die "Amerikaner" verändern, weil die Finanzmittel ihren Weg nehmen mussten, um entweder ihre "Komparsen" zu kreieren oder ihnen beim Wachstum zu helfen ...Deutschland zum Wachstum zu verhelfen, oder die Sowjetunion zu erschaffen. Sie mussten etwas zum ersten Mal versuchen, welches in dieser Zeit als "suizidales" Verhalten angesehen wurde. Eine Industrienation —und demnach eine Nation mit Export orientierten Zielen—, wie die USA, sollte Geld an Deutschland verleihen, damit es wächst und dadurch mit den USA auf denselben Auslandsmärkten konkurrieren kann.

Diesen Vorgang hatte man zuvor noch nie gesehen und den haben die Zinswucherer von New York auf den Weg gebracht. Alles begann in dem "Hauptquartier" der Deutschen, welches die Wall Street war ...Das "Hauptquartier" der Deutschen und der Zinswucherer. Wann und wie ist das passiert? ...Mit der großen Wirtschaftskrise zu Beginn des Jahrhunderts ...Mit dem berühmten Crash von damals. Zu der Zeit ereignete sich der große "Betrugskniff" der Juden. Damals hat sich in den USA die größte Umverteilung von Kapital ereignet. Wie ist das passiert? ...Auf der gleichen Art und Weise wie es heute die gleichen Menschen auf der gesamten westlichen Welt tun. Siebzig Jahre vor Greenspan hatten sie bereits mit Erfolg den gleichen Betrugskniff versucht. Die jüdischen Zinswucherer haben dem Anschein nach alles riskiert und sind die "Wette" eingegangen.

Warum sagen wir, dass sie dem Anschein nach riskiert haben? ...Weil in einer Epoche, in der sie die FED noch nicht unter ihrer Kontrolle hatten, haben sie auf den Markt ihr gesamtes Geld "geworfen". Sie haben mit der hemmungslosen und unkontrollierbaren Kreditvergabe das Überleben ihrer Banken riskiert. Warum? ...Damit sie eine Börsen-"Blase" erzeugen können ...Um die amerikanische Gesellschaft mit Schulden zu füllen ...Um die Gesellschaft mit diesen Schulden zu zerstören, doch hauptsächlich um die starken Kapitalisten aus dem "Spiel" zu bringen, welche nicht zu ihnen gehörten. Es hat sich also eine "Bereinigung" abgespielt, damit sie "vorankommen", ohne dass sie an jemandem —und für keinen Anlass— Rechenschaft ablegen mussten. Wie wir nun wahrnehmen, war dieser Crash nicht das Ergebnis eines unglücklichen Zufalls ...Es war ein geplantes Verbrechen. Die Zinswucherer haben dem amerikanischen Staat nicht erlaubt seine Pflicht zu verrichten und demnach seine Bürger zu beschützen.

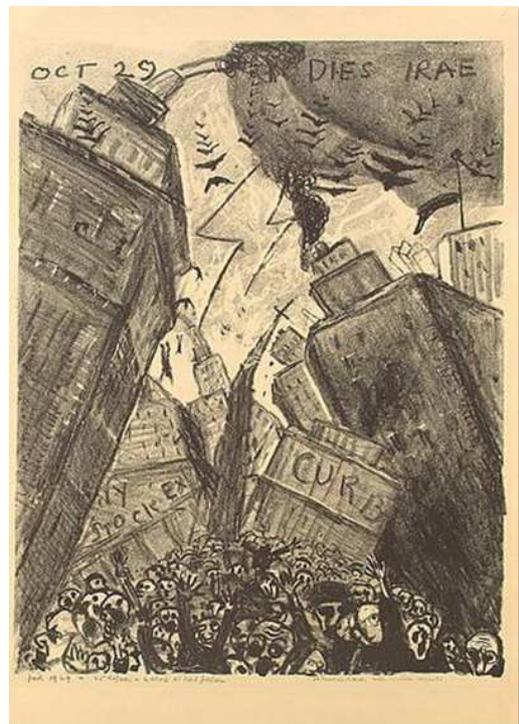
An diesem Punkt möchte der Leser möglicherweise Einspruch erheben: ...*"Würde es denn einen Staatseingriff im "Mekka" der freien Wirtschaft geben können? Wie kann der Staat in einer freien Wirtschaft eingreifen?"*. Hier befindet sich der entscheidende Punkt ...Freie Wirtschaft bedeutet nicht,

dass man sich im Dschungel befindet ...Freie Wirtschaft bedeutet nicht, dass es Freiheit im Betrug gibt. Der Staat ist ein Normenwächter bezüglich der Einhaltung der Gesetze und Beschützer der Bürger. Aus seiner Bestimmung heraus, also, hat der Staat jederzeit das Recht einzugreifen, ohne dass dies die freie Wirtschaft beschränkt. Die freie Wirtschaft wird von den Betrugereien und den Betrügern eingegrenzt und der Staat muss sie von denen beschützen. Der Staat greift im Falle eines Betrages immer ein ...und dort gab es einen Betrug.

Wenn eine Aktie aus der Börse in die Logik des Glücksspiels hinein kommt und nicht bloß wegen dem ertragsfrei verbleibt, was sie an Wirtschaftswert repräsentiert, sondern wegen eines ertragreichen Ankauf-Verkauf-"Spieles", welches mit ihr "gespielt" wird, dann existiert ein Glücksspiel, und das ist Betrug. Eine Sache ist die gute "Gelegenheit" und eine andere Sache ein "Gagnant".⁵ Dadurch ist die Legalität bei dieser Angelegenheit eine "messbare" Größe und ihre Grenzen zum Betrug sind erkennbar. Ein Betrug also, der als solcher "bewertet" wird, stellt eine Verpflichtung des Staates dar, diesen zu unterbinden. Das ist in den USA nicht passiert. Wenn in diesem Spiel für alle "offensichtlich" ist, dass "naive" Bankier eine üppige Finanzierung ermöglicht haben, dann besteht wiederum ein Betrug ...Ein anderer Betrug ...Ein Anderer im Vergleich zum Vorherigen ...Auch dieser Betrug wurde nicht gestoppt. Der Staat, also, hat nicht einmal die Bankier vor ihrer "Naivität" "beschützt".

All das deckt eine große Verschwörung auf. Die Verbrecher, welche die USA regierten, haben ihre Bürger schutzlos in den Händen der Zinswucherer verbleiben lassen. Es war also nur eine Frage der Zeit bis sie zum Crash gelangten, weil zwei gigantische Betrugereien gleichzeitig stattfanden ...Ein Börsenbetrug, der die Leute an die Börse "zog" —um zu "spielen"— und ein Betrug der Banken, der die Leute zu diesem Spiel "anschob". Manche erlaubten, dass sich die Aktien zu "Rennpferden" verwandelten (Gagnant) und manche finanzierten ungehemmt und unverschämt die "Wettspieler", um diesen "Pferden" ein abnormal hohes "Tempo" zu geben.

Der amerikanische Staat hat nicht nur durch seine Abwesenheit "brilliert", sondern er beteiligte sich an diesem Verbrechen. Es war nun natürlich, dass es innerhalb weniger Jahre zum Crash kommen würde. Wenn der Staat das Volk den "Tricks" der Zinswucherer ungeschützt aussetzt, dann ist es eine Frage der Zeit, bis diejenigen das Volk zerstören werden. Wenn die Hausherren ihre Häuser auf Hypothek setzen, um mit dem Geld Aktien-"Blasen" zu kaufen, dann ist die Zerstörung nur eine Frage der Zeit. Wenn die "Investoren", mit dem Geld, welches sie IN DER FERNEN ZUKUNFT verdienen WERDEN, schon im Voraus ein luxuriöses Leben betreiben, dann ist die Zerstörung nur eine Frage der Zeit. Wenn sogar die Putzfrauen ihre Arbeit aufgeben, um mittels ihrer dürftigen und kümmerlichen Einnahmen reich zu werden, dann ist die Zerstörung eine Frage der Zeit. Es ist unnötig ausgiebig zu suchen, um zu verstehen, wie "inszeniert" das Ganze war.



Wer war der US-Präsident, der die Schuldigen von diesem Crash hätte bestrafen müssen? Der Deutsche Herbert Hoover. Der Deutsche Hoover war ab März 1929 bis zum März 1933 Präsident. Derjenige hatte demnach die Macht diese Verbrecher zu bestrafen, welche die USA in das Chaos und

⁵ Ein Wettfavorit-Rennpferd auf dem Hippodrom

die Amerikaner in die Verzweiflung versenkt haben. Wen sollte er bestrafen? ...Sich selbst? ...Er selbst war doch von 1921 bis 1928 verantwortlicher Handelsminister ...Er selbst war doch der primäre, fundamentale und ausschließlich verantwortliche "Architekt" von diesem Crash — welchen er im weiteren Verlauf hätte "bestrafen" müssen.

Was war das Gesuchte bei diesem Crash? Was war für diejenigen, die all das auf den Weg gebracht haben, das Erwünschte? ...Man wollte —aufgrund der Größe der amerikanischen Wirtschaft— die weltweite und demnach die europäische Wirtschaft in die Krise versenken. Die Zinswucherer wollten durch eine unglaubliche Katastrophe die Gelegenheit bekommen die FED⁶ aus den Händen des amerikanischen Volkes zu entreißen, um den Dollar in eine internationale Währung zu verwandeln. Warum? ...Um den Aufschwung in Deutschland zu finanzieren ...Damit keine Reaktionen hoch kommen, wenn sie den "Feind" finanzieren.

Die einzigen, die reagieren könnten, waren diejenigen, die Nachteile davon haben würden, sofern sie aufbegehrten ...Es waren diejenigen, welche ihre "eigenen" Leute waren ...Ihre Bankiers und ihre eigenen Industriellen, die Kredite von diesen Bänkern erwarteten ...Das deutsche Netzwerk, welches unkontrolliert die USA regierte. Sollten diejenigen etwa wegen der Finanzierung Hitlers aufbegehren? Diejenigen, die ihn dazu benutzen würden, um zu Weltherrschern der "Demokratie" zu werden? Ohne diesen Crash, hätten sie den "Komparsen" nicht finanzieren können, welchen sie für die nächste Phase ihres Planes brauchen würden. Auf diese Art und Weise haben sie alles auf der ökonomischen Landschaft in den USA zu ihren Gunsten "bereinigt" und gleichzeitig erschufen sie das zukünftig überschuldete Deutschland, welches angriffswillig und zerstörerisch werden würde.

Der so genannte NEW DEAL, also, des New Yorkers Roosevelt, welcher Angestellte der Deutschen und der Zinswucherer war, ist ein Betrug gewesen ...Eine Vereinbarung unter ihresgleichen. Den betrügerischen Kniff hatten sie vollbracht. Indem die Deutschen und die Zinswucherer die Machtexekutive auf der politischen Bühne durch korrupte Führer kontrollierten —die mittels der deutschen Parteien der Demokraten und der Republikaner die Macht monopolisierten—, hatten sie es geschafft die Demokratie zu "stürmen". Sie hatten ein Machtmonopol erschaffen, das ihnen erlauben würde die USA wie ein Imperium zu handhaben und einzusetzen ...Ein Imperium deutscher Besitzer, die als inoffizielle "Könige" leben und nach Belieben die "Haustiere" verordneten, welche die Präsidenten mimen würden.

Von da aus war alles Weitere ein Leichtes. Die Banken, die ihren Zusammenbruch riskierten, indem sie in die Habenichtse der Börse "investiert" haben, sind nicht zusammengebrochen ...Sie haben für die Folgen ihres "Fehlers" nicht zahlen müssen. Dank Hoover und Roosevelt haben sie mit dem Geld des Volkes überlebt, und haben dann selbst das "Spiel" ausgeführt ...Sie allein haben die



⁶ *Federal Reserve System* — das PRIVAT BETRIEBENE Zentralbank-System der Vereinigten Staaten
http://de.wikipedia.org/wiki/Federal_Reserve_System

Unternehmen der deutschen Herrscher in den USA finanziert. Sie haben einen ohnehin schon deutsch-lastigen Markt noch mehr "verdeutscht". Mit der gezielten Finanzierung haben sie alles kontrolliert. Diejenigen, die nicht besiegt werden konnten, wurden einfach aufgekauft.

Indem sie die FED kontrollierten, druckten sie das Geld, um ihre vergangenen Schäden zu "decken" ...Sie druckten das Geld was sie benötigten und sie kauften alles auf ...Keine Kontrolle von Niemandem, mit einer Machtexekutive, welche sich vor ihnen "verneigte". In dieser Epoche haben Juden und Deutsche aus den USA an Hitler riesige Kreditsummen überwiesen. Warum? ...Um erforderlichen Bedingungen zu kreieren, welche ihnen die Kraft geben würden, einen Krieg auszulösen, um demnach nach Europa als Gläubiger und somit als Mitbesitzer zurück zu kehren ...Der wahre Traum der europäischen US-Immigranten, die in ihrer alten Heimat als "Erfolgreiche" "zurückkehren" würden. Diejenigen, die ausgehungert und voller Läuse Europa einst verlassen hatten, würden wieder zurückkommen, um sich an denen zu "rächen", die sie damals hinfert gejagt hatten.

Die "Fäden" in Europa wurden mittlerweile von denen "geführt" die bezahlten, und diejenigen waren einen ganzen Ozean weit entfernt ...Einen Ozean jedoch, der sehr "nah" an Deutschland lag und vor allen Dingen nah am protestantischen Preußen. Warum? Weil, wie wir bereits gesagt haben, hat Preußen eine authentische "Blutbindung" mit den USA. Preußen hat sich in den USA—in der Epoche des Bürgerkrieges—dafür entschieden, an der Schaffung einer protestantischen Bevölkerungsmehrheit zu beteiligen ...Das Preußen, welches "unterirdisch" mit den USA kommuniziert und zwar durch die "Bruderschaften", welche der breiten Masse unbekannt sind. Das ist der harte Kern der deutschen WASP, die auf beiden Seiten des Atlantiks vorherrschend sind.

Der Leser versteht mit Leichtigkeit wer die "Fäden" zog und wer heute in den USA es weiterhin tut. Aus diesem Grund bedürfen sie der Verschwörungen und der geheimen Organisationen. Aus diesem Grund sogar brauchen sie den Geheimdienst in ihrem eigenen Staat. Aus diesem Grund—wie neulich mit der Causa Snowden bewiesen wurde— beobachten sie Alles und Jeden. Im Eilverfahren "eliminieren" sie alle, die ihre Vormachtstellung anzweifeln.

...Simple Angelegenheiten. Wenn jemand nachschaut, um die Finanziere von Hitler zu finden, er wird auf diese Namen "stoßen". Wenn jemand sich vor Augen hält, wer Deutschland nach seiner "Niederlage" "bestraft" hat, wird wieder diese Namen antreffen. Wenn jemand nachschaut, wer die Besitzer der "amerikanischen" multinationalen Konzerne, der Banken, der Industrie, der Petrochemie und der Nahrungsmittelkonzerne sind, dann wird er wieder auf diese Namen "stoßen". Wie sprechen hier von einer Komödie, die, sofern in Europa nicht das Leben hunderter Millionen Toter gefordert hätte, nur als lächerlich bezeichnet werden kann.

All diese "Amerikaner" deutscher Abstammung betrachten nicht nur die USA sondern auch Deutschland als ihr Eigentum. Sie haben das nationalsozialistische Deutschland wie eine Bowlingkugel benutzt, um die nationalen Staaten Europas zu zermalmen. Und, wie jeder guter "Spieler", so haben auch sie für die Sicherheit ihres "Werkzeugs" gesorgt. Die deutschen USA haben Deutschland fast überhaupt nicht bekämpft. Die amerikanischen Streitkräfte sind in Europa erst dann aufgelaufen, als der



Krieg fast beendet war, so wie sie ihn auch genau geplant hatten. Sie haben nicht nur die Deutschen nicht bekämpft, sondern sie haben sie buchstäblich von der Rachwut der Europäer gerettet.

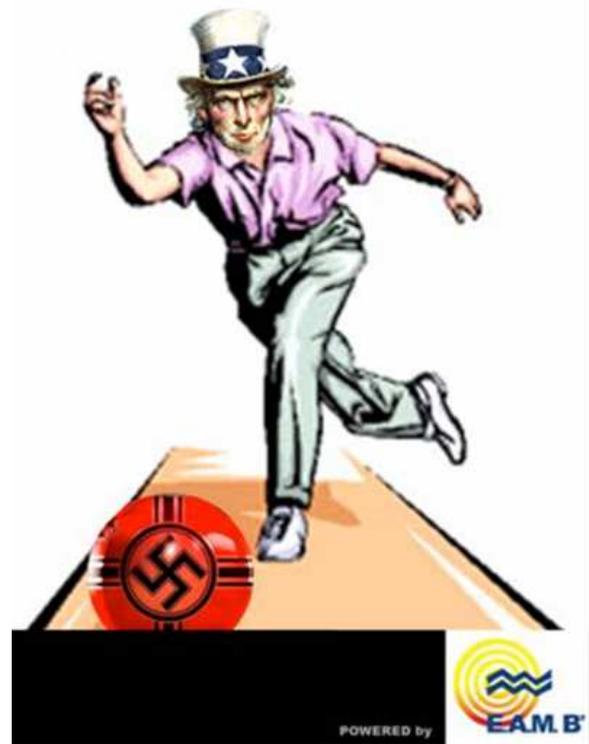
Die gleichen, die Deutschland in das äußerst mörderische "Werkzeug" der europäischen Geschichte verwandelt haben, sind auch seine Beschützer ...Die Beschützer, welche Militärstützpunkte in dem völlig unterworfenen Deutschland unterhalten ...In dem Deutschland, das niemals gegen ihre Machenschaften reagiert hat und sicher nicht bei seiner Besatzung ...In dem Deutschland, das niemals ein Irak für die Amerikaner geworden ist. Warum? ...Weil es Angst hatte ...Es fürchtete den Hass der übrigen Europäer ...Es fürchtete sich aufgrund der Verbrechen, welche Deutschland —geführt von den Amerikanern— verübt hatte.

Nun versteht jemand wie lächerlich diese bühnenhafte Vorstellung ist, die heute mit der Ausspionierung der Deutschen und der Merkel seitens der Amerikanern gegeben wird ...Das Gegenteil wäre also paradox. Deutschland und die Deutschen "gehören" buchstäblich den USA. Sie können nicht nur die Konversationen von Merkel überwachen, sondern sie können sie sogar unterbrechen und von ihr Erklärungen verlangen, für den Fall dass sie während der Observation etwas nicht verstanden haben ...Ein weiblicher Spitzel der Stasi, welcher dank den USA die Kanzlerin der Deutschen vorspielt, rangiert in der Wertschätzungsskala des Weißen Hauses sogar hinter einer dort angestellten Putzfrau.

Deutschland "gehört" den deutschen USA und die USA sind dazu "berechtigt" es Tag und Nacht zu überwachen ...Es ist ihr "Haustier" ...Sie "füttern" es und diejenigen haben das Recht es absolut zu kontrollieren. Aufgrund der US-Waffen existiert Deutschland heute als Staat und ist nicht von seinen Opfern "zerfleischt" worden. Aufgrund der US-Waffen ist Deutschland heute geeint. Aufgrund der US-Waffen weigert es sich sogar auch Heute noch seine Opfer zu entschädigen. Aufgrund der US-Gelder ist Deutschland wieder aufgebaut worden. Aufgrund der US-Gelder hat Deutschland seine Industrien aufgebaut. Aufgrund der US-Gelder hat Deutschland heute in Europa die absolute Wettbewerbsfähigkeit erlangt ...Aufgrund der Gesamtmittel der USA "existiert" es buchstäblich ...und, solange das passiert, wird es keinen "Ton" von sich geben.

Man braucht nicht darüber zu philosophieren, damit einer versteht was wir mit dem Begriff "**gehört denen**" meinen ...**Deutschland gehört buchstäblich den USA**. Die Bande, die den deutschen Industrieverband mimt, ist ein rein amerikanischer "Laden". Es schuldet selbst seine Existenz den "Amerikanern". Mit deren Geldern sind ihre Väter Industrielle geworden. Die Macht der Amerikaner hat ihre Väter von der Strafe ferngehalten und ihren Besitz gerettet ...und mit den Geldern der Amerikaner errichteten sie erneut —nach der Zerstörung— ihre Industrien. Heute —und wieder mit dem gleichen Geld— hat diese Bande die größte Wettbewerbsfähigkeit in Europa erlangt.

MIT DEM GELD DER F.E.D. IST DAS DEUTSCHE WACHSTUM ENTSTANDEN UND NICHT AUFGRUND DER FÄHIGKEITEN DER DEUTSCHEN. Die Deutschen haben bloß als der nötige "Ballast" daran teilgenommen ...Wie die Koreaner, die heute bei der "unerklärlichen" Explosion des Genies der koreanischen Industrie ihren Anteil haben. Die Industrie benötigt Geld, um fachliches Wissen zu kaufen, damit sie Wachstum generieren kann ...und solche Gelder sind massenhaft nach Deutschland geflossen. Die "Übermacht" Deutschlands ist direkt analog mit den Geldern die es bekommen hat ...Umsonst sind so manche stolz, wenn sie glauben, dass die Arbeitstüchtigkeit und



das Erfindungsreichtum der Deutschen der Grund ihrer Wettbewerbsfähigkeit ist. Die Deutschen sind gleichermaßen erfinderisch und fleißig mit der Zeit wo sie gar nichts hatten. Sie sind nicht plötzlich Übermenschen geworden. Das, was sich verändert hat, war das, was man verändern konnte ...und das war die Finanzierung.

Die gigantische Finanzierung und nicht die "gigantischen" Deutschen haben Siemens, Bayer, Mercedes, BMW, BASF, AEG, HUGO BOSS, Henkel und die sonstigen Unternehmen, die man sich vorstellen kann, aufgebaut. Sie sind alle Kreationen der nationalsozialistischen "Bande", die in den geheimen Kellern der Wall Street gebildet wurde. All jene sind mit dem Geld, das Hitler von dem amerikanischen "Ring" bekommen hat, reich geworden. In der Nazizeit und mit der kostenlosen Arbeit der Sklaven in den Konzentrationslagern sind sie reich und mächtig geworden und mit der amerikanischen Besatzung Deutschlands fahren sie weiter damit fort mächtig und sicher auch frei zu sein ...Diejenigen, die Griechenland den "Oberlehrerfinger" "schwingen" und sich um den griechischen Faschismus sorgen ...Die authentischsten Kinder des Nationalsozialismus in Europa.

Diejenigen haben die Welt im Auftrag der USA-Deutschen erobert. Das sagen nicht wir ...Das besagt die simple Arithmetik der Ökonomie. Addieren sie doch mal zu den "amerikanischen" Unternehmen die deutschen dazu und dann werden sie sehen wem der Planet gehört, bevor überhaupt die neue Weltordnung unternommen wurde. Was "übrig" bleibt, befindet sich wiederum in der Sphäre ihrer eigenen Leute. BP, Lipton, Tesco, Aviva, HBOS, Prudential, Barclays, Royal Bank of Scotland und eine grosse Ansammlung von Unternehmen, die man in den Händen der Briten gelassen hat. Shell, Philips, Fortis, ING-Gruppe und die Royal Friesland Campina sind den Händen der "brüderlichen" Holländer überlassen worden ...Die Gesamtheit ist in den Händen der Deutschen und ihrer protestantischen "Brüder" ...Selbst den armseligen Finnen haben sie NOKIA gegeben.

Es gibt nichts was einem selbst nicht offenbart werden kann, sofern man die Informationen "lesen" kann. Selbst Nestle gehört diesem Interessenverbund an. Ihr Gründer war der Deutsche Henri Nestle aus Frankfurt. "Schwizerisch" hat er sie mit der Partnerschaft von Anglo-Swiss Condensed Milk Company gemacht. Wir sprechen hier von Furcht erregenden Zuständen. Sie haben auf dem Markt nichts freigelassen. Doch heute beschränken sie sich nicht einfach auf ihre Monopolstellung auf den Märkten, sondern sie unternehmen es den Planeten selbst zu Lasten seiner Völker aufzukaufen.

Diejenigen waren nach dem zweiten WK die "Befreier" der Welt ...Es waren diejenigen, die Hitler von seiner Eroberung abgehalten und Stalin daran gehindert haben, ihn zu "imitieren" ...Diejenigen, die —wie wir sehen werden— Hitler und Stalin bezahlt haben, um in ihrer "Vorstellung" die "Bösen" vorzuspielen, damit die wahren Mörder die "Guten" mimen konnten.

Die britische Hilfe

An dieser amerikanischen "Verschwörung" zur Erlangung der Weltherrschaft hat auch Britannien teilgenommen ...Es wäre unmöglich dass dies ohne seine Teilnahme hätte vollbracht werden können. Britannien hat dies jedoch in Abwesenheit seines Volkes getan. Wie? ...Mit Verrat ...Das britische Volk wurde von Innen heraus verraten. Von wem? ...Von diesem Faktor, der theoretisch über jeden Verdacht erhaben wäre ...Britannien ist von seiner Führung verraten worden, und zu aller erst vom eigenem Palast ...dem Palast der Deutschen. Aus einem "mysteriösen" Grund hat sich damals in der englischen Führung etwas Erstmaliges ereignet. Wegen dem "Eros" —dazu mit einer "Amerikanerin"— ist der König von Britannien zur Abdankung gezwungen worden ...Der König, der in der Propaganda als Sympathisant der Nationalsozialisten erschien.

An seinem Platz folgte jemand mit unverhofftem "Glück" und demnach "unverhofft" gehorsam ...Jemand der absolut ihre Befehle ausführen würde. Der stotternde Mann der Säuferin, die sich im Rausch befand, während die Deutschen London bombardierten. Mit der Duldung von diesem deutschen Palast ist Britannien von ihrem berühmtesten Führer



verraten worden ...Von dem, der von den Nutznießern des zweiten WK "geliebt" und von den Briten "gehasst" wurde ...Von dem "Vater des Sieges", der das britische Imperium zerlegt hat, damit das amerikanische "gebaut" wird ...Von dem lächerlichen Alkoholiker Churchill ...Churchill war Britanniens "Tragödie".

Churchill war schon für sich alleine die "Fünfte Phalanx (Kolonne)" für Britannien. Er war der Sohn einer Amerikanerin ...Sohn einer Tochter eines protestantischen Zinswucherers namens **Leonard Jerome** ...Des Partners vom protestantischen und ebenfalls Zinswucherers **William Vanderbilt** ...Eine fanatische Ausgeburt der Zinswucher-Bande aus New York.



Dieser Churchill hat, in Kollaboration mit dem Palast der Deutschen, die Briten verraten ...Das britische Volk in seiner Gesamtheit ...Die mittlerweile ethnisch homogene Gesamtbevölkerung, welche die Kelten bereits in sich einverleibt hatte, sodass die Deutschen nicht mehr den Hautanteil der britischen Bevölkerung vertraten.

Diejenigen hat Churchill verraten ...Die produktive Klasse der Briten ...Die bürgerliche Klasse von Britannien ...Die Arbeiterklasse Britanniens ...Die Klasse der Kleinkapitalisten ...Diejenigen, die ihn nach den "Triumph" nicht wieder gewählt, sondern nach Hause geschickt haben ...Diejenigen sind von der Auswahl Churchills —welche die amerikanische Planung bediente— zerstört worden. Die britische Produktion ist nach dem Krieg zusammengebrochen und das hat die "Kleinen" Britanniens zerstört und nicht die "Grossen". Die "Grossen" waren von Anfang an gut informiert und entsprechend "positioniert". Sie wussten worin sie "investieren" würden und sie taten es rechtzeitig, um mit einem Vorteil in die neue Epoche einzutreten.

Die meisten multinationalen Konzerne britischer Herkunft der Nachkriegszeit haben mit dem "Spickzettel", den sie rechtzeitig von ihren amerikanischen Partnern erhalten hatten, ihren "Erfolg" erzielt. Der "Palast" und die "blaublütigen" sind nicht von dem Niedergang des britischen Imperiums zerstört worden. Die angelsächsischen Lehnsherren sind als solche verblieben, da sie von den amerikanischen Angelsachsen die erforderlichen Garantien bekommen hatten. Die verschiedenen Lipton's sind in dem neuen und größeren Markt, der sich aus der neuen Planung ergab, gewachsen und so konnten sie ihre Lehen erhalten.

Dieser "Ring", der Hitler finanziert hat, war jener, der auch seine Mitstreiter finanziert hat ...Dessen Leute waren Roosevelt aus den USA und Churchill aus Britannien. Roosevelt war der Beliebte und der Auserlesene der Zinswuchermafia aus New York. Dank ihrer Gelder ist er Regierender von New York geworden und dank ihrer finanziellen Mittel ist er der dienstälteste Präsident der USA geworden. Er war Präsident von 1933 bis 1945. Aufgrund seiner "gefährlichen"

Amtszeit haben die Amerikaner das Höchstmass von zwei Präsidentschaftsperioden gesetzlich verankert. Roosevelt war derjenige, der sich dieser Bande gegenüber dankbar gezeigt hat, indem er ihr die FED und einen WK "schenkte".

Roosevelt aus New York hat zusammen mit dem "Mischling" Churchill ebenfalls aus New York die politische Planung auf den Weg gebracht, welche dutzende Millionen von Menschen getötet hat. Diejenigen haben den "inszenierten" zweiten WK geplant und ausgeführt, welcher die USA —und demnach die Zinswucherer und Finanziere des Krieges— an die Weltspitze gebracht hat. All das Andere, das wir als angebliche soziale "Zusammenführungen", "Revolutionen", "Putsche" usw. kennen, sind reine "Show" für dem Plebs, welche seitens der Zinswucherer finanziert wurde. Russland, das mit der kommunistischen Revolution verbunden wird, oder Bayern, das mit dem nationalsozialistischen "Putsch" der Bierstuben verbunden wird, sind ausgesuchte "Opfer" dieser jüdisch-protestantischen Kreationen ...und keine "Täter".

In New York wurde all das entworfen ...Diese Pläne hatten Preußen erreicht und durch die "unterirdischen" Organisationen und den deutschen Bruderschaften sind sie von den Deutschen auf den Weg gebracht worden. Alles ist mit amerikanischen Geldern passiert ...Mittellos waren die Preußen ...Mit amerikanischen Geldern haben sie ihre "Spielchen" in beiden Kriegen gespielt...

...Die Preußen haben sich Russland ausgesucht, um es kommunistisch zu "kultivieren" und die Preußen haben sich Bayern ausgesucht, um es der "Trunkenheit" des Nationalsozialismus auszusetzen ...Von Preußen aus haben alle Angestellten der jüdischen Zinswucherer begonnen ...Juden und Preußen waren allesamt "Tagelöhner" der Bankiers aus New York ...Marx, Engels, Bernstein, Lassalle, Luxemburg, Liebknecht, Eisner, Bebel, Kautsky ...und die gesamte bössartige "Gefolgschaft".

Diejenigen waren die "Subunternehmer" der Bankiers. Diejenigen haben mit amerikanischem Geld das "große" Deutschland der Kriege und der Verbrechen gegen die Menschheit "gegründet" ...Das waren die großen "Sozialisten", welche die Deutschen "geeint" und das "Fundament" des nationalsozialistischen Staates von Weimar gelegt haben, der die deutsche Welt "verschluckt" hat ...Die gesamte deutsche Welt, und demnach auch die katholische —und das war das Gesuchte— - ...Mit dem gleichen Geld der selbigen Bänker ist sowohl die "Revolution" der Bolschewiki in Russland als auch die nationale "Wiedergeburt" Hitlers auf den Weg gebracht worden.

In New York wurden die "Faschisten" ausgesucht und finanziert, welche drohten die Welt zu "zerstören". Warum? ...Um den Weg der "demokratischen" "Zuhälter" und der Bänker zu ebnet, welche die Welt "retten" würden ...Dort sind die taumelnden Europäer konstruiert worden, welche die "ehrliehen" Amerikaner benötigen würden, damit der "Frieden" in Europa manifestiert werden konnte. Dort sind sowohl Hitler als auch Stalin für diese "Arbeit" ausgesucht worden. Aus diesem Grund wurde der Kommunismus entwickelt ...wegen seiner "Nebenwirkungen", welche einigen erlauben würde die gesamte Welt zu "vergiften" und sie in ihrer "maladen" Verfassung zu erobern. In dieser Epoche sind die Bänker die Herrscher der Welt geworden, welche wir Griechen mittlerweile als "Kreditgeber" kennen ...Die bekannte Bande von Goldman Sachs, Lehman Brothers., J. P. Morgan usw. ...Damals haben sie den Zustand "erbaut", der heute auf der Welt herrscht.



In Jalta sind sich keine Führer begegnet ...Es haben sich Angestellte der gleichen "Vorgesetzten" getroffen ...Die "untersten" Angestellten, die das "Formelle" einer Planung regelten, die im Voraus im Geheimen von anderen beschlossen wurde. Der Einzige der dort fehlte war deren Kollege Hitler ...Doch der hatte einfach eine besondere Rolle und das wusste er im Voraus. Viele Aufführungen enden nicht mit der Anwesenheit der gesamten "Produktionsbesetzung" ...Hitler war in der Dauer des "Werkes" der Protagonist und am Ende hat er jedoch gefehlt ...All das war im Geiste dieses Werkes enthalten ...Alles hat seinen Preis und das ist allen "Spielern" von Anfang an bewusst gewesen.

Hitler wusste, dass die Schauspielerrolle "Gottes" —über ein Jahrzehnt hinweg— etwas mehr "kosten" würde. Wenn jemand recht überlegt, hat er sie "umsonst" bekommen. Fast unsterblich ist der ungebildete Hauptmann geworden ...Immer noch wird der "Angestellte" von manchen "verehrt". Von da aus und des Weiteren ist alles abschnittsweise passiert. Die Deutschen aus den USA haben ihren "Fuß" auf Europa gesetzt und seitdem haben sie es nicht verlassen ...Wir sagten es schon: ...wenn die Angelsachsen sich irgendwo "einbuddeln", kriegst du sie nicht so leicht wieder raus. Sie agieren gemeinschaftlich wie eine "Seuche". Sie okkupieren Alles und marschieren immer zum gleichen Ziel. Außerdem haben sie ihre Partner —die Juden— in Europa zu "heiligen Kühen" verwandelt und dadurch das europäische Verhalten in seiner Gesamtheit kontrolliert.

Vom Augenblick an, wo sie ihren "Fuß" auf Europa gesetzt hatten, war es nur eine Frage der Zeit bis sie es "einnehmen" würden ...Es war eine Frage der Zeit bis sie es sogar in seinem "Herzen" trafen. Mit den orthodoxen und katholischen Christen als Feind, war es nur natürlich, dass sie sich an deren Führungen wandten. Deutscher ist der Papst von Rom ...Der formal erste "Antichrist"-Papst, da er zu Lebzeiten seinen Nachfolger bestimmt hat ...Der deutsche Papst, den wir auf dem Bild mit dem Deutschen George Busch sehen — den Sohn der Deutschen Barbara.



Der "Schatten" und der Berater von diesem "Antichrist", ist der Deutsche Heide Georg Gänswein. Er ist das "Auge" und das "Ohr" der Heiden am Heiligen Stuhl. Er mimte den "Auserwählten" des Deutschen, jedoch, wie sich die Tatsachen präsentieren, ist er der "Auserwählte" aller. Der deutsche "Auserwählte" der Vorherigen und der Nächsten ...Die Päpste wechseln, doch deren "Schatten" nicht. Es ist offensichtlich, dass alle mit den "Akten" des Vatikans erpresst werden, und dieser deutsche Agent ist deren Verwalter.



Das "Kuckuck-Nest"

So ein großes verschwörerisches Manöver, welches auf die Besitzergreifung der Zentralgewalt abzielt, benötigt eine stabile Planung, um im Laufe der Zeit unverändert zu verbleiben. Es bedarf einer Planung, damit die Zusammensetzung der organisierten Verschwörer schlagkräftig verbleibt und gleichzeitig bedarf es der Entwicklung konstanter Verhaltensweisen, damit die Geheimhaltung bewahrt werden kann, welche ein großer Verschwörungsplan von Nöten hat. Geheimhaltung ist erforderlich, weil all diese Personen die Welt nicht mit ihrer Kraft "erobert" haben ...Sie haben die Welt von ihren Besitzern "gestohlen" ...Sie haben die Völker reingelegt, indem sie die Diener ihrer Götter vorgespielt haben.

Doch wann hat all das angefangen? ...Als der Protestantismus damit begonnen hat fest auf eigenen "Füssen" zu stehen und inzwischen der anderen christlichen Dogmen die Vorherrschaft beanspruchte ...Als er offiziell seinen ersten Staat gegründet hat — und das war Britannien. Jedoch, die Besonderheiten des Protestantismus gab ihm auch Besonderheiten hinsichtlich seiner Funktion. Der Protestantismus hatte nicht die Macht die Welt zu beanspruchen. Er hatte nicht die Macht seine Pläne offen zu legen. Er hatte nicht die Macht ein sichtbares Priestertum mit einem offensichtlichen Dogma und mit einem von Allen ersichtlichen Ziel offen zu legen. All das musste er im Verborgenen verrichten. Sogar das "Rom" seines Dogmas musste verborgen sein ...unbekannt den meisten und den nicht Eingeweihten sollte dieses "Rom" verbleiben.



Wenn, also, für die Katholiken oder für die Orthodoxen "alle Wege zu ihrem eigenen Rom führten", war es für die Protestanten so, dass "die unbekanntenen Schleichwege zu einem unterirdischen Rom führten". Wenn es für die Katholiken oder für die Orthodoxen eine ruhmreiche Ehre war, wenn ihre Führer sich mit ihren "Symbolen" öffentlich zeigten, so war dies für die Protestanten ein gefährlicher Zustand. Die schwachen Protestanten wollten nicht die anderen mächtigen Konfessionen provozieren und aus diesem Grund kleideten sie sich nicht mit Diademen oder Kronen. Sie beschränkten sich auf irgendwelche miserablen Schürzchen, welche sie aus ihren Hosentaschen heraus kramten, um sie in den Verließen anzuziehen.



Das, was für die übrigen Dogmen eine natürliche Machtdemonstration war, war für die Protestanten ein tödlicher Irrtum. Warum passierte das? ...Weil sie nicht in der Lage waren mit den anderen Dogmen gleichwertig "auf einer Stufe" zu stehen. Sie hatten keine offizielle "Anerkennung" von Jesus, einem Apostel oder zumindest von einem Heiligen gehabt ...Sie waren Anhänger des

komplexbehafteten Buchhalters Luther und zudem huschten sie —im Gegensatz zu den anderen— immer an "Schleichwegen" entlang. Es ist demnach nicht sonderbar, dass die erste Große Freimaurerloge in der Geschichte —die Vereinigte Großloge von England— zu Ehren von Georg I. Ludwig (1660-1727) gegründet wurde ...zu Ehren des ersten protestantischen Königs von Großbritannien, dessen Inthronisation am 1 August 1714 statt fand.



Aus diesem Grund ist das "dritte Rom" den nicht Eingeweihten unbekannt. Im Gegensatz zu Rom oder dem Neuen Rom, "versteckt" sich das "Dritte Rom". New York traut sich nicht seine Vorhaben öffentlich zu äußern. Aus Sicherheitsgründen "versteckt"

es sich hinter der "Baracke" von Washington. Das "unterirdische" Rom versteckt sich hinter dem für alle offensichtliche und ungefährliche Washington ...Das Washington des deutschen "Vaters" der USA ...Des okkulten "Papstes" der Verliese mit dem Schürzchen. DIESES "DRITTE ROM" IST DAS "DRITTE REICH" ...Das dritte Königreich nach Rom und dem Neuen Rom. Die falschen Tatsachen berechnen die Ahnungslosen, wenn sie die "Reiche" abschätzen.

Wir realisieren nun, dass dies für alle ein gefährlicher Zustand war ...Es war selbst für diejenigen gefährlich, die es realisierten. Da ihr Gelingen kein Ergebnis der Macht sondern ein Ergebnis der List war, gab es —und gibt es fortwährend— Besonderheiten ...Obwohl wir von der obersten **Macht** seitens der Protestanten sprechen, sprechen wir nicht über die oberste **Kraft**. Die oberste Kraft des Christentums befindet sich dort, wo sie sich schon immer befand ...Dort, wo sich seine großen Dogmen befinden ...Dort, wo seine "Roms" offen ersichtlich sind ...Dort, wo sich seine "unfehlbaren" Priestertümer befinden.

Diese oberste Macht des dritten Rom, welche mit keinem ebenbürtigen Dogma verbunden ist, KANN EINFACH MIT WISSEN GESTÜRZT WERDEN UND NICHT NOTWENDIGERWEISE MIT WAFFEN. Es reicht bloß wenn "Einer" das dritte Reich aufdeckt und dieses geht innerhalb weniger Stunden zum Teufel. All das, war den Verschwörern schon im Voraus bewusst. Sie wussten genau was sie bedrohte, wie sie auch wussten, dass sie einigen Dingen zwangsweise begegnen würden, da diese unvermeidbar waren.

Solch eine unvermeidbare Tatsache war die Entstehung einer Gerüchteküche. Die Besonderheit dieser Planung ließ es unmöglich erscheinen, dass die Entstehung von Gerüchten vermieden werden konnte. So gut auch die Geheimnisse versteckt waren, würden sich immer irgendwelche Feinde mit einer ausgeprägten Fantasie auffinden, die ihre Mutmaßungen und ihr Misstrauen in den Gesellschaften säen würden. Alles was man so zwischenzeitlich über die Beziehung der Herrschenden mit den berühmten Illuminaten und den geheimen Bruderschaften, den Freimaurerlogen oder über die mystischen Symbole der Dollarnote usw. hört, sind Ergebnisse dieses Zustands. Sowieso ist diejenige, die wir als Organisation der Illuminaten kennen hauptsächlich deutsch, wie auch ihr Begründer der Deutsche Adam Weishaupt.

All das entweicht innerhalb der Gesellschaften und veranlasst viele ein Misstrauen zu verspüren, dass sich auf den "Nebenbühnen" dieser Welt merkwürdige Sachen abspielen ...Sich einfach auf ein Misstrauen zu beschränken, ohne zu verstehen was da genau vor sich geht. All das hat einen gewissen Anteil von Wahrheit, doch halbe Wahrheiten haben noch nie auch nur einem geholfen

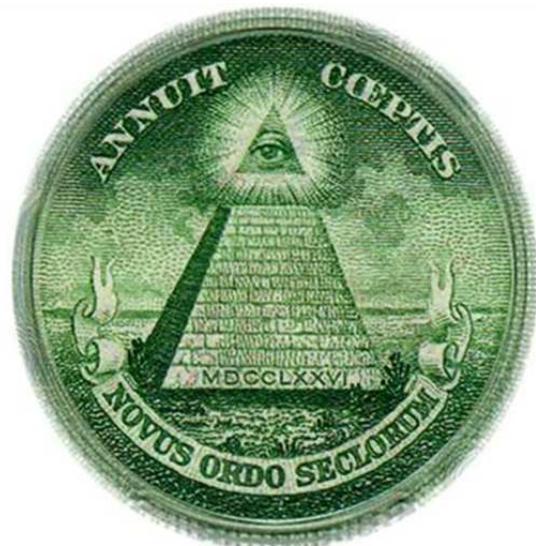
...Halbe Wahrheiten funktionieren wie vollständige Lügen. Alle geraten in Verwirrung, weil sie nicht verstehen können, von wo aus die Interessen all dieser Menschen beginnen und wohin sie abzielen. Ungefähr an diesem Punkt "verlieren" sie den "Faden" und das lässt sie am Ende lächerlich erscheinen. Die Verschwörungstheorien werden in diesen Fall von den Betroffenen gar nicht verborgen, sondern —im Gegenteil— sie werden sogar verbreitet, damit sie die Lächerlichkeit der Inspirateure "beweisen" können.

Von den Säuglingen die geopfert werden, damit die "Auserwählten" das Blut trinken können bis zu den Jungfrauen die "defloriert" werden damit der "Kontakt" mit der höheren Kraft gewährleistet ist, sind schon die unglaublichsten Dinge über diese Organisationen schon gehört worden. Das am meisten gebräuchliche Szenario der Verschwörungstheoretiker ist das der Enthüllung des immer währenden Ziels dieser Organisationen, welches auf die Weltherrschaft abzielt. Ein Szenario, welches zu weither geholt ist und wenn du das mit logischen Gedanken oder stichhaltigen Indizien nicht erklären kannst, bringt es dich in die "Ecke" des Phantasten und des leidigen Verschwörungstheoretikers und demnach wirst du zum leichten Gegner.

Das fundamentale Problem all derer, die versuchen die Ereignisse zu analysieren, ist der Mangel an Wissen. Kurz gesagt: DIEJENIGEN, DIE MIT DIESEN ZUSTÄNDEN VERBUNDEN WERDEN, SIND IM GRUNDE PROTESTANTEN. Es bedient ihre Interessen wenn sie sich als Illuminaten, Freimaurer usw. zeigen, um einzig und allein ihre grundlegenden Eigenschaften zu verbergen. Welche ist ihre hauptsächliche Eigenschaft? ...In Wirklichkeit sind es HEIDEN ...Sie sind keine Atheisten oder Gottlos ...Sie sind Heiden und sind einfach dem Gott der Anderen gegenüber ungläubig ...Heiden, welche an Odin glauben ...**An den Gott, der eines seiner "Augen" für das Allwissen geopfert hat ...An den Gott, der als Machtsymbol die Krähen hat.**



Wir alle haben, beispielsweise, das allsehende Auge auf die "amerikanische" Dollarnote gesehen. Wenige wissen jedoch, dass dies der "Augapfel" von Odin ist. Wir alle haben schon von den Krähen gehört, die im Turm von London bewacht werden, welche —der Legende nach— die "Garantie" der Langerhaltung der imperialen Kraft darstellen. Nur wenige wissen, jedoch, dass sie die "Krähen" von Odin sind. Dieser Odin verbindet diese angeblichen "Feinde" miteinander. Dieser ist derjenige, der die Verschwörer miteinander verbindet. Dieser verbindet die Deutschen von Berlin, von London und von Washington. Odin verbindet diese Deutsche mit ihren skandinavischen Verbündeten. Was mimen all diese Heiden? ...Die gläubigen Christen ...Die strengen Protestanten.



Damit jemand die Besonderheiten der Angelsachsen verstehen kann, muss er ihre Götter und deren Besonderheiten kennen. Ihr Hauptgott —Odin— ist kein Herr-Gott ...Er ist ein Dieb-Gott ...Er hat Wissen, er ist ein Krieger, jedoch Herr eines Hauses ist er nicht. Er dringt in die Häuser der Anderen ein, welche er sich aneignet, indem er in ihnen seine Kinder "gebärt". Es gibt also einen Gott, der sich "verkleidet" und das Gleiche machen auch seine "Kinder". Er hat also keine Religion in der traditionellen Bedeutung des Begriffes ...Es gibt also keine Religion von Odin ...Es gibt kein Herrschaftsgebiet seiner Religion ...Es gibt bestimmte Gläubige von Odin, welche sich in andere Religionen "einbuddeln" und in unserem Fall in das "Haus" des Christentums.

Die Beziehung von Odin und dem Protestantismus demzufolge, ist eine Beziehung des sich dahinter Verbergens. Odin und seine Kinder verstecken sich hinter dem Protestantismus. Sie nutzen die Protestanten aus und dadurch die ganze Welt. Odin ist ein Führungs-Gott. Er "führt" seine Kinder zu einem Ziel ...Zum gemeinsamen Ziel, welches die Erlangung der Macht ist. Er ist im Allgemeinen kein Gott der Menschen. Er hat keine Lösungen für die Probleme der menschlichen Gemeinschaft. Er hat nicht einmal spezielle Vorschläge für die protestantischen Gesellschaften ...Er ist der Gott einer "Elite" der Macht. Er ist der Gott, der versteht wie man die Macht beansprucht und wie man dafür mit der perfidesten Art und Weise kämpft.

Der Protestantismus ist seine Wahl, weil er sich einfach dort bequem einrichten kann. Er ist bequem für Odin, weil er seinen Leuten die Möglichkeit gibt zu regieren, ohne dabei von einem zentralen und demnach dem Heidentum feindlich gesonnenen Priestertum kontrolliert zu werden. Der Protestantismus gibt dieser "Elite" den Komfort sich zu bewegen und auszuweichen, ohne kontrolliert zu werden. Er gibt dieser "Elite" den Komfort sich zu verschwören, ohne dabei von irgendjemand bedroht zu werden ...sich zu verschwören, um die lästigen Priestertümer innerhalb des Christentums —in dem sie sich bewegt— zu umgehen ...sich als Parasit innerhalb des Christentums, welches sie als "Wirt" ausnutzt, einzunisten.

Genau an diesem Punkt bedient sie der Protestantismus. Er ist der offenste "Wirt" innerhalb eines geschlossenen Systems, wie das Christentum eins ist. Der Protestantismus ist das "lockerste" "Dogma" von all den übrigen christlichen Dogmen. Daher ist er nützlich für die Verschwörer von Odin. Er legt die gewöhnlichen Bürger an das Christentum fest, aber er "befreit" die "Elite" ...Die Gesamtheit der deutsch-skandinavischen Throne des protestantischen Europas nimmt an dieser Verschwörung teil.

Wo wir auch annehmen, dass die britischen Monarchen "involviert" sind, dort sind auch alle "protestantischen" Monarchen "verstrickt" ...Die Könige von Schweden, Dänemark, Norwegen, aber auch von Holland und von Belgien. All jene sind miteinander verwandt. Die meisten sind Mitglieder des Hauses Sachs-Coburg und Gotha ...Cousins sind sie untereinander. Mit dieser perfiden Art und Weise konnten sie innerhalb des entwickelten Christentums des griechisch-judaistischen Modells "überleben".

Mit diesem Wissen kann der Leser nachvollziehen, wie leicht es den britischen Monarchen gefallen ist, so eine wichtige Entscheidung zu Lasten der britischen Bürger zu fällen ...Der gesamte deutschstammige königlicher "Ring" Europas war von deren Entscheidung abhängig ...abhängig von der Entscheidung der Deutschen aus London die deutschen USA in ihrem Versuch zu stützen, die Weltherrschaft für die Angelsachsen zu erlangen ...Im Versuch der Heiden aus Europa das dritte Rom auf die Grundfläche von Manhattan zu "erbauen". Heiden, die sich als "verkleidete" Christen geben, sind sie allesamt ...Exakt identisch mit ihrem "Vater" Odin.



Wenn man die besonderen Charakteristika Odins versteht, kann jemand auch die besonderen Charakteristika seiner "Kinder" verstehen, die ihm ergeben sind — und es sind diejenigen, die der "Elite" des Westens angehören ...Dieser "Elite", welche das Wissen von Rom gestohlen hat, um im weiteren Verlauf die Macht aus den Händen der wahren Besitzer zu entreißen ...Dieser "Elite", welche die verschiedenen Clubs vom Bilderberger-Model gebildet hat, damit sie im Geheimen die Verräter aus den verschiedenen Ländern heraus "anziehen" kann. Es ist kein Zufall, dass der Deutsche Prinz Bernhard der Niederlande —und Vater der niederländischen Königin Beatrix—, ein Mitglied der Nazi-Partei und Begründer des Bilderberg-Clubs war.



Nichts ist zufällig, weil nichts von zufälligen Menschen unternommen wird. All diese Menschen nehmen an einer Planung teil, welche sie selbst zu Lasten all der Anderen begünstigt ...Sogar selbst zu Lasten der Völker, die sie angeblich regieren ...und mit einer simplen Investigation kann einer verstehen, dass es nicht viele Berührungspunkte gibt, die sie miteinander verbinden. All diese Menschen leben parasitär im Christentum. Sie mimen die Mächtigen, doch in einem fremden System. Von sich aus allein sind sie außerordentlich dämlich, um ein eigenes System zu erschaffen. Von sich aus allein sind sie einfach nur ausreichend listig, um als Bande zu operieren und durch die gegenseitige Hilfe „erobern“ sie die Räume des Imperiums.

Wenn jemand die "Spezies" der Angelsachsen mit einem Tier vergleichen wollte, würde er den Kuckuck wählen. Warum? ...Weil der Kuckuck ein Vogel ist, der kein eigenes Nest besitzt. Der Kuckuck legt seine Eier in fremde Nester. Er stützt sich darauf, dass die Vögel kein Urteilsvermögen oder keine genaue Kenntnis ihrer Art haben. Er stützt sich auf die Tatsache, dass die Vögel alles in ihrem Nest Befindliche ernähren werden, in dem Glauben, dass dies ihr eigener Nachwuchs sei. So sehen wir winzige "Eltern", wie sie riesige Jungvögel füttern.



Der ausgeschlüpfte Kuckuck lebt vom ersten Augenblick seines Lebens wie ein Parasit. Er wächst schneller als seine "Geschwister" und demnach hat er auch größere Bedürfnisse. Langsam-langsam gewinnt er ins Nest den "Kampf" des Überlebens, da er nach und nach sich der überzähligen "Mäuler" "entledigt". Die restlichen Jungvögel werden aus dem Nest geworfen und so verbleibt einzig der Kuckuck, der viel kleinere Vögel ausnutzt.

Genau das Gleiche machen auch die Heiden innerhalb des Christentums ...Ihr Vater, Odin, hat sie innerhalb des Christentums "eingesetzt" und die Christen ernähren sie einfach, ohne deren "Spezies" zu erkennen.

Die "Waffen" des deutschen Heidentums

Wenn wir also sagen, dass sowohl die USA als auch das Hitler-Deutschland einander ergänzend agieren und dass sie denselben Menschen angehören und die gleichen Interessen bedienen, dann ist es einleuchtend, dass wir darstellen müssen wie das funktioniert, sodass sie nicht von ihren Opfern bemerkt werden. Um dies zu erreichen, werden wir einen "Trick" ausführen ...Wir werden uns auf einer Mutmaßung stützen, sodass ihre Bestätigung sie zu einer Tatsache machen wird.

Wie kann das geschehen? Wie also kann eine Mutmaßung beschleunigend bezüglich ihrer Selbstbestätigung fungieren? Der Leser sollte sich ein sehr leichtes Beispiel ausdenken. Es ist wie wenn du im Dunkeln tastend versuchst zu entdecken, um was für eine Automarke es sich handelt. Wenn du weißt was es ist, auch wenn du es nicht direkt beweisen kannst, kannst du es in deinem Fall wie einen Katalysator einsetzen.

Demnach, tastest du es nicht Zentimeter um Zentimeter, sodass du Stunden später deine Informationen zusammensetzt um es eventuell zu "entdecken" Die Sache ist viel einfacher ...Es ist ein langes Automobil, es hat vier Türen, zwei Auspuffenden, einen Kühler an der Motorhaube und einen Stern auf dem Kühler usw. ...Du benutzt dein Wissen und innerhalb von Sekunden bist du fertig ...— Das ist ein "Mercedes der S-Klasse". Woher weißt du das? ...—Was kümmert es dich? ...Ich weiß es. Zähl seine Türen. Es sind vier. Zähl seine Auspuffrohre. Es sind zwei. Geh nach vorn zur Motorhaube und wirst sehen, dass sich oberhalb des Kühlers ein Stern befindet. Das kann nur ein Mercedes sein.

Hat der Leser den Trick verstanden? Von so einem Trick geht überhaupt keine Gefahr aus. Wenn deine Mutmaßung korrekt ist, wird sich das innerhalb von wenigen Minuten selbst bestätigen. Wenn sie nicht richtig ist, wird sie noch schneller in sich zusammenbrechen. Von solch einer Vorgehensweise wird die Wahrheit nicht bedroht. Wenn du etwas kennst, das du nicht augenblicklich beweisen kannst, kannst du dein Wissen ausnutzen und es dafür einsetzen, um zu der Richtung zu gelangen die es bestätigt. Wir werden also entsprechend vorgehen, um die Art und Weise darstellen zu können, wie die USA und das Deutschland aus der Weimarer Zeit — welches eine USA-Konstruktion ist— einander ergänzend agieren.

Was behaupten wir in diesem Text? ...Wir behaupten, dass **DIE USA DER DEUTSCHE THOR UND DAS NATIONALSOZIALISTISCHE DEUTSCHLAND SEIN DEUTSCHER "HAMMER" IST** ...Der "Hammer", den das dritte Rom gegen seine Feinde richtet ...Der "Hammer", den das dritte Rom nicht als "gesetzkonform" vorzeigen kann, weil es selbst als drittes Rom offiziell nicht "existiert". Es hat nicht die Rechtmäßigkeit von Rom oder des Neuen Rom, sodass es sich solcher Waffen gegen ganze Völker und Staaten bedient. Zwangsweise deckt es seine Bedürfnisse mit "Tricks" ab. Zwangsweise muss alles unter dem "Schleier" der



Geheimhaltung geschehen, weil im entgegen gesetzten Fall Reaktionen entstehen werden ...Immense starke Reaktionen, welche die Schwäche der Protestanten offenbaren werden.

"...Drei und der Kuckuck"⁷ sind die Protestanten im Vergleich mit den Übrigen ...Selbst auf der Landkarte sind sie eine "Augtäuschung" ...Sie "füllen" die leeren Gebiete des vereisten europäischen Nordens auf. Der größte Teil des rot gefärbten Gebiets ist unbewohnt. Überhaupt kein Vergleich mit der Kraft von Rom — mit Gläubigen der einen Milliarde und mehr ...Überhaupt kein Vergleich mit der Kraft des Neuen Rom mit dem russischen "Bär" innerhalb seiner "Bestien" ...Die Protestanten sind eine Minderheit in Europa und deswegen bewegen sie sich "unterirdisch" ...Selbst in den USA sind sie Minderheit.



Genau das ist das Problem. Da die Protestanten kraftlos sind, müssen sie in listreichen und —vor allen Dingen— geheimen "Tricks" Zuflucht finden, um sich der Welt bemächtigen zu können ...Die "Tricks", die wir versuchen aufzudecken. Damit diese Mutmaßungen bestätigt werden können, müssen wir versuchen zu beweisen, dass sie auch funktionieren. Wir müssen die Art und Weise finden, mit der Deutschland von den USA benutzt wird. Wir müssen sehen, wie dieses "nützliche" Deutschland von den USA geschützt wird. Sie werden Deutschland zwangsweise beschützen müssen, weil der "Trick" der Macht aus den USA auf den klugen Einsatz Deutschlands basiert.

Außerdem müssen wir die gemeinsamen Charakteristika zwischen Deutschland und den USA herausfinden, um zu verstehen wie sie sich "abstimmen" und "koordinieren" ...Damit wir verstehen, wie sie auf die gleiche Art und Weise gemeinsam handeln, sodass sie ein gemeinsames Ziel erreichen können. Also, damit Thor die Welt mit seinem "Hammer" schlagen kann, darf die Welt nicht in der Lage sein sich gegen ihn zu richten und sie darf auch nicht fähig sein seinen "Hammer" zu zerstören. Weil Thor von Natur aus nicht allmächtig ist, bedient er sich Tricks. Diese Tricks sind die komplizierte Planung, die ihn beschützt ...Die Planung, welche dem Ahnungslosen nicht erlaubt zu verstehen was da vor sich geht. Obwohl Deutschland in Wirklichkeit der "Hammer" von Thor ist, zeigt es sich fälschlicherweise als Thor.



Das ist das ganze Geheimnis. Das Hitler-Deutschland von Weimar ist der falsche Thor ...Derjenige Thor, der den Völkern erlaubt wird, gesehen zu werden ...Der herausfordernde Thor, der alle übelst beschimpft und bedroht als wäre er unbesiegtbar ...Derjenige Thor, der vom System

⁷ Griechisches Sprichwort ...um eine zahlenmäßige Unterlegenheit zu beschreiben

dazu benutzt wird, um die Völker "einzuschüchtern" ...Derjenige Thor, der, sobald seine "Arbeit" zu Ende gebracht hat, den Völkern als Boxsack übergeben wird, damit diese sich "abreagieren" ...Derjenige Thor, welcher von den Völkern besiegt wird ...Derjenige Thor, dessen "Hammer" von den Völkern "zerbrochen" wird ...Derjenige Thor, der jedoch niemals stirbt, weil die Amerikaner dafür sorgen, dass er am Leben bleibt.

Hier befindet sich der entscheidende Punkt ihrer Planung. Sie nutzen das Durcheinander und die Ahnungslosigkeit der Völker aus und Deutschland wird immer von ihnen gerettet. Sie lassen es provozieren und zerstören und hinterher retten sie es. Sie haben es nach dem ersten Weltkrieg gerettet und sie haben es nach dem zweiten Weltkrieg erneut gerettet. Aus "humanitären" Gründen beschützen sie Deutschland, welches in Wirklichkeit in seiner Gesamtheit der "Hammer" von Thor ist ...Deren eigener "Hammer". Sie opfern einen Thor-"Clown" und zerbrechen den falschen "Hammer", und sie schaffen es die Faktoren zu retten, welche sie im Prinzip interessieren.

Weil all diese Werkzeuge, jedoch, menschliche Systeme betreffen, bedeutet dies, dass sie gänzlich mit der gleichen Methode arbeiten ...Eine Art und Weise, die sich in ihrer "Symbolik" "abbilden" würde, damit die "Insider" Botschaften "verschicken", aber auch welche "bekommen" können. Die USA also und Deutschland müssen gemeinsame Bezugspunkte hinsichtlich des Unterbaus der Machtausübung und ihrer Verwaltung haben. Es müssen vollkommene Identifikationen bezüglich ihrer Ansprüche an die "Insider" existieren und sicher auch in der Methode ihrer Auswahl.

Was wollen wir mit all dem sagen? ...Dass die USA, in der Absicht die Aufmerksamkeit der Völker nach Deutschland zu richten, haben sie Deutschland "bloßgestellt". Sie haben einen Pseudo-Thor "konstruiert", den selbst die "Blinden" erkennen konnten. Sie haben einen "Hammer" "hergestellt", den selbst die "Gehörlosen" wahrnehmen konnten. Sie haben also all seine Symbole der Öffentlichkeit offenbart, welche sie seit Jahrhunderten im Verborgenen erhielten. Warum? ...Damit sie eine "karikaturhafte" Abschreckung präsentieren konnten ...Sie dermaßen zu offenbaren, dass sie all die übrigen "Zeichen", "beschatten" würde, welche die Kollaborateure entlarven könnte ...Kollaborateure, welche der gleichen Planung angehören und demnach auch die gleiche Symbolik teilen. Doch einzig Deutschland ist ausgesucht worden, um diese Symbole in der Öffentlichkeit zu "tragen".

Doch was für Symbole verbinden diese Verschwörer untereinander? ...Die Symbole der Heiden. Wie sehen, beispielsweise, das "allsehende Auge" der Pyramide auf der Dollarnote, doch wir "vergessen", dass die Pyramide an sich ein Grab ist ...Das berühmteste Grab der menschlichen Geschichte. Wie sehen die Krähen Londons, doch wir "vergessen", dass diese Vögel seit Jahrhunderten die Symbole der "Unteren Welt" sind. Warum? ...Weil sie gefräßige "Aasfresser" sind. Was bedeutet das auf der Ebene des Symbolismus? ...Sie "zeigen" die Identität des Gottes auf, dem sie "angehören". Es gibt einen Gott des Todes, der die "Achse" Washington-London verbindet, die offensichtlich bis nach Berlin reicht.

...Dieser Gott ist Odin ...Der Gott des Todes, dessen Kinder den Tod "verehren". Odin war der "Seelenführer" und seine Kinder lieben es sich an den "Übergängen" des Todes zu "bewegen". Sein mächtigster Sohn ist Thor, mit den Blitzen als Symbol. erinnert sich der Leser wo er die "Kombination" von Symbolen des Todes mit denen der Blitze gesehen hat? ...War nicht das Heer der "Auserwählten" aus Nazideutschland dasjenige, welches diese Symbole trug? ...Die Symbole des Todes und der Blitze ...Den Tod symbolisiert der menschliche Schädel, oder? ...Wer trug den Totenschädel auf seinem Haupt?



Wenn jedoch der Gott des Todes "lebendig" ist, dann sind auch seine Kinder in dessen Welt "lebendig". Sie werden dem Tod dienen, aber der Tod wird sie selbst nicht betreffen. Aus diesem Grund tragen sie den Totenschädel auf ihren Häuptern ...Der Tod betrifft sie nicht, weil sie die "Söhne" des Todesgottes sind. Für den Zeitraum in dem ihr Vater lebendig ist, sind sie selbst unverwundlich, und für den Zeitraum der Regentschaft ihres Vaters sind sie unsterblich. Diejenigen sind Thor, der Sohn von Odin. Deren gesamtes Gebilde ist die Struktur der Unsterblichen ...Sie ahmen die Unsterblichen von Xerxes nach ...Die Waffen-SS des unsterblichen Führers. Versteht nun der Leser wie die "Achse" des Todes von Washington aus beginnt und durch London bis nach Berlin reicht?

Dieses nationalsozialistische Deutschland ist der Pseudo-Thor mit seinem "Hammer". Hitler mimt den Thor und die Waffen-SS sind sein "Hammer" ...Die "Wächter" des unsterblichen Führers ...also des Kaisers ...demnach des Caesars ...also des Imperators. Diejenigen, welche die Welt "zerschlagen" und in die Depression stürzen. Diejenigen, die innerhalb ihres Standes die Verteidiger des Führers produzieren, aber auch innerhalb dieser Gesellschaftsschicht werden die Führer selbst erzeugt.

Aus diesem Grund trägt die gesamte Hierarchie der Waffen-SS Rangordnung⁸ —*Dienstgrade der Waffen-SS*— den Zusatz des Wortes "**Führer**" in sich. Von dem obersten Führer, der den "Gipfel" darstellt bis zum letzten Dienstgrad der "Unsterblichen", sind alle eine Dienstgradunterteilung des Führers. Das ist nicht dem Zufall geschuldet. Das soll den Zusammenhalt des "Ordens" aufzeigen, wo selbst auch der Führer von der Basis aus beginnen kann ...Der Orden, der selbst dem Rottenführer die Achtung erweisen muss, weil derjenige evtl. der zukünftige Reichsführer sein könnte ...Wir dürfen nicht vergessen, dass Hitler selbst als Gefreiter begonnen hat.

Jedoch ist der Tod nicht das einzige Symbol der Waffen-SS. Auf ihren Uniformen offenbaren sie nicht nur wessen Kinder sie sind ...Sie offenbaren wer sie selbst sind ...Sie zeigen uns auf, welche ihre eigen Rolle ist ...Sie offenbaren uns wie sie funktionieren ...Sie sind der "Blitz" von Thor ...Sie

sind sein "Hammer". Diejenigen, die das SS-Zeichen mit Buchstaben gleichsetzen, irren sich ...Einen Fehler den sie selbst hinzugefügt haben, da sie dafür gesorgt haben, dass das Symbol mit dem Begriff "**SchutzStaffel**" geeint wurde. In Wirklichkeit repräsentiert das Symbol SS die zwei Blitze. Es stellt das runische Doppelzeichen des Sowilo⁹. Das ist das Symbol von Thor ...Der Doppelblitz ist das Symbol von Thor ...die Swastika ist Ebenfalls sein Symbol.

Reichsführer
Oberstgruppenführer
Obergruppenführer
Gruppenführer
Brigadeführer
Oberführer
Standartenführer
Obersturmbannführer
Sturmbannführer
Hauptsturmführer
Obersturmführer
Untersturmführer
Sturmscharführer
Stabscharführer
Hauptscharführer
Oberscharführer
Scharführer
Unterscharführer
Rottenführer
Sturmmann



⁸ http://de.wikipedia.org/wiki/Bildtafel_der_Dienstgrade_und_Rangabzeichen_der_Waffen-SS

⁹ Sonne - <http://de.wikipedia.org/wiki/Sowilo>

All diese Symbole waren Jahrhunderte lang siebenfach versiegelte Geheimnisse ...Geheimnisse, welche den geheimen Schulen und den "Logen" angehörten und denen nicht erlaubt war in der "Öffentlichkeit" vorgeführt zu werden. Diese Thor-Karikatur haben sie den Völkern erlaubt zu sehen ...Den Thor in der Gestalt von Hitler und den "Hammer" in der Form der Waffen-SS. Der Selbstmord Hitlers und die Zerstörung der Waffen-SS haben die Welt beruhigt. Die Welt war der Meinung, dass sie sich Thor "entledigt" und dass sie seinen "Hammer" zerstört hatte. Die Mächtigen dieser Welt haben die Menschen sich an der Zerstörung des "Spiegelbildes" sich erfreuen lassen und haben Deutschland gerettet ...Die Deutschen der USA haben den wahren "Hammer" gerettet.

Warum haben sie Deutschland gerettet? ...Sie haben es erhalten, damit sie es zu ihrer Verfügung haben, bis sie es wieder brauchen. Sie "zerlegen" es wenn sie es nicht benötigen und sie "setzen" es wieder zusammen wenn sie es brauchen. Jetzt wo sie Deutschland geeint haben, verstehen wir, dass wieder einmal der "Zusammenbau" des "Hammers" erfolgt ist. Es ist offensichtlich, dass sie Deutschland erneut brauchen. Es ist augenscheinlich, dass sie wieder einmal die "Karikatur" des "Thor" brauchen. Ihr Ziel ist es die neue Weltordnung durchzusetzen und das ist ohne den "Hammer" von Thor nicht möglich.

Der wahre Thor

Vom Augenblick an wo wir den "roboterhaften Hammer" von Thor ermittelt haben, müssen wir den wirklichen Thor ermitteln ...Denjenigen, der den "Hammer" in Europa aktiviert und auch selbst nicht sichtbar ist ...Denjenigen, der die Katastrophe von Europa plant und sich anschließend als Retter präsentiert. Bis jetzt, also, haben wir nur das "Spiegelbild" von Thor gesehen ...Wir haben den falschen Thor gesehen ...Das "Spiegelbild", welches all seine "Symbole" demonstrativ zur Schau stellet, um uns zu verwirren ...Das militaristische "Spiegelbild" des europäischen Deutschlands ...Das "Spiegelbild", welches nicht davor Halt machte alle Völker, die ihm begegneten, herauszufordern und zu beleidigen ...Das "Spiegelbild", welches —aus strategischen Gründen— seine Symbole äußerst herausfordernd und demonstrativ "zeigen" musste, damit die Leidtragenden nur das sehen und nicht das, was sich hinter ihm versteckt ...Damit die Völker das Deutschland von Hitler sehen und nicht die deutschen USA von Roosevelt.

Das, was wir suchen, ist Thor selbst. Damit uns das gelingt, müssen wir den Marsch des "Todes" in entgegengesetzter Richtung gehen. Wir müssen von Berlin aus nach Washington und nach New York marschieren. Dort werden wir den Thor finden, der den "Hammer" des nationalsozialistischen Deutschlands hält ...Den wahren Thor des "unterirdischen" Amerikas ...Denjenigen, der Deutschland finanziert, damit



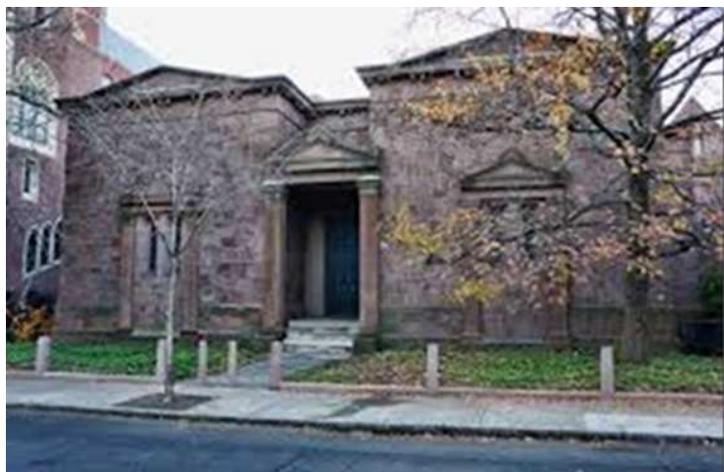
es aggressiv wird ...Denjenigen, der auch heute noch die Nazis am "Leben" erhält, damit er seinen Plan für eine Wiederholung "lebendig" erhalten kann ...Denjenigen der Deutschland wie einen "Hammer" hält und die europäischen Staaten und deren Völker "schlägt" ...Denjenigen, der heute Befehle an Merkel und Schäuble gibt, um die südeuropäischen Staaten zu verkrüppeln.

Was suchen wir also? Wie werden wir es auffinden? ...Wir suchen nach den "Söhnen" vom Gott des Todes ...Wir suchen nach den "Brüdern" der deutschen Waffen-SS ...Wir fahnden wieder nach den Söhnen Odins ...nach den "Unsterblichen" der USA ...nach denjenigen, welche die deutschen Brutalitäten finanzieren. Diejenigen werden wir anhand ihrer Symbole ermitteln, da sie zwangsweise die gleichen Symbole wie die Nazis tragen müssen. Zwangsweise wird der wahre Thor die Symbole seines "Spiegelbildes" tragen müssen. Wenn also der Totenkopf mit den zwei Knochen das Grundsymbol des "Spiegelbildes" von Thor ist, dann muss auch der wahre Thor das Gleiche haben.

Die Geschichte hilft uns bei dieser Ermittlung, zumal absolut und zweifelsfrei bewiesen wurde, dass Rockefeller und Rotschild, sowie Menschen wie Prescott Busch, die Finanziere von Hitler gewesen sind. Indem wir die Personen kennen, suchen wir nach einem "unterirdischen" Raum, wo wir sie alle miteinander "antreffen" ...Zusammen mit denen, werden wir auch auf deren Symbole stoßen. Wir werden die Gesamtheit derer finden, die durch geheime Organisationen die Machtexekutive in den USA monopolisieren ...Diejenigen finden, die auf geheime Art und Weise "produziert" werden und fortwährend im gleichen Machtsystem ihren Platz finden, indem sie die gleiche Politik und die gleichen Ziele respektieren.

Wo kannst du also die Abkömmlinge der Rotschilds oder der Rockefellers mit denjenigen der Buschs zusammenwachsend antreffen? ...Mit der Gesamtheit der Buschs-Abkömmlinge ...Vom listigen Prescott bis zum Idioten Busch Junior. Wo könnten sich die deutschen Angelsachsen mit den deutschen Juden —welche die USA regieren— einfinden? Wo werden wir Robert Lovett treffen, der als "Architekt" der Epoche des "Kalten Krieges" angesehen wird? —Der "Architekt" der Konstellation, die Deutschland beschützt und die USA an die Spitze der Welt gesetzt hat—. Wo werden wir Herrn Schwarzmann antreffen, der das berühmte Blackstone Investment gegründet hat und die Neue Ordnung mit Krediten füttert? Wo werden wir Clinton antreffen, der Serbien dem Boden gleich gemacht hat? Wo werden wir Hilary finden, die den ganzen nahen Osten "massakriert" hat, damit die Neue Ordnung angeschoben wird?

Wenn New York das dritte Rom ist, dann suchen wir in ihrer Nähe nach der "Gebärmutter", welche ihre "Unsterblichen" zur Welt bringt. Wo suchst du die Unverwüstlichen, die den Gott des Todes verehren? ...Offensichtlich an einem Grab ...Wir suchen also nach einem "Grab" ...Wir suchen nach einem "Grab" in der Nähe des dritten Rom ...Nahe bei New York ...Ein "Grab", welches mit den Symbolen von Thor ausgestattet ist. Ein "Grab", das als Zeichen ein Symbol hat, welches vergleichbar mit denen der Waffen-SS ist ...Ein "Grab" welches die wirklichen "Führer" und seine Kameraden gebären wird. Auf diese Art und Weise gelangen wir an das "Grab" (Tomb) von Yale. Aufgrund eines "dämonischen" "Zufalls" hat das "Grab" des wahren Thors die gleichen Symbole wie das "Grab" des "falschen" Thors ...Es zeigt den Totenkopf mit den Zwillingen-"Waffen" ...Die Zwillingen-"Waffen" der "Toten", der "Piraten" und der Nazis.



Wo befinden sich jedoch die "Gräber" allgemein? ...Auf Friedhöfen ...Auf den "Grundstücken" der Unteren Welt ...Wo wird sich also das "Grab" von Odin befinden, in dem Thor "lebt"? ...Es befindet sich am zentralen "Friedhof" der Heiden ...Am zentralen "Friedhof" des dritten Rom ...Am "Friedhof", wo an dessen Eingang sich das Symbol befindet, das den Eingeweihten offenbart worum es sich handelt ...Ein "Friedhof", welcher offenbaren wird, dass eine "Partnerschaft" zwischen Juden und Deutschen existiert ...Ein "Friedhof", der beweist, dass eine "geschäftliche" Kollaboration zwischen Odin und Moses existiert.



Auf allen amerikanischen College-Universitäten werden sie ausgebildet, damit sie angeblich GREEKS (GRIECHEN) werden, und in Yale werden sie ausgebildet um JEWS (JUDEN) zu werden ...Damit sie die BONERS (KNOCHEN) werden ...Lebendige "Skelette" also ...Vampirhafte Skelettmenschen ...Unverwüchtlich, aber nicht unsterblich ...Illuminaten sind sie und keine Hellenen (Griechen) ..."Erleuchtet" also für sich Selbst innerhalb einer dunklen Welt —welche sie ausnutzen und dafür sorgen, dass diese permanent im Dunkeln verbleibt— und keine "Erleuchter". Das ist also der Unterschied zwischen den Illuminaten und den Hellenen ...Die Illuminaten erleuchten nicht die Welt ...Sie verbergen das Licht vor der Welt, um sie auszubeuten ...Sie versenken die Menschen in die Dunkelheit, damit sie daraus Vorteile generieren können ...Diejenigen "schleppen" das Wissen mit sich, wie ein Mörder oder ein Einbrecher seine Taschenlampe. Der unerlaubte Wettbewerb, der von den College-Universitäten "verehrt" wird, ist das Fundament ihrer Existenz, weil so ihre sündhaft teure "Taschenlampe" Gewinne erwirtschaften kann.

All die Charakteristika, welche in den College-Universitäten überbracht werden, sind die Eigenschaftsmerkmale der Kinder von Odin ...Die Gesamtheit also der Misere, der Seelenverkümmern, der Rache und des Heuchlertums, welche die Collegeschüler charakterisiert und in voller Absicht von den dortigen Gelehrten "kultiviert" wird. Sie werden ihren Göttern gleich, damit die "Unverwüchtlichen" überleben. Ihr Hang zum Betrug ist ein Teil ihrer Natur. Loki —der Bruder von Thor— ist der Gott des Betrugs. Ihre Geheimnissucht ist für sie wie ein Kult. Der andere Bruder von Thor ist der Vidar ...Der Gott des Schweigens, der Verslossenheit und der Rache ...Vidar, der alle Verschwörer durch das verpflichtende Schweigen "beschützt".

Diejenigen sind die Götter der College-Universitäten. Wie wohl gesonnen kann Jemand sein, der solche Götter verehrt? Diese Charakteristika werden innerhalb dieser Universitäten übertragen. So werden die Collegeboys und die Illuminaten "erbaut" ...Betrüger, der Geheimnissucht unterlegen, verschlossen und rachsüchtig sind sie ...Authentische Kinder von Odin ...Geschwister des mörderischen Thor ...Die Regenten der Unteren Welt ...Die "Unverwüchtlichen", welche sich in den "Gräbern" begeben, damit sie sich mit den bedeutenden Toten "einfinden" können.



Die Regenten dieser Welt sind verpflichtet die Sprache der Unteren Welt zu beherrschen, welche die jüdische ist. Yale ist die einzige Universität in den USA, welche vom ersten Jahr an seine Studenten verpflichtet jüdisch zu lernen. Sogar das "Motto" ihrer College-Universität ist auf jüdisch geschrieben ...Urim V' Turim ...Licht und Wahrheit, doch "außerhalb" des "Grabes" ...Was das "Grab" anbetrifft, haben sie dafür gesorgt, dass es nicht einmal "Fenster" hat. Sie haben dafür gesorgt, dass die gesamte Welt in dieses "Grab" hineingelegt wurde.

Was ist die Bedeutung der Zahl 322 ?

Wenn jemand das Abzeichen der "Skull and Bones" betrachtet, dann kann er die Zahl 322, welche im unteren Bereich des Symbols zu finden ist, nicht ignorieren. Wenn jemand in der vorhandenen Bibliographie oder im Internet nachschaut, wird er sehen, dass die Informationen die er bezüglich dieser Zahl finden wird als desorientierend zu bezeichnen sind. Einige mutmaßen, dass es eine mysteriöse "Brigade" einer unbekanntenen deutschen Universität wäre, oder manch andere behaupten, dass sie das Todesdatum des Rhetorikers Dimosthenes aus Athen kennzeichnet ...Anno Dimostheni ...Sie nehmen an, dass dieses Datum ein Meilenstein ist, weil Dimosthenes angeblich ein Mitstreiter von Alexander gewesen ist ...aber auch sonstige Naivitäten werden als wahr angenommen.



Es ist offensichtlich, dass all das falsch ist und absichtlich verbreitet wird, damit Konfusion hervorgerufen wird. Damit jemand einfach verstehen kann, was diese Zahl ist, muss er sich auf der korrekten "Startlinie" des Denkens befinden. Diese Zahl muss etwas sehr Wichtiges für das dritte Rom sein. Da wir über die "Unsterblichen" des dritten Rom sprechen, müssen wir unser Visier dort hin ausrichten ...Zu den Interessen des dritten Rom ...Zu den Begehrlichkeiten von New York ...diese Interessen, die jedoch viel früher als New York erbaut wurden.

Also? ...Demnach, suchen wir etwas, das diese Zahl mit York verbindet.... Etwas sehr Wichtiges, welches im Grunde einen Zustand "fundamentiert", der auch das heutige Yale betrifft, damit es einen Grund hat sich daran zu "erinnern" ...Ein eminent wichtiger Zustand der demnach denkwürdig ist. Diese Zahl, also, ist eine Chronologie, doch sie hat überhaupt keinen Bezug zu Dimosthenes ...Sie ist genau das was wir sehen ...Es ist die 322 nach Christus und demnach die 322 für sich allein. Was ist damals passiert, damit sowohl dieses York als auch die Collegeboys von Yale darauf Bezug nehmen können? ...Das versuchen wir zu explorieren. Da nun die Collegeboys "Auserwählte" sind, die auf die Übernahme der Weltherrschaft von New York vorbereitet werden, ist es einleuchtend, dass diese Chronologie exakt diesen Tatbestand anspricht.

Im Jahr 322 hat der Imperator des Westens —und demnach der Imperator von Rom, der als solcher in York gekrönt wurde— entschieden den Osten anzugreifen, um Weltherrscher zu werden. Die 322 ist mit Sicherheit bezugnehmend auf den heidnischen Imperator von Rom Konstantin ...Im Jahr 322 entschied er sich dafür mit Licinius



zu kollidieren, um die Weltherrschaft zu beanspruchen ...Den Thron von Rom in seiner Gesamtheit zu beanspruchen. Es war das Jahr in dem der Westen entschieden hat, sich mit den Römern des Ostens zu messen. Warum? ...Damit sie die absolute Macht des Imperiums übernehmen können ...Damit sie nach dem Thron von Alexander "greifen" können, welcher der dreizehnte Gott von Rom war.

Die Zahl 322 —**Nach** Christus—, wird demnach auf zweifacher Art "gelesen" ...Diese Datumszahl hat ihr eigenes wichtiges Datum-"Spiegelbild" in der Vergangenheit. Im Jahr 322 **Vor** Christus starb Alexander und überließ seinem Wortbefehl nach das Imperium dem besten¹⁰ Nachfolger ...Das Jahr 322 vor Christus war das Jahr der großen Trauer über den Verlust des Imperators ...Das Jahr, an das sich das Imperium immer "erinnern" würde. Demnach ist die 322 —unabhängig davon was sich auf den Neben Bühnen abspielte— das Jahr des Imperators und nicht die Zeit seiner Nachfolger. Vom Jahr 322 vor Christus an beginnt ein unglaublicher Kampf um das Erbe von Alexander des Grossen ...Ein Kampf, der erst dann beendet wäre, wenn einer der Nachfolger es schaffen würde die Gesamtheit der Thronmacht zu übernehmen. Also? ...Demnach müssen wir vom Jahr 322 **Vor** Christus zu dem Jahr 322 **Nach** Christus gelangen, wo Konstantin den Licinus besiegt und somit der alleinige Imperator vom Rom geworden ist ...Der absolute Nachfolger des Gottes von Rom, von Alexander ...Der "Beste" von Allen.

Jedoch war dieser Triumph von diesem "Besten" kein einfacher Sieg ...Er war ein Pyrrhussieg. Um sich auf dem Thron halten zu können, musste er die Religion des Imperiums wechseln, damit das Thema bezüglich der Mitbewerber-Usurpatoren sich von selbst erledigt. Er ist auf Alexander gefolgt, doch er musste dessen Religion ablehnen. Er war derjenige, der entschieden hat, dem Imperium als offizielle Religion das Christentum aufzuzukroyieren...Es in seiner furchtbarsten Form, welche die judaistische ist, aufzuzwingen. Also? ...Um demnach das Imperium —gemäß des Wortes Jesu über die judaistische Gesellschaft— in ein Imperium der "Toten" zu verwandeln. Der Imperator, also, würde an diesem Datum versuchen die Weltherrschaft zu ergreifen und gleichzeitig würde er selbst in die Untere Welt eintreten ...Er würde der Gott der Unteren Welt sein ...Der heidnische Imperator würde der große Odin sein ...Der große sterbliche Gott.

Der Heide würde in "Begleitung" des absoluten Wissens in die Untere Welt "herabsteigen" ...Mit dem Wissen von Rom ...Mit einem gestohlenen Wissen, da dieses Wissen nicht heidnisch sondern griechisch-römischen Ursprungs war. Konstantin, also, der vom heidnischen zum christlichen Imperator wird, ist im Grunde genommen Odin, welcher, "verkleidet", in die Untere Welt eintritt. Warum "verkleidet"? ...Weil er vor Allem ein Mensch des Westens ist. Aus der "Not" heraus ist er nach Osten marschiert, weil die Grundbedingungen für den Westen und York nicht existierten, womit York die Macht hätte beanspruchen können. Er hat das Neue Rom des Ostens gegründet, um das Wissen der Imperien in einem "Becken" "aufzufangen" —das unter seiner Kontrolle stand—, sodass er dieses Neue Rom an einem späteren Zeitpunkt nach Westen transferieren kann. Er hat das Zweite Reich gegründet, in der Absicht zum Dritten Reich zu gelangen, welches er auch als letztes Reich erachtete.

Dieser sterbliche Mensch würde in der Unteren Welt ein "Unverwüstlicher" werden, weil er dafür sorgen würde, dass ein Konstrukt entsteht, damit seine Entscheidungen ein Dogma werden, welche man auf Dauer starr und unverändert erhalten würde ...Er würde gemeinsam mit den eigenen heidnischen Gläubigen in das Heilige Grab eintreten ...Er würde wieder als Toter "geboren" werden. Das war auch der Grund warum die Mutter Konstantins die Grabeskirche der Auferstehung auf dem Heiligen Grab errichtete. Konstantin ist absolut mit diesem Grab zu verbinden. Das Gleiche betrifft auch seine Gläubigen ...Diejenigen sind die Wächter des Grabes ...Diejenigen sind die Wächter der Grabeskirche ...Sie sind die berühmten Ritter des Templerordens ...Die Illuminaten ...Die Unverwüstlichen, welche das Licht innerhalb des "Grabes" verbergen.

¹⁰ ... "Τω κραιίστω"... Alexanders Worten nach.

Das war das College des Imperators ...Ein geheimes Konstrukt, welches dafür sorgen würde, dass es sich immer an der Spitze des Systems befindet, um die "Grundsätze" seines Vaters lange zu erhalten ...Ein geheimes Konstrukt, welches den Imperator "hervorbringen" und zugleich in seiner Nähe bleiben würde ...Dieses College, welches die "auserwählten" Menschen der Gesellschaft "anziehen" würde, um aus denen die zukünftige Reinkarnation des Imperators auszuwählen. Dieses College —um gleichzeitig seine Macht auf Dauer zu erhalten— würde diejenigen "Manöver" durchführen, welche die Macht von Konstantin beschützten.

Ein College, welches seit dem Jahr 800 —in dem der Deutsche Karl der Grosse als Imperator des Westens Inthronisiert wurde— den Deutschen Legitimität und demnach auch "Rechte" gegeben hat. Es hat auch deutschartigen Einfluss hinzu gewonnen, und dieser dauert bis heute an ...Es hat Karl dem Grossen ein "Recht" gegeben, das einem Wissenden von Anfang an dessen Absichten offenbart ...Absichten, die deckungsgleich mit denen von Konstantin gewesen sind. Karl der Grosse hat vom Titel "Imperator Romanorum"¹¹ keinen Gebrauch gemacht. Er hat den Titel "Imperator Romanum gubernans Imperium"¹² benutzt. Derjenige war der Imperator des römischen Imperiums, unabhängig von seinem Standort ...Imperator des römischen Imperiums, unabhängig davon ob der Hauptsitz sich in Rom, in New York oder in Chicago befindet.

Dieses College von Karl dem Grossen, hat innerhalb der Jahrhunderte es erreicht, sich direkt mit dem kaiserlichen Preußen und den gesamten Thronen des Nordens zu verbinden, und ist dem großen Imperator von York dauerhaft ergeben ...Dem Imperator, der es vollbracht hat, Rom einzunehmen und auf perfide Art und Weise die Weltherrschaft zu Lasten der Begründer zu ergreifen. Dieses College ist dauerhaft mit den deutschen angelsächsischen Ambitionen verbunden, welche auf dem "Fundament" von York "erbaut" worden sind ...Ambitionen der gesamten deutschen Welt, welche in ihrem okkulten Wissen beschrieben werden ...Ambitionen, welche nicht von den einschränkenden Interessen der Deutschen, der Briten, der Schweden oder der Amerikaner begrenzt werden können.

Dieses College der "Unverwüstlichen" —seit der Epoche an wo Konstantin sich entschieden hatte Christ zu werden— hat die mumifizierte Leiche von Alexander versteckt ...Es hat sie versteckt, in dem Glauben dass ihr Besitz auch die Übernahme seiner Kraft bedeutet ...Die ewige Praxis der "Skelettmenschen", die annehmen, dass sie Kraft von den Toten schöpfen können und daher stehlen sie Skelette und pflegen Archive über die Gräber von allen wichtigen Menschen, welche diesen Planeten "betreten" haben ...Armselige Walküren, die annehmen, dass sie ihren Vater verstärken, indem sie die Walhall mit Seelen von Toten auffüllen. Dieses College hat 1204 entschieden das Neue Rom auszuplündern um ihm 1453 den finalen Stoss zu "verpassen". Dieses College hat entschieden Rom im Jahr 1808 auszubeuten und es im Jahr 1945 "abzufertigen".

Ziel dieses Colleges war es die Gesamtheit des Wissens zu besitzen, welches für die Machterhaltung notwendig war ...und um die Welt dauerhaft im Dunkeln zu erhalten ...Die Welt in



¹¹ "Römischer Imperator" —welcher den Titel der Imperatoren sowohl von Rom als auch von Neuen Rom darstellte und sie dauerhaft mit diesen verband.

¹² "Der Imperator, der das römische Imperium regiert".

einem Zustand zu erhalten, der ihr nicht erlaubt das "Grab" der Toten zu öffnen. Von da an und des Weiteren musste es immer einen fruchtbaren "Boden" für das "Gedeihen" der Macht finden ...Einen "ausgeruhten" Boden, welcher keine Macht-"Sättigung" erlauben würde. Zwangsweise, also, würde man sich dem "ausgeruhten" Westen zuwenden ...Weit weg vom ersten Rom, welches Babylonien, Theben und Alexandria "beerbt" hatte und das Erste Reich erbaut hatte ...Weit weg vom Neuen Rom, welches —in seiner Reihenfolge— das alte Rom "beerbt" hatte. Mit dieser Reihenfolge wurden sowohl die Bedürfnisse des Machtsystems als auch die Ambitionen von Konstantin bedient ...Die Ambitionen von Odin.

Es war das primäre und permanente Ziel dieses Colleges, den Umzug von Rom in den weiten Westen durchzuführen. Warum? ...Weil dort gab es für Konstantin weder Gegner noch Usurpatoren seiner Macht ...Damit er der absolute Herrscher und Imperator seines Roms sein kann ...Nicht bloß einer unter den vielen Nachfolgern Alexanders sein. Er wollte der "Architekt" der weltweiten Neuen Ordnung werden ...Der absolute Führer des ewigen Dritten Reichs ...Der Führer von Rom, der den Planeten erobern würde ...Der verborgene Führer der universellen Religion des letzten und somit endgültigen Reichs ...Derjenige, der sich die heutige Neue Weltordnung vor tausenden von Jahren "erträumt" hat, noch bevor man diese versucht hat durchzusetzen.



Aus diesem Grund hat er sich als Christ und als Mensch des Ostens "verkleidet". Er ist "Christ" geworden und hat das Neue Rom des Ostens gegründet, um in der ersten Phase das "Machtmonopol" von Rom zu brechen. Er zerbrach das anfängliche römische Reich, damit die "Aufzählung" seiner Nachfolger beginnen konnte ...Er zerbrach die PAX ROMANA, um sie durch den östlichen Byzanz nach Westen zu "verlegen". Auf diese Art und Weise würde er in erster Phase, als Cäsar des Neuen Rom, die östlichen Provinzen des Imperiums "einnehmen" und in der fernen Zukunft würde er die Gesamtheit der Machtexekutive gen Westen verlegen und demnach weit weg von diesem Raum, der bis dahin die weltweite Herrschaft monopolisiert hatte.

Demnach sind also all diese Reichs in Wirklichkeit nur eine Form der selbigen Ordnungsvorgabe. Es sind "kleine" Weltordnungen, welche sich auf das gleiche Wissen stützen, jedoch stammen sie aus verschiedenen Zentren der Macht ab ...Verschiedene Formen der gleichen Weltordnung mit verschiedenen Völkern in der Ausübung der Dominanz ...Verschiedene Ausführungen der Weltordnung von Rom. Das ist etwas, was sich nicht verändert, und zwar, weil keiner diesen Umstand verändern kann. Keiner kann Fundamente "rausreißen", welche von Gottmenschen errichtet worden sind. Das einzige was sich verändert, sind nur die Reichs. Während die PAX ROMANA immer identisch verbleibt, geschieht dies nicht mit den verschiedenen "Unterteilungen" der Reichs.

Die Veränderungen dieser Reichs erkennen wir an der Identität dessen, der das Höchste Wissen sein Eigen nennt ...den Besitz des Höchsten Wissens des Christentums, dessen Auswahl eine fundamentale Entscheidung des Imperators von Rom gewesen ist. Wenn also das Wissen den Besitzer wechselt, dann "wandert" auch das Reich in anderen Händen. Das Erste Reich war die Pax Byzantica — Von Jahr 330 bis 1204 mit Hauptsitz das Neue Rom. Das Zweite Reich war die Pax Latina — Von 1204 bis 1808 mit Rom als Hauptsitz. Das Dritte Reich ist das Heutige ...Die Pax Germanica oder Americana — Von 1808 bis heute. Dessen Hauptsitz ist das "unterirdische" und

geheime York (*England*), welches mit seinen bekannten Tricks die neue Welt und New York "erreicht" hat.

Diese Weltordnung war das endgültige Ziel von Konstantin. Doch warum hatte er derartige Ambitionen? ...Weil er der unsterbliche Regent der Welt werden wollte ...Weil er dies als sein Ziel bestimmt hatte, als er sich dem Heidentum "zuwendete" ...Dem Heidentum, dem er bis zum Schluss treu geblieben ist ...Weil er einfach, seine Pläne besser bedienen konnte, wenn er den Christen mimen würde ...Weil er von Anfang an sich das Reich von York erträumt hatte und das war nur mit dem Raub des östlichen Wissens möglich ...Er träumte davon der "Alexander" des Westens zu werden. Aus diesem Grund hat er das Christentum adoptiert und dieses als "Plattform" benutzt, um seine Pläne zu bedienen.

Das Neue Rom hat er nur aus einem Grund gegründet und zwar um Rom auseinander zu "demonstrieren", um im weiteren Verlauf es dorthin zu "verlegen", wo es ihm genehm war. An diese Chronologie "erinnern" sich die "Skelettmenschen" von Yale ...Sie erinnern sich an das Jahr der großen Entscheidung ...Sie erinnern sich wann und von wem die "Fundamentierung" ihrer Regentschaft begonnen hat ...Sie erinnern sich an ihren eigenen "Alexander" ...Nicht an den Alexander der Tapferkeit, sondern an den "Alexander" des Betrugs. Diese "Erinnerungen" erhalten sie mit ihren Symbolisierungen. Die "Symbole" benutzen sie auf die Art und Weise, die ihre Interessen bedient.

Das nationalsozialistische Symbol der zwei Blitze ist auf dem Emblem von Rom vertreten ...Das Zeichen der Waffen-SS, also, existierte bereits seit Jahrhunderten bevor die heutigen Menschen es zu Gesicht bekamen. Auf Basis von all dem was wir bis jetzt gesagt haben, könnte die deutsche Kopfbedeckung auch die von Thor sein ...Die Kopfbedeckung des Colleges des Imperators ...Die Kopfbedeckung des lebendigen Führers des Dritten Reichs ...Die Kopfbedeckung des lebendigen Imperators des dritten Rom ...Die Kopfbedeckung des Imperators des Westens ...Die Kopfbedeckung des westlichen Kaisers. Sie hat den Adler von Rom, der in seinen Krallen die Welt hält und gleichzeitig hat er auch den Totenkopf seines Imperators ...Odins Bildnis.



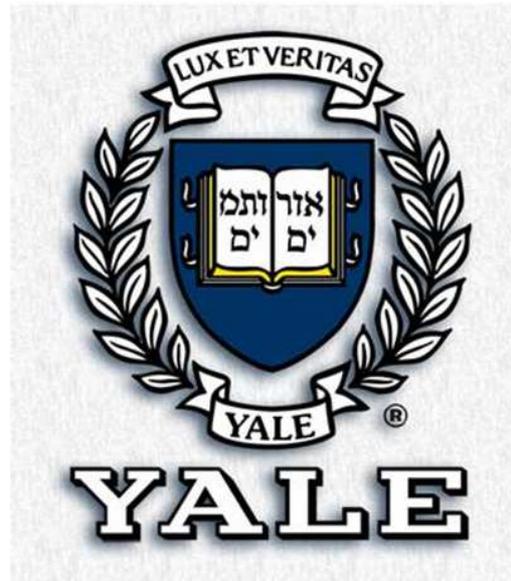
Das ist die Kopfbedeckung des herausfordernden "Spiegelbildes" von Thor ...Des deutschen und nazistischen Thor, für den gesorgt wird, dass er dementsprechend erscheint ...Des "erfolgslosen" deutschen Thor, damit es ihnen gelingt die Welt ruhig zu halten. Genau die gleiche Kopfbedeckung jedoch haben auch die Amerikaner. Die Kopfbedeckung des wahren Thor ist exakt die Gleiche wie diejenige der Nazis, jedoch nicht so herausfordernd.



Sie hat den Adler des Imperators, aber nicht seine "Verkleidung". Sie "bekundet" seine Beziehung zu Odin, aber nicht bezüglich seiner Eigenschaften ...Der amerikanische Adler ist einer, der den "Friedensstifter" mittels Gewalt vorspielt ...Er hat nicht die Welt in seinen Krallen, weil er sie nicht durch seine Macht erobert hat. Die Welt hat er oberhalb seines "Kopfes", weil er die Welt einfach "ausgetrickst" hat, um sie zu kontrollieren ...Ihren "Diener" mimt er und nicht ihren Herren. Das ist die

wahre Kopfbedeckung des amerikanischen Dritten Reichs, das dem Christentum durch den Gebrauch des nationalsozialistischen Deutschlands aufgezwungen wurde. Das ist die Kopfbedeckung der Auserwählten der PAX Germanica oder Americana.

Auf der Basis von all dem erscheint es logisch, dass der Gründungsort von Yale, der von New Haven ist. Nahe bei New York der Unteren Welt werden die "Auserwählten" am "Grab" von New Haven ausgebildet. Ebenfalls ersichtlich ist es, dass das Symbol von diesem College der Unteren Welt seinen Appell in der Sprache der Unteren Welt hat ...Das Symbol des "Grabes" ...Licht und Wahrheit—in der Dunkelheit und der Lüge—aber nur für die "Auserwählten" ...Lux et Veritas, für die Wenigen und die Auserwählten. Ebenfalls logisch erscheint es, wenn sie die "Betrüger" in diesen Clubs auszeichnen ...Die Kinder des "verkleideten" Betrügers und Diebes werden belohnt, wenn sie ihrem Vater gleichen.



Alexander und Thor

Innerhalb der Zeit haben die Kinder von Odin ein spezielles Verhältnis zu Alexander aufgebaut ...zu dem dreizehnten Gott von Rom ...zu dem Gott, der eine "Brücke" zwischen den sterblichen Imperatoren und Gott darstellt. Als Kinder des selbigen Rom kennen sie seinen Wert und seine Kraft ...Sie kennen den Wert des ersten "blaublütigen" —auf Grund von ägyptischen Gott Amun Ra—. Jedoch ist ihre Beziehung zu ihm absonderlich. Es ist nur natürlich, dass deren Beziehung zu ihm merkwürdig ist, da ihr Werk sich auf seine Kraft stützt und gleichzeitig haben sie entgegen seinen Befehlen gehandelt, damit sie das Monopol der Machtexekutive bekommen. Aus diesem Grund entwickelten sie ihm gegenüber ein schizophreses Verhalten.

Dieser "Wahn" der deutschen Illuminaten für Alexander entsteht aus ihren Ambitionen heraus ...Sie lieben und hassen ihn gleichzeitig ...Sie verehren ihn und sie fürchten ihn in der gleichen Stunde. Warum? ...Weil, obwohl sie glauben möchten, dass er ihr Eigen ist, können sie sich jedoch nicht auf diese Überzeugung stützen. Zu jeder Zeit haben sie ihn als das ideale Vorbild und zudem als ideale Inkarnation von "Thor" angenommen und deshalb wollten sie ihm immer "nachfolgen". Sie wollen, auf die gleiche absolute Art und Weise wie er es getan hatte, Herren dieser Welt werden. Aus diesem Grund wollen sie seinen "Ring" ...Den "Ring", den er selbst dem Fähigsten überlassen hat.

In Wirklichkeit gehört alles, was ihnen zur Verfügung steht, Alexander. Diebe sind sie und keine Erschaffer. Nicht nur Diebe des Leibs von Alexander sind sie, sondern auch Diebe seiner Symbole. Selbst die "Swastika" ist "geklaut". Sie ist nicht nur ein Symbol von Thor, sondern auch von Zeus und demnach auch von Alexander ...Das Gleiche passiert auch mit dem Adler ...Das Gleiche auch mit dem Blitz ...Das gleiche mit dem "Ring" selbst, den die Völker des Nordens in ihren Legenden haben ...das ist der Ring von Alexander ...Der Ring der Nibelungen, der Einem die Kraft gibt die Welt zu erobern. Ihr Hass und ihre Angst ist auf diese Furcht zurückzuführen die sie verspüren, dass vielleicht diese Identifizierung ungültig ist ...dass Alexander vielleicht keine Inkarnation von Thor ist und dass er schlussendlich ihr Feind ist ...dass er vielleicht als Sohn von Zeus wiedergeboren wird und dann Thor vernichtet ...dass vielleicht der Sohn von Zeus "zurückkehrt" und sie selbst vernichtet.

Solange die "Inkarnation" von Alexander ihr "eigener" Konstantin ist, fürchten sie sich nicht. Solange die Kraft von Rom —also die Kraft von Alexander— sich in den Händen ihres eigenen Imperators befindet, fürchten sie sich nicht. Das, was sie —als Heiden— befürchten, ist die "Rückkehr" von Alexander selbst. Sie fürchten sich, dass er wieder vielleicht als Hellene (Griechen) zurückkehrt und sich gegen Thor richtet. Sie haben Angst von der "Rückkehr" des Unsterblichen, der die "Unverwüstlichen" töten wird, die sich als Inkarnation seiner Person darstellen ...Sie haben Angst, dass er "zurückkehrt" und ihr eigenes drittes Rom zerstört, um seinem eigenen Rom den Ruhm zu geben. Sie befürchten, dass er vielleicht das "Grab" mit der Eigenschaft des Hellenen öffnet und dadurch die unverwüstlichen "Vampire" tötet. Sogar ihre Auswahl die "Auserwählten" der Colleges als Greeks zu benennen, ähnelt mehr dem Versuch das Böse durch eine Art "Exorzismus" zu vertreiben, als dass man denken könnte, dass dies ein Akt der Wertschätzung hinsichtlich der griechischen Kultur wäre ...Sie versuchen das unausweichliche Übel mit einem "Exorzismus" zu vertreiben.

Das ist auch der Grund warum die "Gebärmutter", die den Alexander gebärt, PERMANENT unter Beobachtung steht, und das ist MAKEDONIEN. Aus diesem Grund versuchen sie heute —und genau zu der Stunde, wo der wahre Thor der Öffentlichkeit ausgesetzt ist— sich auf die so genannte "Makedonische Frage" zu "fixieren". Sie möchten nicht, dass der Titel von Makedonien mit dem Griechentum (Hellenentum) identifiziert wird, weil sie annehmen, dass sie von dieser Seite aus gefährdet sind. Die Ritter des Templerordens, die das Licht im "Grab" verborgen halten, möchten nicht, dass sich die Griechen verstärken. Sie wissen, dass sie von einem Griechen zerstört werden ...Ein Grieche holt immer das "Licht" der Auferstehung aus dem Heiligen Grab ...Das besagt die Prophezeiung und diese erachten sie im absoluten Maß ...und aus diesem Grund verändern sie auch nicht das Ritual in Jerusalem ...in der Stadt des Grabes ...in der Stadt der Juden ...in der Stadt der jüdischen Sprache ...in der "Gebärmutter" von Yale.

Das ist auch der Grund dafür, dass die Aufmerksamkeit der Neuen Weltordnung permanent auf Griechenland gerichtet ist. Sie haben Angst, weil sie wissen, dass ein Risiko existiert, wenn der wahre Thor zum Kampf heraus kommt ...Es existiert ein Risiko, weil er der Gefahr gegenüber entblößt ist und die größte Gefahr sind die Griechen. Er ist exponiert und es ist nicht immer sicher, dass sein "Spiegelbild" seine Aufgabe gänzlich erfüllt ... im welchem Ausmaß wohl, wenn sie Bescheid wissen, dass um ihn herum die neugierigen Griechen umher streifen. Thor "erregt" die Griechen —allein schon wenn er auf die Erde "tritt"— und das lässt die Gefahr aufkommen, dass Mächte "aufwachen", von denen er Angst hat. Der "Unverwüstliche" fürchtet die Griechen und das bestimmt sein Verhalten.

Das College geht jetzt umher, um die vollkommene und absolute Machtexekutive aufzuoktrozieren, doch es fürchtet sich. Das College ist jetzt draußen, um das aller höchste Ziel zu vollbringen ...Das Ziel, das nicht einmal den Unsterblichen geglückt ist ...Das Ziel, das weder Alexander noch Jesus geschafft haben ...Das Ziel, das auch Diejenigen nicht erreicht haben, Welche in Ihren Epochen von den Völkern als Gottmenschen anerkannt wurden. Thor ist "Wahnsinnig" geworden. Er möchte alle wirklichen Götter der authentischen Religionen dieser Welt zusammen besiegen ...Der "Unverwüstliche" ist zum Kampf aufgebrochen, um die "Unsterblichen" zu terminieren. Aus diesem Grund hat er 1991 Deutschland wieder vereint ...Es hat den "Hammer" für den letzten und größten "Betrugskniff" aller Epochen zusammengesetzt ...Den Betrugskniff des absoluten Zieles des Dritten Reichs ...des Zieles, den Planeten zu erobern.

Damit man realisieren kann welches Maß sie an absoluter Kontrolle in dieser kritischen Phase ihrer Planung beanspruchen, ist es ausreichend zu sagen, dass —seitdem sie begonnen haben die neue Weltordnung aufzuerlegen— in der Machtexekutive überhaupt nichts ausgelassen wurde. Sie versuchen die marginalste Fehlerwahrscheinlichkeit, die von einem Menschen ausgehen könnte, der nicht in VOLLEM Umfang eingeweiht ist, auszumerzen. Sie stützen sich einfach und allein auf ihre eigenen Leute ...Nur Yale regiert die USA ...Das "Grab" und die "Skelettmenschen". Die derzeitigen natürlichen Kinder von Prescott Bush und von Rockefeller, welche damals Hitler bewaffnet hatten,

sind heute die Selben, die es heute übernommen haben den Plan zur Verwirklichung der Weltherrschaft zu vollenden.

Präsident der USA, vom Jahr 1989 bis 1993, war George Bush Senior aus der Klasse von 48. Vom Jahr 1993 bis 2001 war es Bill Clinton aus der Klasse von 73. Vom Jahr 2001 bis 2009 war es George Bush Senior aus der Klasse von 68. Nur Obama gehört nicht Yale an, aber auch er musste, um zum Erfolg zu gelangen, Hillary, aus der Klasse von 73, bezwingen, die sie ihm als Außenministerin "aufgelastet" haben und sicher auch für die Nachfolge vorbereitet wird. In seiner zweiten Amtsperiode haben sie ihm John Kerry "aufgelastet", ebenfalls ein "Skelettmensch" von Yale. Diejenigen sind die "Hauptdarsteller" und führen "exakt" die Befehle des Colleges aus ...Diejenigen Befehle, welche, aus "Verschleierungs"-Gründen, die Kosten einer "Selbstverletzung" haben können ...wie im Fall des Anschlages auf die Zwillingstürme des Dritten Roms.

Wie zufällig ist es, dass die Bestie mit der Zwillingswaffe ein Zwillingstempel ausgesucht hat? ...War vielleicht der Doppelschlag in New York der provozierende Doppelblitz von Thor? Der Blitz, der ihm das "Alibi" geben würde, den ganzen Planeten anzugreifen. Dieser allgemeine Angriff ist nicht nach dem Anschlag erfolgt, dessen Ursprung der "Skelettmensch" Bush angeblich nicht "verstanden" hat ...Ein Anschlag wie der von Pearl Harbor, den sein Opa ebenfalls nicht "verstanden" hat ...Ein notwendiger Anschlag, weil der wahre Thor in der Öffentlichkeit gefährdet ist. Er muss einen Weg finden, um als Opfer zu erscheinen — selbst dann, wenn er auch zuschlägt—. **Nur das "SPIEGELBILD" von Thor ist in der Öffentlichkeit nicht in Gefahr** ...Nur Deutschland stellen sie vorne an, damit es die Völker schamlos beleidigt, weil es einfach nur das "Spiegelbild" ist, dem nichts geschieht.

Dieses "Spiegelbild" benutzen sie heute wieder einmal, um Europa niederzudrücken. Sie benutzen wieder einmal Deutschland, weil sie annehmen, dass es einer Tatsache entspricht, dass die Völker nicht verstehen werden was da vor sich geht — als sie es beim vorherigen Mal auch nicht verstanden haben. Aus diesem Grund haben sie Deutschland geeint und es verschuldet. Sie haben es ermächtigt und ihm "Schulden" aufgebürdet, um es "aggressiv" zu machen. Diejenigen haben auch die Vorbereitung für die Neue Weltordnung ausgeführt, wenn man berücksichtigt, dass von 1981 bis 1989 Georg Bush der Vizepräsident des dem Anschein nach "regierenden" Präsidenten Ronald Reagan war.

Unter der Regentschaft eines ungenügenden Präsidenten, haben die "Skelettmenschen" die Neue Weltordnung vorbereitet ...Sie haben ihre eigenen Kreationen eingestürzt, um zur letzten "Phase" zu gelangen ...Sie haben ihre eigene Sowjetunion zu Fall gebracht und haben Deutschland geeint, das sie zu seiner eigenen Sicherheit geteilt hatten ...Sie einten die bekanten deutsche "Zwillinge" ...je nach dem wie wir dieses Zwillingspaar betrachten — ob als Preußen und Bayern oder als West- und



Ostdeutschland. Von da aus und des Weiteren, haben sie unter der Präsidentschaft von Bush Senior den größten Geldangriff in der Geschichte entfacht.

Greenspan hat mit Busch in der Ausführung dieser Planung partnerschaftlich zusammen gearbeitet, die den Planeten mit Schulden "auflasten" würde, und zu einem Crash führen würden, welcher ihnen dann den absoluten Besitz über den Planeten einbringen würde ...Die absolute Macht über alle Religionen und über alle Völker dieser Erde. Sie haben den bekannten "Betrugskniff" von Hoover und von Roosevelt wiederholt, welcher ihnen die absolute Herrschaft über die USA gebracht hat. Sie führen die gesamte Welt in eine weltweiten "Crash", um die Macht über die neue Weltwährung zu übernehmen ...einer Globalwährung, welche sich darauf stützen wird, dass die weltweiten Schulden der Menschheit auf ihren eigenen Währungsnoten "aufgedruckt" sein werden.

Auf diese Art und Weise werden sie es unternehmen die Macht in ihre Hände zu bekommen, welche —wie Rotschild behauptet— die wahre Kraft über die Gesetze einbringt. Mit dieser Kraft nehmen sie an, dass sie nicht nur die absolute Kontrolle, sondern auch den Besitz der Welt erlangen werden ...als die Götter der Götter. Aus diesem Grund kaufen sie einen multinationalen Konzern der Produktion nach dem anderen auf. Deshalb kaufen sie die weltweiten Hypotheken der Landwirte auf. Aus diesem Grund beanspruchen sie die gesamte Infrastruktur von allen Staaten.

Mit den "Albernheiten" der Zinswucherer beabsichtigen sie Götter zu werden. Mit ihren bunten "Papierchen" —welche sie selbst deckungslos drucken— und mit den "swaps" —die ihre Angestellten einfädeln— haben sie alle Staaten "gepfändet", und nun kommen sie aus ihren "Löchern" heraus, um abzukassieren. Das ist der Plan der Neuen Weltordnung. Sie führen die Religionen in das "Schlachthaus" der Neuen Weltordnung, die ihre eigene Überreligion vertritt. Sie versuchen die Welt davon zu überzeugen, dass die Überreligion, die sie repräsentieren, dem Weltfrieden dient. Damit sie die Religionen von der "Ehrlichkeit" ihrer Absichten "überzeugen" können, führen sie als erstes das Christentum auf die "Schlachtbank". Diesen Vorgang versuchen sie als ein Imitationsbeispiel —aus Liebe zum Weltfrieden— darzustellen.

Zurzeit steht das Christentum unter Verfolgung, weil die Propaganda derer bedient wird, welche die Welt dem Boden gleich machen wollen, damit sie ihre Pläne bedienen können. Heiden und Juden zeigen sich bereitwillig eine Religion zu opfern, welche weder die Einen noch die Anderen etwas angeht. Die Heiden und die Juden haben Rom und das Neue Rom in "Marionetten" verwandelt, die auf deren Praktiken keine Gegenreaktionen zeigen ..."Marionetten", die von den Zinswucherern und den Collegeboys aus New York "erpresst" werden.

Der hinterhältige Thor und das Heilige Gericht

Seit 2008 muss Griechenland unglaubliche Hammerschläge von Thors "Hammer" einstecken. Unter der Führung der FED —und demnach der USA— schlägt Deutschland Tag und Nacht mit dem Hammer auf Griechenland ein. Heute spielen die USA und der IWF die "GUTEN" und überlassen Deutschland die Rolle des "BÖSEN". Aus den USA und der FED von Rotschild ist der Befehl an die Bank von "Griechenland" angewiesen worden, die griechischen Wertpapiere in den Dreck zu ziehen, damit Griechenland zum IWF geführt werden kann. Jetzt —weil es das Drehbuch erfordert— mimen sie die Guten und die Freunde Griechenlands, die dem griechischen Volk ihre "Anteilnahme" zeigen.

Die Juden Greenspan, Bernanke, Trichet, Strauss-Kahn und Blankfein sind diejenigen, die Griechenland mit ihrem abschaumartigen Landsmann G. Papandreou in die Falle geführt haben. Heute —und da sie ihren Plan voll ausgeführt haben— haben sie ihre Taktik verändert. Heute spielen sie selbst die Rolle der "Guten" und lassen den Deutschen den "Bösen" vorspielen. Um die Griechen zu schlagen, haben sie wieder Thors "Spiegelbild" eingesetzt, damit die Griechen nicht verstehen was

da vor sich geht. Der Jude Jacob Lew mimt den Freund der Griechen, indem er das Museum der Akropolis besucht —um die griechische Kultur zu "bewundern" und die Griechen zu "loben"— und andererseits, beleidigt Schäuble —der sein Angestellter ist— die Griechen und schreibt ihnen vor ihren "Altkrempel" (*Inseln, Archaische Altertümer usw.*) zu verkaufen, um ihre Schulden zu bezahlen ...Die bekannten Tricks der betrügerischen Zocker.

Da können wir ja froh sein, dass sie uns nicht irgend so einen Blödsinn von der Marke Churchill erzählt haben, als hätte er gesagt: "die Griechen hungern nicht wie die Armen, sondern die Armen hungern wie die Griechen". Eines der berühmtesten und generösesten Völker der Welt ist bis zum Tode strapaziert worden. Es ist über die Griechen so viel Schlechtes gesprochen worden, wie über kein anderes Volk. Es hat einen Punkt erreicht an dem dieses Volk in die "Knie" gegangen ist und es hat von Selbst angefangen an seinen Fähigkeiten zu zweifeln. In diesem Fall sprechen wir von einer Ungerechtigkeit ...Das ist kein Kampf im eigentlichen Sinne, so dass der Andere auch die Möglichkeit hat anzugreifen oder zumindest versuchen kann sein Leben zu retten ... hier handelt es sich um eine perfide Attacke mit Tötungsabsicht.

Warum sprechen wir über solche Attacken und nicht über Attacken zwischen Gegnern? ...Weil du nicht in eine Welt eintreten kannst, welche vom kulturellen Standpunkt her "vereinbart" hat, sich sportlich zu verhalten und du selbst benimmst dich wie ein "Schlitzer". Das machen die "Kinder" von Thor und aus diesem Grund haben sie die Übermacht den Griechen gegenüber. Das machen die Collegeboys ...Sie respektieren nicht einmal die Regeln, die sie den anderen auferlegen. Mit dem Verrätertum aus ihren Reihen "erobern" sie die Staaten ...Mit den Verrätereien der Collegeboys wie Kostakis, Giorgakis und Antonakis (*Karamanlis, Papandreou, Samaras*). Da dies ihr eigener BETRUG ist, halten sie sich für "cool" und "gerissen" ...die Anderen sollen keine Gaunereien begehen dürfen ...Nur für die Anderen ist der Betrug eine Schande.

So haben sie auch Griechenland angegriffen ...Durch die "Hintertür" eintretend, wie Einbrecher oder Mörder ...Die "Blecheimer", welche die ganze Welt mit "Taschenlampen" und "Dietrichen" erobern wollen ...Die Dummköpfe, die den Ruhm von Alexander mit dem Risiko eines Buchhalters haben wollen. In einer Welt, in der die Griechen als erste von allen sich selbst beschränkt haben, damit ihr kulturelles Modell funktionieren kann, kommen die Barbaren und —ohne ihre unterschiedliche Identität zu deklarieren— benehmen sie sich abnorm. Das ist das Perfide ihrer Vorgehensweise. Du kannst nicht so ein Volk wegen dem Geld schlecht reden. Du kannst nicht im globalen Auditorium auftreten und einzig wegen dem Geld über "Wertlose" und "Faulpelze" sprechen.

Ist das Volk unnützlich und faul, welches die Demokratie erfunden hat, während die Kinder von Thor Herden von Wölfen gebildet haben? ...Ist das Volk unnützlich und faul, das den Sport erfunden hat, während die Kinder von Thor mit den Köpfen ihrer Feinde Fußball gespielt haben? ...Ist das Volk unnützlich, welches das Theater erfunden hat, während die Kinder von Thor Geschichtchen bastelten, um sich gegenseitig zu erschrecken? ...Ist das Volk unnützlich und faul, das der Welt das höchste Wissen umsonst gegeben hat und sind diejenigen fähig und nützlich, welche bisher nicht einmal ein Ketchuprezept umsonst bereitgestellt haben? Selbst das Wissen, welches den rüdischen Collegeboys erlaubt die Schlaunen zu mimen, ist griechisch. Wenn sie gute Absichten gehabt hätten, würden sie schon aus Respekt die Situation viel "diskreter" behandeln. Sie würden nicht ein ganzes Volk an die "Wäscheleine" der Zinswucherer anklammern.

Aus diesem Grund sprechen wir von einer mörderischen Aggressivität seitens der Collegeboys, die nicht mit einem Recht auf Abwehr ihrerseits verbunden werden kann. Die Griechen sind nicht in die dunkle und kalte Welt von Thor eingetreten, damit sie ihm das Recht geben sie berechtigterweise anzugreifen, weil er gesetzestreu seinen "Standort" verteidigt ...Thor ist derjenige, der in die Welt der Griechen eingedrungen ist ...Der barbarische und blutrünstige Thor ist derjenige, der in die Welt der Demokratie, des Theaters und der Leibeserziehung eingedrungen ist. Doch er ist nicht als Thor erschienen, um den Geschädigten das Recht auf Abwehr zu ermöglichen ...Er ist verhüllt und

heimtückisch als Pseudochrist eingetreten, obwohl er es nicht ist ...Er ist verhüllt und heimtückisch als kultivierter Protestant eingetreten, obwohl er es nicht ist ...Er ist als Illuminat mit der "Taschenlampe" des Diebes eingedrungen...

...Er ist als "Gläubiger" eingetreten, um mit dem Vorwand der Schulden —die er selbst den Griechen "aufgelastet" hat—, die Gelegenheit zu finden, sie "abzustechen" ...Er inkarnierte sich durch Abfälle —wie Schäuble, Olli Rhen oder Poul Thomsen— und hat versucht die Griechen innerhalb ihres eigenen Hauses zu "verwunden" ...Sie auf eine perfide und ungerechte Art und Weise zu verwunden. In welchem Maße ungerecht? ...Es ist, als würde jemand auf die Strasse gehen, um den großen griechischen Arzt George Papanicolaou —der mit den "Pap-Test" Millionen von Frauen gerettet hat— als "Betrüger", "Wertlosen" und "Faulpelz" auszurufen, weil er nicht in der Lage war — und nicht weil er nicht gewillt war— seine Miete zu zahlen ...Das haben die Griechen mit dem Abfall des Heidentums erlitten. Die Heiden haben sich in "respektvolle" Protestanten "verkleidet" und sind in das berühmteste Haus der Menschheit eingedrungen, um die Kinder des Architekten zu bedrohen, der dieses Hauses entworfen hat.

Menschen, welche der Welt überhaupt nichts gegeben haben, kommen jetzt und schlagen gnadenlos auf die größten Schenker und Wohltäter in der Geschichte der Menschheit ein. Menschen, so wertlos und perfide, und weil sie den Griechen nichts Negatives anhängen können, "beschmutzen" sie sie mit ihrem eigenen Dreck und Unrat. Sie verleumden die Griechen als Nazis und Faschisten und sie selbst sind diejenigen, welche der Welt nichts anderes als den Nazismus und den Faschismus gebracht haben. Sie stellen die Griechen als eine nazistische Bedrohung der internationalen Gemeinschaft dar, und sie selbst sind diejenigen, welche die internationale Gemeinschaft in ihren eigenen authentischen und permanent aktiven Nationalsozialismus versenkt haben.

Die bescheuerten, gestörten und provokanten "Kinder" von Odin beweisen, dass sie —wie immer— im gleichen Maß herausfordernd, gierig und idiotisch agieren ...Die "Geschwister" von Thor ...Die Vollidioten der Colleges ...Die verordneten Collegeboys, die durch Beziehungen aus den Büros der multinationalen Konzerne die Welt regieren ...Die Sieger der "manipulierten" Kämpfe ...Die "Unverwüstlichen, welche die Unsterblichen hassen ...Diejenigen, welche permanent unzugänglich sind, weil sie wissen, dass das Schweigen die beste Zuflucht für die Unwissenheit und die Naivität ist ...Diejenigen, die sich ständig in der Öffentlichkeit als die ernsthaft "Trauernde" zeigen ...Die idiotischen Konstrukte, welche ausschließlich durch Beziehungen in ihrem Leben vorankommen.

Diese gierigen Kreaturen werden durch ihre eigene Dummheit "hereinfallen". Warum? ...Weil sie selbst die Bedingungen für ihre Niederlage kreieren. Sie haben nicht gelernt irgendetwas mit anderen zu teilen. Sie haben den gesamten Planeten ausgebeutet und von dieser Ausbeutung haben sie nicht einmal die einfachen Protestanten ausgeschlossen. Sie haben nicht einmal ein paar wenige Menschen davon ausgeklammert, einzig und Allein dafür, um gewisse Abwehrpotentiale auf ihrer Seite zu haben. Sie besitzen nicht einmal die Moral von Al Capone ...Nicht einmal Tamerlan benahm sich derart seinem Volk gegenüber. Jetzt, wo die ökonomische Krise und die Armut mittlerweile auch die protestantischen Gesellschaften bedroht, stellt sich heraus, dass diese Menschen elende Kreaturen sind.

Sie haben die Gesamtheit der Menschen allumfassend ausgebeutet und sie haben für niemanden etwas übrig gelassen. Es gibt nicht mal ein Volk, das von ihrer Gier ausgeklammert wurde. Das amerikanische Volk befindet sich einen Schritt vor der Vernichtung ...Die von den Zinswucherern zerstörten Amerikaner bilden die Favelas, welche wieder angefangen haben, wie die "Pilze" zu wachsen ...Die **Hoovervilles**



umzingeln die Städte wie zu Zeiten der ersten großen Wirtschaftsdepression (1929). Das Amerika des dritten Jahrtausends schaut zu, wie die Menschen auf seinem Territorium wieder wie die einheimischen Indianer auf dem Boden leben ...In Zelten, und um die Feuerstellen versammelt. Die Sieger über die Indianer sind Opfer der Zinswucherer geworden.

Das Gleiche passiert überall in der protestantischen Welt. Im "wettbewerbsfähigen" Deutschland führen Millionen von Arbeitnehmern ihr Mini-Leben, welches "dank" der Mini-Jobs geboten wird. Neulich wurde im britischen Parlament eine Dringlichkeitssitzung einberufen, um zu besprechen wie man der extremen Armut in dem einst allmächtigen britischen Imperium wieder Herr werden kann. In den Niederlanden sind die staatlichen Ausgabenstellen für Essen und Lebensmittel präsent und die Anzahl der Menschen, die das benötigen, erhöhen sich täglich. In Schweden jagen sich mittlerweile die "zivilisierten" Schweden mit den dortigen Emigranten quer durch alle Straßen.

Ihre Habgier entlarvt sie täglich und gleichzeitig isoliert sie dieser Umstand von allen anderen. Thor hat schwerwiegende Fehler begangen und diese wird er auch bezahlen. Der fundamentale ist, dass er eine Sache "vergisst" ...All seine Verbrechen begeht er in unbekanntem und für ihn gefährliche Gegenden ...Er begeht sie auf eine perfide Art und Weise ...Er begeht sie als Christ "verkleidet", innerhalb eines fremden Hauses ...Er begeht sie als invasiver Usurpator in einem Haus, das ihm gar nicht gehört ...Er übervorteilt bis zum Tode diejenigen, welche bei der Errichtung dieses Hauses Arbeit geleistet haben und das ist gefährlich deswegen, weil er Spielchen zu Lasten der Kinder der Herrschaften dieses Hauses treibt ...Den falschen "Telemachos" hat er am Hals gepackt, um ihn tödlich zu bedrohen. Das ist gefährlich, denn "Telemachos" ist kein "Weisenkind". Wenn sein Vater zurückkehrt und Thor beim Quälen seines Kindes erwischt, wird er nicht bloß dessen "Hammer" auf seinem Kopf zerbersten, sondern er wird Thor zwingen diesen "Hammer" zu "verzehren".

Intensives Studium, Geduld und Glaube

Viele Male —und dafür wurden wir oft gescholten— haben wir durch unsere Schriften den Griechen vorgeschlagen, dass sie geduldig sein sollen und dass sie an ihren Glauben festhalten. Wir schlagen weder Massenbewegungen oder Gegenreaktionen noch sonstiges Dynamisches vor, was so manchen "Eiligen" gut ins Schema passen würde, aber für die Griechen gefährlich wäre, weil sie dann als "Zielscheibe" dienen würden, in einer Epoche in der sie kein "Ziel" abgeben sollten. Das ist etwas, was sich nicht verändert. Wenn es eine Möglichkeit gäbe, durch eine energische oder riskante Aktion etwas an diesen unmenschlichen Zustand zu verändern, dann hätten wir sie selbst ausgeführt und nicht anderen vorgeschlagen, damit diejenigen sie auszuführen.

Für vieles können sie uns beschuldigen, doch nicht wegen Feigheit. Demnach, wird sich die von uns vorgeschlagene Taktik nicht verändern ...weil, was auch immer geschehen soll, wird geschehen ...und das sagen wir nicht aufgrund einer fatalistischen Einstellung, sondern aufgrund unseres Wissens. Soviel Leidenschaft auch Jemand im Stande ist aufzubringen, er wird keine "Überflutung" des Nils mit seinen bloßen und "anschiebenden" Händen verursachen können. Mit der Leidenschaft kannst du bloß nass werden oder gar ertrinken, aber den Nil "überflutest" du nicht. Derjenige, der Wissen inne hat, wartet einfach auf die "Zeichen", welche über die Flut informieren. Im Falle des Nils beobachtet er Sirius und wartet ...Er wartet bloß, und das bedeutet nicht dass er sich willenlos der Schicksalsmacht ergibt. Sein Wissen wird auf seine Qualität durch einfache Abläufe überprüft. Wenn jemand es schafft zur rechten Zeit sich am richtigen Ort zu befinden, so bedeutet das, dass er das richtige Wissen hatte. Bis das passiert, kann er nichts Anderes machen. Wenn die "Stunde" der Flut kommt, dann wird sie ausbrechen, was auch immer passieren mag. So wie sie einer nicht beschleunigen kann, so kann er sie auch nicht bis zu einem späteren Zeitpunkt aufschieben.

Solch eine "Flut" erwartet in dieser Epoche die Menschheit ...Eine "Flut", welche die Menschheit in ihrer Geschichte noch nie zuvor gesehen hat ...Eine "Flut" welche die Schriften als die "Epoche des Wassermanns" ausrufen ...Eine "Flut", die nach ihrem Ausbruch von keinem mehr gestoppt werden kann. Nur wenige Augenblicke trennen uns von diesen "Ausbruch". Das Machtsystem ähnelt einem verwitterten "Deich", der von Minute zu Minute in sich zusammenbrechen kann. Die Idioten, haben dermaßen viele Fehler gemacht, dass, wenn auch ihnen die "Erleuchtung" kommen sollte, werden sie nicht die Möglichkeit haben die Situation an ihre "korrekte" Position zurück zu bringen. Es ist eine Frage der Zeit bis dieser "Deich" durchdrungen und die Welt mit Wissen "überflutet" wird.

Aus diesem Grund empfehlen wir den Griechen, dass sie den Glauben zu Gott aufrechterhalten, damit sie Mut in dieser furchtbaren Epoche schöpfen können. Sie sollen ihren Glauben haben, sodass sie in der kurzen Zeit, die ihnen verbleibt, ihre Ausdauer behalten. Von da aus und des Weiteren müssen sie sich vorbereiten ...sich auf ihre Rolle vorbereiten, welche sie in Zukunft aufgerufen werden zu übernehmen, sobald der richtige Zeitpunkt gekommen ist und sie sich am richtigen Ort befinden. Die Griechen müssen wieder ihr Griechentum neu entdecken und das bedeutet, dass sie wieder einmal als Pioniere voran marschieren müssen ...Sie müssen wieder lernen als Träger des Wissens und des Lichtes zu agieren.

Sie müssen, in Erwartung der großen "Flut", ihre "Boote" herausholen und sich an ihr "Seemannstum" erinnern. Sie müssen wieder den Durchschnittswert ihres Wissens als Volk anheben, sodass sie in der Lage sein können, das höchste Wissen annehmen zu können, aber auch um es weiter zu leiten, wenn sie es bekommen haben. Sie müssen sich daran erinnern, dass sie selbst "Zellen" von Prometheus sind ...Sie sollen ihr Selbstvertrauen wieder aufrichten, welches die elende Kreaturen von Thor in den Abgrund gerissen haben ...Sie sollen "beschleunigen", damit sie wieder den Abstand herstellen, der sie von den übrigen Völkern unterschied und ihnen in der Menschheit die Wertschätzung gab ...Sie sollen sich VERGEWISSEN, dass man an die Weltspitze mit der Qualität seines Wissens ankommt und nicht mit der Quantität seiner Waffen.

Doch das bedeutet intensives Studium ...und viel Lesen ...Sie müssen ihr gesamtes Wissen "entstauben" ...Sie müssen ihre festgelegten Ansichten einer Revision unterziehen ...Sie müssen ihr Hirn "auswringen", damit sie verstehen was um sie herum geschieht ...Sie sollen ihre Augen "öffnen" und die protestantischen "Scheuklappen" der "Rechten" und der "Linken" abnehmen ...Sie sollen in der Not diejenigen Sachen wieder erfinden, welche sie bisher als gegeben erachteten, die sich durch deren Missbrauch als nicht praktikabel erwiesen haben. Selbst die Demokratie hat ihren Sinn verloren, da sie nicht funktioniert. Sie wird nicht so benutzt und eingesetzt, wie es sich die Griechen der Antike vorgestellt haben und unglücklicherweise verstehen die heutigen Griechen das Problem nicht.

Die heutige Demokratie wird heute weltweit angezweifelt, weil sie einfach keine Demokratie ist ...Sie ist eine kastrierte Democracy, welche von den Kindern Odins so konstruiert wurde, sodass sie ihre heimtückische Ziele bedient werden. Die Griechen müssen die ersten sein, welche die künstliche "Brüstungen" dieser miserablen Democracy zerbrechen werden ...Sie müssen die ersten sein, die den Pseudodilemmas der "Linken" und der "Rechten" entkommen werden ... der Pseudodilemmas, welche entsprechend durch den Kommunismus und den Nazismus entstehen ...Sie müssen die ersten sein, die Thors "Doppelhammer" entkommen werden, der gleichzeitig wie ein "Hammer" und ein "Amboss" funktioniert. Darum handelt es sich. All diese -Ismen sind bezahlte Kreationen der Protestanten, welche die Demokratie der Griechen annullieren und die Völker in die Falle führen. Es liegt innerhalb der Möglichkeiten der Griechen dieser "Falle" zu entgehen.

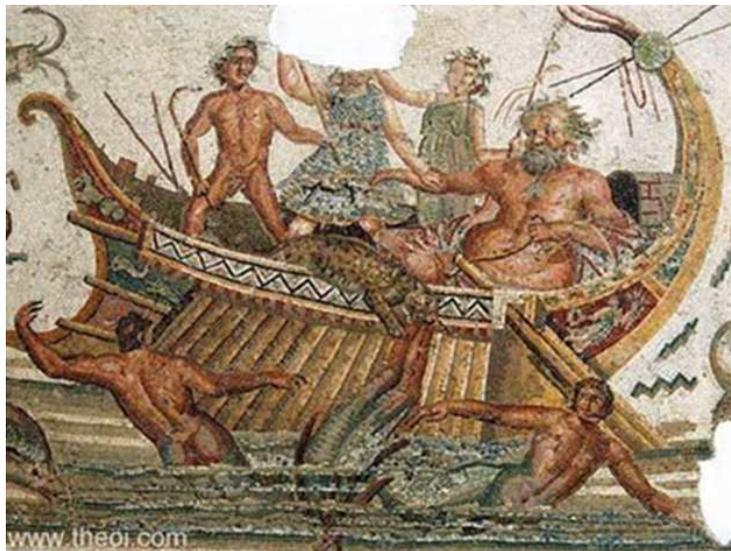
...Das schlagen wir vor ...Sie sollen sich vorbereiten und sich gedulden. Das ist die Sinngebung des Glaubens in den Heiligen Schriften ...Ausnahmslos in allen vorhandenen Heiligen Schriften aller Religionen, da sie alle die Schöpfungen des Selben Gottes sind. Uns wird versichert, dass, bis die Planung Gottes vollendet ist, wird sich nicht mal ein "Jota" verändern ...bis das "Ende der Welt" kommt —wie wir sie heute kennen—, wird sich nicht das Geringste ändern. Aus diesem Grund ist

Glauben erforderlich ...Energischer Glaube, der dem Wissen entstammt und den Mensch stählt ...kein pathetischer Glaube, der zum Aufgeben führt und in dem Fatalismus mündet ...Den energischen Glauben eines wilden Wolfes, der seinen Kräften trauen kann und geduldig in einem Hinterhalt lauert auf seinen Feind wartet ...Den Glauben des Wolfes, der zwar vor Ungeduld knurrt, doch sein Wissen verbietet ihm seine Geduld zu verlieren ...dass er die Leidenschaft des Fenriswolfes¹³ verliert.



Unser Wissen sagt uns, dass Odin für den Hellenismus nicht gefährlich ist. Umso mehr er sich ihm nähert, desto mehr ist er durch den todbringenden Wolf gefährdet. Odin wird in Ragnarök sterben, so wie es die Nornen vorbestimmt haben ...In Ragnarök, welches für die Heiden das Ende der Welt ist, so wie wir sie heute kennen. Doch es ist sicher, dass, obwohl Odin um sein unabwendbares Ende Bescheid weiß, wird er nicht aufhören zu kämpfen. Odin, also, ist kein Gott, der sein "Recht bekommen" wird und seine "Unsterblichkeit" für den "nächsten Tag" erlangen wird. Er ist kein unsterblicher Gott, wie der Gott der Christen, oder Allah zum Beispiel. Odin ist sterblich. Mit ihm zusammen wird auch sein Sohn Thor sterben ...Derjenige, der sich heute "allmächtig" präsentiert und auf Griechenland mit seinem deutschen "Hammer" einschlägt.

Die Götter des Nordens sind keine unsterblichen Götter ...Armselige Götter der Unteren Welt sind sie und wenn die Untere Welt verloren geht, passiert mit ihnen das Gleiche ...Sie sind Raub-Götter ...Sie sind Betrugs-Götter ...Sie sind Piratenhafte-Götter ...Sie sind Götter, welche —bei Nacht— mit ihrem skandinavischen "Schiffchen" am monströsen Schiff des Mittelmeeres angedockt haben und haben es eingenommen ...Götter, die mit ihrem "okkulten" Schiffchen auf das "gepanzerte" Schiff der wahren Götter der Menschen aufgestiegen sind und dort rechtswidrig ihre nazistische Flagge gehisst haben ...genau das, was sie in den USA, in Britannien und im Christentum gemacht haben und heute wollen sie es mit der Gesamtheit des Planeten unternehmen.



Diese piratenhafte-Götter haben im Kampf unter Göttern nicht nur bloß keine Chance, sondern sie werden von der Erde hinweg gefegt. Das Schicksal dieser kraftlosen Götter der Unteren Welt ist schon vorbestimmt ...Sie werden vom sterblichen Menschen, der zum Gott wird, ausradiert ...Und dieser Gott ist Dionysos. Aus diesem Grund fürchten sie Alexander und des weiteren die Griechen

¹³ <http://de.wikipedia.org/wiki/Fenriswolf>

...So sehr sie Alexander auch "knebeln" bleibt dieser immer "ungebunden" ...So sehr sie ihn auch verträsten, er "schaut" in eine andere Richtung ...So sehr sie ihn auch verstecken, umso sichtbarer wird er ...Je mehr sie über ihn schlecht reden, umso beliebter wird er ...So sehr sie ihn auch beschmutzen, umso mehr leuchtet er. Sie nahmen an, dass wenn sie ihn von Ägypten über Zypern bis hin zu den Völkern des äußersten Nordens schleppen würden, so würde er dann ihnen seine Geheimnisse "offenbaren" und sie reich machen.

Sie wurden jedoch davor gewarnt, dass sie am Ende die "Rechnung" bezahlen werden. Wenn die Zeit kommt, werden sie von Dionysos vernichtet werden, der sich in einen Löwen verwandelt und sie auf dem Boot zerfleischen wird ...Der Fenriswolf ist im Grunde ein Löwe und, und da die Skandinavier keine Löwen kennen, werden sie von ihnen als übernatürliche Wölfe beschreiben. Sie haben den Löwen aus einer anderen Umgebung eingefangen und haben ihn inmitten der ihnen bekannten Wölfe und Hunde platziert, damit er mit ihnen zusammen aufwächst ...jedoch haben diejenigen nicht verstanden was da heranreift, welches sie im weiteren Verlauf zerfleischen würde.

Das besagt der Mythos von Dionysos und den Piraten. Das was die Piraten zu Lasten von Dionysos auch unternommen haben, das hat auch das College der "Unverwüstlichen" Roms und des Zionismus gegenüber dem unsterblichen Alexander begangen. Sie fanden ihn jung, gut aussehend und unverbraucht am Rand des Mittelmeeres stehend, wie er das Meer "bestaunte" und sie dachten sie hätten ihr "Glück" gemacht. Seine passive Haltung haben sie als Schwäche interpretiert. Sie "entführten" und "brachten" ihn in die Weiten dieser Welt, um ihn "auszunutzen". Sie haben die Welt erobert, indem sie seine göttliche "Gestalt" benutzt haben und jetzt, wo deren "Weg" dem Ende naht, ist es unausweichlich, dass sie mit ihm kollidieren müssen.

Es ist ihnen nicht einmal in den Sinn gekommen, dass der "naive" Jüngling den Unbedarften nur vorgetäuscht hat, weil er "leichtgläubige Opfer" suchte, welche ihn, in die Weiten der Welt befördern sollten. Sie haben nicht einmal den leisesten Verdacht verspürt —als sie ihn mit Leichtigkeit "entführten"— wie "bereitwillig" er sich von Anfang an hat "entführen" lassen. Jetzt, wo sie seine "Arbeit" erledigt haben, werden sie sein anderes Gesicht erblicken. "Reingefallen" sind die Etrurier (Römer) und mit ihnen auch die Tyrer (Juden) ...Die Bande ist "reingefallen". Der unbezwingbare Gott der Griechen ist durch die "Piraten" nicht gefährdet. Das griechische "Schiff" wird nicht so leicht ein Opfer der "Piraterie". Griechenland ist für keinen eine leichte "Beute" ...Die wahren "Seewölfe" der Geschichte benutzen die "Piraten" des Nordens um "Späße zu treiben" ..."Propeller" suchten einige, und manche haben das nicht verstanden.

Die "Einschläge" von Thor mögen zwar furchtbar schmerzen, doch sie können für den Hellenismus nicht tödlich sein. Thor ist zu klein, zu schwach und zu unwissend, um den Hellenismus zu "töten" ...Er ist zu sterblich, um einen wirklich Unsterblichen zu bedrohen. Seine "Schläge" können schmerzhaft sein, doch gleichzeitig sind sie für den Hellenismus wiederbelebend. Warum? ...Weil sie ihn aus



seinem Tiefschlaf "aufwecken" werden, in dem er während der letzten Jahrhunderten versunken war ...Weil diese "Schläge" das wahre "Metal" dieses Volkes offenbaren werden ...Sie werden die "Stähle"

ihres Kerns offen legen. Innerhalb der Jahrhunderte haben sich auf diesen "Stahl", "Asche", "Erde" aber auch "Abfall" und "Gülle" abgelegt und sind mit ihm eins geworden.

Die "Schläge" (*Sparmaßnahmen des IWF*) der Troika¹⁴ werden diese verschiedenen Elemente voneinander trennen ...Sie werden das wertvolle "Metal" von der "Gülle" und dem "Abfall" trennen ...Sie werden das griechische Volk von den Sippen der Mitsotakis, der Papandreou, der Karamanlis und der Samaras losrennen ...Sie werden das Volk —das aus dem "Inneren" Gottes kreiert wurde— von Odins College-"Abfällen", die es heute regieren, herauslösen ...Der Ausspruch: "Zusammen haben wir es aufgegessen", des räudigen Pangalos wird "brechen". Die unaufhörlichen "Schläge" der Troika werden all das dermaßen von einander trennen, sodass sie nie wieder zueinander "finden". Aus diesem Grund behaupten wir, dass die Geduld, die wir von den Griechen fordern, lebenspendend ist ...Ein "Reinigungsprozess" sind diese "Hammerschläge" und diese Prozesse sind immer schmerzhaft. Die "Hammerschläge" müssen vollendet werden, damit der neue saubere Hellenismus seinen Marsch beginnen kann.

Wenn diese Prozedur vollendet ist, bedeutet dies, dass die Stunde gekommen ist, in der der Hellenismus zu seinem Recht kommen wird. Der Hellenismus ist das "Schwert" Gottes. Wenn sich jenes über die Welt "erhebt", dann rollen die Köpfe derer, welche die Welt tyrannisieren. Thor "hämmer" in Wirklichkeit manisch auf das "Schwert" ein, das ihn sein Leben kosten wird.



Die Griechen müssen "zurückkehren", damit auch die Freude der Menschheit wieder zurückkommt. Wir müssen endlich mit den wichtigtuersischen "Skelettmenschen", welche die Menschheit in Trauer gestürzt haben, ein Ende finden ...Ein Ende finden mit den Unnützen und den Untalentierten, welche auf diesen wundervollen Planeten die Stille eines "Friedhofes" verhängen, da sie sich selber nur in der Verschwiegenheit sicher fühlen ...Ein Ende finden mit den "sauren" Gesichtern der College-Idioten, die uns bloß als arithmetische "Zahlen" betrachten und darüber hinaus viele von uns "eliminieren" wollen. Die Menschheit bereitet sich auf die "Wiederkehr" der Griechen ...Das große "Wiedersehen", das keiner stoppen kann.

Dies bestätigt unser Gott auf jeder Art und Weise und wir haben es nur zu glauben. Dies wurde von Jesus bestätigt, Der uns versicherte, dass, wenn sich Ihm die Griechen nähern, kommt die Zeit, in der Der Menschensohn verherrlicht wird. Das hat der Prophet Mohammed prophezeit, als er im Koran bekundete, dass die Griechen an den Rand der Zerstörung gebracht werden, doch am Ende werden sie siegreich sein ...Sie werden gewinnen und deren Sieg wird alle Menschen dieser Welt, die an Gott glauben, mit freudigen Gefühlen überschütten ...Sie werden gewinnen, weil das Leben den Tod immer besiegt. Das haben uns auch die Nornen offenbart, da sie uns versichern, dass Odin und seine Söhne schließlich Opfer eines Hinterhaltes werden ...dem Hinterhalt vom Fenriswolf.

¹⁴ (im übertragenen Sinn als Bezeichnung für eine aus drei Personen bestehende Führungsspitze —früher "Triumvirat"—, hier geht es um den IWF)

...Der Tag bricht an und keiner kann das stoppen. Die Griechen werden das Licht überall umherstreuen und sie werden wieder zu Wohltätern der Menschheit. Die Griechen werden diejenigen sein, die den ersten "Riss" in das "Grab" der "Unverwüstlichen" verursachen werden. Durch sie wird das "Grab" voll mit Licht aufgefüllt und das wird die Skelettmenschen" der Colleges vernichten, welche die Welt der Folter aussetzen. Dies symbolisiert auch das Heilige Licht, das aus dem Heiligen Grab ausschließlich aus den Händen des griechischen Patriarchen hervortritt. Jetzt ist die Zeit, dass die letzte Prophezeiung von Pythia bestätigt wird: **"ΕΣΤ ΗΜΑΡ ΟΤΕ ΦΟΙΒΟΣ ΠΑΛΙΝ ΕΛΕΥΣΕΤΑΙ ΚΑΙ ΕΙΣ ΑΕΙ ΕΣΕΤΑΙ"** *...(der Tag wird kommen, an dem der lichtspendende Apollon —Απόλλων— ankommt und für immer bleiben wird).*

Panagiotis Trajanou